

NACHHALTIGE ENTWICKLUNG/ LERNEN IN GLOBALEN ZUSAMMENHÄNGEN

Angebote außerschulischer Kooperationspartner

Für alle Jahrgangsstufen an Schulen in Berlin und Brandenburg



**ENGAGEMENT
GLOBAL**
Service für Entwicklungsinitiativen



Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Familie

BERLIN



HERAUSGEBER:

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie



IN KOOPERATION MIT:



Mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Die veröffentlichende Organisation ist als Herausgeber allein für die Inhalte verantwortlich.
Diese spiegeln nicht die Ansichten des BMZ wieder.



KONTAKTE

**Engagement Global gGmbH/Bildung trifft
Entwicklung (BtE) Berlin Brandenburg -
Schulprogramm Berlin**
Götz Kaufmann
Lützowufer 6 - 9
10785 Berlin

**Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie**
Tatjana Beilenhoff-Nowicki
Bernhard-Weiß-Straße 6
10178 Berlin

**EPIZ e. V. - Globales Lernen in
Berlin**
Elke Weißer, Anne-Kathrin Bruch
Am Sudhaus 2
12053 Berlin

**Berliner Entwicklungspolitischer
Ratschlag (BER)**
Alexander Schudy
Am Sudhaus 2
10253 Berlin

Redaktion: Claudia Fix
Titelbild: ©rikirennos - stock.adobe.com
Design und Layout: Mees + Zacke
Druck: Druckmanufaktur Raisch
3. vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage

Dieses Werk ist einschließlich aller seiner Teile urheberrechtlich geschützt. Die Herausgeber behalten sich die Rechte einschließlich Übersetzung, Nachdruck und Vervielfältigung des Werkes vor. Kein Teil des Werkes darf ohne ausdrückliche Genehmigung der Herausgeber in irgendeiner Form reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Dieses Verbot gilt nicht für die Verwendung dieses Werkes für die Zwecke der Schule.

GRUSSWORT

Liebe Lehrkräfte,
sehr geehrte Damen und Herren,



die 2015 von den Vereinten Nationen verabschiedete Agenda 2030 mit ihren 17 globalen Zielen für nachhaltige Entwicklung hat längst Eingang in den schulischen Unterricht gefunden. Denn für das Erreichen der Ziele und der damit verbundenen Transformation zu einer sozial gerechten und ökologisch nachhaltigen Gesellschaft kommt Schule eine wichtige Bedeutung zu. Wenn Schülerinnen und Schüler sich bereits in der Schule mit den Chancen und Herausforderungen auseinanderzusetzen, die der globale Wandel des 21. Jahrhunderts mit sich bringt, ist ein wichtiger Grundstein für die Erreichung der globalen Nachhaltigkeitsziele gelegt. Schülerinnen und Schüler können schon heute – auch und gerade in der Schule – einen wichtigen Beitrag leisten, um zu einer global angestrebten nachhaltigen Entwicklung beizutragen.

Der Rahmenlehrplan 1-10 für Berlin und Brandenburg bietet sowohl in den Fachteilen als auch im Teil B mit dem übergreifende Thema Nachhaltige Entwicklung/Lernen in globalen Zusammenhängen zahlreiche Anknüpfungspunkte, um Themen im Kontext der nachhaltigen Entwicklungsziele sowohl im Fachunterricht als auch fachübergreifend oder fächerverbindend zu behandeln. Auch in den Rahmenlehrplänen der

Sekundarstufe II gibt es zahlreiche Verbindungen zur Agenda 2030 und den Nachhaltigkeitszielen. Im Sinne eines kompetenzorientierten Lernens erwerben Schülerinnen und Schüler Fähigkeiten, die sie in die Lage versetzen, nachhaltiges von nicht nachhaltigem Handeln zu unterscheiden und daraus Handlungsoptionen für sich selbst und für weitere Akteure von der lokalen bis zur globalen Ebene ableiten zu können. Lernen in globalen Zusammenhängen bedeutet darüber hinaus, Voraussetzungen in der Schule zu schaffen, die es Schülerinnen und Schülern ermöglichen, ein Verständnis von globalen Zusammenhängen zu entwickeln, globale Ungleichverhältnisse zu reflektieren und sie zum Einsatz für eine gerechtere Welt im Sinne der Menschenrechte zu ermutigen. Dabei sind Perspektiven aus dem globalen Süden unverzichtbar.

Die Zusammenarbeit mit außerschulischen Kooperationspartnern kann hier wichtige Impulse setzen. Nichtregierungsorganisationen (NRO) bringen eine spezifische Expertise zu globalen und nachhaltigen Fragen und Herausforderungen mit. Sie fördern den Blick über den „eigenen Tellerrand“ und zeigen neue Perspektiven auf. Die Schülerinnen und Schüler erhalten über vielfältige Methoden und differenzierte Materialien verschiedenste Zugänge zu den Themen. So können globale Fragestellungen erfahrbar werden. Einige Angebote ermöglichen auch das Lernen an außerschulischen Lernorten.

Mit der vorliegenden Handreichung erhalten Sie, liebe Lehrkräfte, ganz konkrete Ideen und Kontakte zu außerschulischen Partnern, mit deren Unterstützung Sie das übergreifende Thema Nachhaltige Entwicklung/Lernen in globalen Zusammenhängen aktuell, fundiert und mit Bezug zur Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler im Fachunterricht und darüber hinaus auch im Ganztags gestalten können.

Ich würde mich freuen, wenn diese Handreichung dazu beiträgt, viele neue und inspirierende Kooperationen zwischen Schule und zivilgesellschaftlichen Partnern zu initiieren, um damit einen Beitrag zur Umsetzung der Agenda 2030 und zur Erreichung der 17 Nachhaltigkeitsziele zu leisten. Dabei wünsche ich Ihnen, liebe Kolleginnen und Kollegen, viel Erfolg!

Dr. Martin Brendebach

Dr. Martin Brendebach
Fachaufsicht für die gesellschaftswissenschaftlichen Fächer, Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

INHALTSVERZEICHNIS

GRUSSWORT (SENATSVERWALTUNG FÜR BILDUNG, JUGEND UND FAMILIE)	3
--	---

ORGANISATIONEN DER EMPFEHLUNGSLISTE GLOBALES LERNEN	6
---	---

BILDUNGSANGEBOTE DER ORGANISATIONEN DER EMPFEHLUNGSLISTE

ANGEBOTE FÜR GRUNDSCHULEN (JAHRGANGSSTUFEN 1 – 6)	10
---	----

Alle anders – alle gleich? (EPIZ)	11
Bananenparcours (BAOBAB Berlin)	12
Berliner Entwicklungspolitisches Bildungsprogramm (benbi) (KATE)	13
Das Klimafrühstück – wie unser Essen das Klima beeinflusst (KATE)	14
Das Theater mit dem Huhn: Wie funktioniert Wirtschaft? (FDCL)	15
Die Macht der Karten – wie wir die Welt sehen (EPIZ)	16
Einkaufen in der Stadt weltweit (Blue21)	17
Fair gehandelt? Kakao, Orange, Quinoa und Baumwolle (GSE)	18
Fair spielen für eine Welt (Fördern durch Spielmittel)	19
Faire Arbeit – gutes Leben?! (EPIZ)	20
Golden Globe Filmprojektwochen (FairBindung)	21
Handy – auf die inneren Werte kommt es an! (BUNDjugend)	22
Klobalisierte Welt – klobal denken, lokal handeln (GTO)	23
Kolonialismus, gehört doch der Vergangenheit an, oder? (NARUD)	24
Kolonialismus, Sklaverei und Migration in der Grundstufe vermitteln (Pen Paper Peace)	25
Konsum und Fairtrade – warum die Herkunft unserer Lebensmittel wichtig ist! (NARUD)	26
Mein Handy und ich – die globalen Folgen der Handynutzung (KATE)	27
Menschenrechte und Aktion (FairBindung)	28
Nachhaltigkeit – was hat das mit mir zu tun? (BfE)	29
Paul und Paulina reisen um die Welt – Wasser auf vier Kontinenten (GSE)	30
Reis – fair ernährt mehr (BAOBAB Berlin)	31
Schatztruhe Mülltonne (BUNDjugend)	32
Schokoexpedition (BAOBAB Berlin)	33
Schokolade frisch vom Baum? Vom Kakao zur Schokolade! (BfE)	34
Tabakanbau im Globalen Süden – Probleme und Lösungsansätze (Blue21)	35
Unser Recht auf eine tabakfreie Welt (Blue21)	36
Von schleimigem Haferbrei und Karten, die auf dem Kopf stehen! (grenzgänge)	37
Was hat Klimaschutz eigentlich mit mir zu tun? (SV-Bildungswerk)	38
Wie leben Kinder in ...? Alltag in Stadt und Land (GSE)	39
Wie leben Kinder und Jugendliche in dieser Welt? (BfE)	40

ANGEBOTE FÜR DIE SEKUNDARSTUFEN (JAHRGANGSSTUFEN 7 – 13)	41
--	----

„Critical Literacy“ am Beispiel Klimawandel und Klimanachrichten (EPIZ)	42
„Das Blaue vom Himmel“ – weltweite Werbung für Lebensmittel hinterfragen (Blue21)	43
„Endlich nachhaltig!“ – existentielle Fragen, spielerische Ansätze (Fördern durch Spielmittel)	44
Auf den Spuren des Widerstands gegen Rassismus (IPW)	45
Berliner Entwicklungspolitisches Bildungsprogramm (benbi) (KATE)	46
Bildungsexkurse zu Themen des Globalen Lernens (Masifunde)	47
Das Internet – wie dein Klick im Netz das Klima beeinflusst (BUNDjugend)	48
Das Klimafrühstück – wie unser Essen das Klima beeinflusst (KATE)	49
Dekolonialisierung im Berliner und Brandenburgischen Alltag (AfricAvenir)	50
Der „Freie Markt“ wird’s schon richten?! (FDCL)	51
Der Weg meines Smartphones (ICJA)	52
ENSA-Konferenzen für geförderte Lernreisen (ENSA)	53
Entwicklungszusammenarbeit in Zeiten globaler Herausforderungen (BfE)	54

Flucht und Asyl - dürfen wir Menschenrechten Grenzen setzen? (ICJA)	55
Global Trade - Macht und Ohnmacht im Welthandel (ICJA)	56
Globale Herausforderungen - was hat das mit mir zu tun? (BtE)	57
Globalisierter Kleiderschrank (BUNDjugend)	58
Haiti damals und heute - digitale Exkursionen (Pen Paper Peace)	59
History of Food - unsere Nahrung und ihre globalen Wurzeln (SODI)	60
HI [STORY] OF FOOD - Heldinnen und Helden für gerechte Landwirtschaft (SODI)	61
I Like To MOVE It - Handlungsoptionen für Globale Gerechtigkeit (grenzgänge)	62
Ideenschmiede für Weltverbesserinnen und Weltverbesserer! (Pen Paper Peace)	63
Interkulturelle mobile Werkstatt zu Nachhaltigkeit und Energieversorgung (New Hope and Light)	64
Kaffee - interessiert mich (nicht) die Bohne! (BAOBAB Berlin)	65
Klimakrise und Klimagerechtigkeit (BtE)	66
Klobalisierte Welt - global denken, lokal handeln (GTO)	67
Kolonialismus, gehört doch der Vergangenheit an, oder? (NARUD)	68
Konsum und Fairtrade - warum die Herkunft unserer Lebensmittel wichtig ist! (NARUD)	69
Masifunde - lässt uns global lernen! (Masifunde)	70
Mein Handy und ich - die globalen Folgen der Handynutzung (KATE)	71
Mensch, sei Mensch! - Ein Projekttag zu Menschenrechtsbildung im Stadtraum (grenzgänge)	72
Menschen ohne Papiere (grenzgänge)	73
Menschenrechtsaktivistinnen in Lateinamerika (FDCL)	74
Neu und cool, aber umweltschädlich - der Weg eines Handys (FairBindung)	75
Neukölln: Entwicklungspolitische Stadtrundgang (grenzgänge)	76
Planspiel „Tabakanbau in Bralawien“ (Blue21)	77
Planspiel SIMigration (CRISP)	78
Planspiel zum globalen Ernährungswandel: „Stress in der Nahrungskette“ (Blue21)	79
Planspiel: Dein Smartphone gibt „Rauchzeichen“ in Zentralafrika (NH&L)	80
UNO 2.0 - Sicherheitsratsreform (CRISP)	81
Planspiel: Unsere gemeinsame Zukunft (CRISP)	82
Reis - fair ernährt mehr (BAOBAB Berlin)	83
Schokoexpedition (BAOBAB Berlin)	84
Solidarischer Kaffeehandel in der Praxis (FairBindung)	85
Sport handelt fair - Fairplay für unsere Sportartikel (WEED)	86
The Winner Takes It All?! (EPIZ)	87
Tod in yPhone City (EPIZ)	88
Wachstum bis zum Kollaps (BUNDjugend)	89
Was bewegt die Welt? Migration, Flucht und globale Zusammenhänge (grenzgänge)	90
Was hat Klimaschutz eigentlich mit mir zu tun? (SV-Bildungswerk)	91
WELTBEWUSST - konsumkritische Stadtführungen (BUNDjugend)	92
Wem gehört das Saatgut? Auswirkungen geistiger Eigentumsrechte (FDCL)	93
Zukunft ernten - Wasser und Landwirtschaft (WFD)	94
Zukunft pflanzen - Wasser und (Regen-)Wald (WFD)	95
Zukunft sichern - Wasser und Klima (WFD)	96
Zwischen Petition und Rebellion - auf den Spuren des antikolonialen Widerstands in Kamerun (IPW)	97

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN 98

Globales Klassenzimmer im Berlin Global Village	99
Portal Globales Lernen in Berlin	100
Mediothek	101
Medienforum	102
Linkliste zur Bildung für nachhaltige Entwicklung mit globaler Perspektive	103
Das Programm „Politische Bildung an Berliner Schulen“	104
Das Förderprogramm „Bildungsarbeit in Schulen zu Kolonialismus und Verantwortung“ (BIKO)	105
Raum für Notizen	106



WIE DIE WELT ALS GANZES IN DIE KLASSEN RÄUME KOMMT:

Organisationen der Empfehlungsliste Globales Lernen

Die Welt als Ganzes begreifen, nachhaltig und sozial handeln – das ist die Idee des „Globalen Lernens“. Doch wie kommt diese Idee in die Schulen?

Zur Kooperation von Schule und entwicklungspolitischen Initiativen besteht zwischen dem Berliner Entwicklungspolitischen Ratschlag (BER) und der Senatsverwaltung für Bildung seit 2008 eine Rahmenvereinbarung. Jährlich wird gemeinsam eine Empfehlungsliste qualifizierter Nichtregierungsorganisationen (NRO) erstellt, die Globales Lernen im Rahmen des übergreifenden Themas Nachhaltige Entwicklung/Lernen in globalen Zusammenhängen an Schulen anbieten.

Der BER schlägt der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie die außerschulischen Kooperationspartner vor. Er wird dabei fachlich vom Entwicklungspolitischen Informationszentrum EPIZ und von

Bildung trifft Entwicklung (BtE) Berlin Brandenburg – Schulprogramm Berlin beraten. Abschließend wird die Empfehlungsliste durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie geprüft und veröffentlicht.

Die empfohlenen NRO müssen Qualitätskriterien für entwicklungspolitische Bildungsarbeit und Globales Lernen erfüllen. Ausgeschlossen werden solche Bildungsanbieter, die Spendenwerbung als Schwerpunkt oder Zielrichtung der Veranstaltungen begreifen, nachgewiesen unzuverlässig arbeiten, sektennah sind oder deren Arbeit keinen entwicklungspolitischen bzw. globalen Bezug aufweist.

Die Organisationen werden in alphabetischer Reihenfolge genannt, der Stand der Empfehlungsliste ist der Mai 2021.



AfricAvenir International e. V.

Kameruner Str. 1
13351 Berlin

Ansprechpartner:
Lawrence Oduro-Sarpong
030 26 93 47 64 / 0176 24 99 75 86
0179 39 71 381
info@africavenir.org
www.africavenir.org



CRISP - Crisis Simulation for Peace e. V.

Ringbahnstraße 54
12099 Berlin

030 63 41 33 76
hello@crisp-berlin.org
www.crisp-berlin.org



BAOBAB Berlin e. V.

Am Sudhaus 2
12053 Berlin

Ansprechpartnerinnen:
Constanza Silva Lira,
Lavern Wolfram
030 44 26 174
bildung@baobab-berlin.de
www.baobab-berlin.de



ENSA - Entwicklungspolitisches Schulaustauschprogramm

Lützowufer 6-9
10785 Berlin

030 25 48 23 435
ensa-programm@engagement-global.de
www.engagement-global.de/ensa-entwicklungspolitisches-schulaustauschprogramm.html



Berliner Landesarbeitsgemeinschaft Umwelt und Entwicklung (BLUE 21) e. V.

Gneisenaustr. 2A
10961 Berlin

Ansprechpartnerinnen:
Dinah Stratenwerth, Sonja von Eichborn
030 69 46 101
blue21@blue21.de
<https://blue21.de>



Zentrum für Globales Lernen in Berlin

Am Sudhaus 2
12053 Berlin

Ansprechpartnerin: Anne-Kathrin Bruch
030 692 64 19
bruch@epiz-berlin.de
www.epiz-berlin.de



Bildung trifft Entwicklung (BtE) Berlin Brandenburg - Schulprogramm Berlin / Engagement Global

030 25 46 45 78 / 030 88 91 74 89
bte-bbr@engagement-global.de
<https://www.bildung-trifft-entwicklung.de/de/bte-und-je-berlin-brandenburg.html>



FairBindung e. V.

Am Sudhaus 2 (1. OG)
12053 Berlin

Ansprechpartnerinnen:
Melina Castillo, Jessica Valdez
030 23 53 59 70
info@fairbindung.org
www.fairbindung.org



BUNDjugend Berlin

Erich-Weinert-Str. 82
10439 Berlin

030 39 28 280
info@bundjugend-berlin.de

Ansprechpartnerin: Anita Henschke
030 39 84 85 86
bildungsagenten@bundjugend-berlin.de
www.bundjugend-berlin.de/kampagne/schulworkshops/



Forschungs- und Dokumentationszentrum Chile-Lateinamerika (FDCL e. V.)

Gneisenaustr. 2A
10961 Berlin

Ansprechpartnerin: Steffi Wassermann
030 69 34 029
info@fdcl.org
steffi.wassermann@fdcl.org
www.fdcl.org



Fördern durch Spielmittel e. V.

Immanuelkirchstr. 24
10405 Berlin

Ansprechpartner/in:
Peter Plappert, Natascha James
030 44 29 293
peter.plappert@spielmittel.de
natascha.james@spielmittel.de
www.spielmittel.de

INITIATIVE PERSPEKTIVWECHSEL e.V.
Verein der transkulturellen Begegnung und politischen Bildung

Initiative Perspektivwechsel e. V.

Am Sudhaus 2
12053 Berlin

030 35 05 60 55
info@initiativeperspektivwechsel.de
www.initiative-perspektivwechsel.org



German Toilet Organization e. V.

Juliusstr. 41
12051 Berlin

Ansprechpartnerin: Beatrice Lange
030 41 93 43 45
klowelt@germantoilet.org
<https://germantoilet.org/de>



Kontaktstelle für Umwelt und Entwicklung (KATE) e. V.

Am Sudhaus 2
12053 Berlin

Ansprechpartner/in:
Rui Montez, Nele Heiland,
Nicole Hesse
030 44 05 31 10
kate@kateberlin.de
www.kate-berlin.de



grenzgänge | bildung im stadtraum e. V.

Am Sudhaus 2
12053 Berlin

Ansprechpartnerinnen:
Franziska Langner, Franziska Krüger
mail@grenzgaenger-berlin.de
www.grenzgaenge.net



Masifunde Bildungsförderung e. V.

Donastr. 12
64625 Bensheim

0176 69 25 65 60
info@masifunde.de
www.masifunde.de



Gesellschaft für solidarische Entwicklungszusammenarbeit e. V. (GSE)

Weißenseer Weg 35
13055 Berlin

Ansprechpartnerin: Petra Schuster
030 29 00 64 71 / 73
gse.bildung@gmx.de
www.gse-ev.de/



NARUD e. V. - Netzwerk für Teilhabe und nachhaltige Entwicklung

Brüsseler Straße 36
13353 Berlin

030 40 75 75 51
globaleslernen@narud.org
<https://narud.org/>



ICJA Freiwilligenaustausch weltweit e. V. GLOBE - Globales Lernen an Berufsschulen

Stralauer Allee 20 e
10245 Berlin

globe@icja.de
030 20 00 71 60
www.icja.de/content/bildungsprojekte/nationale-projekte/globe-workshops-zu-globalem-lernen-an-berufsschulen/



New Hope and Light e. V.

Am Sudhaus 2
12053 Berlin

Ansprechpartnerin: Flaire Ngamou
030 68 07 81 68 / 0176 21 81 95 66
f.ngamou@newhopeandlight.com
info@newhopeandlight.com
www.newhopeandlight.com



PEN PAPER PEACE e. V.

c/o betahaus
Am Sudhaus 2
12053 Berlin

030 85 76 21 90 / 0176 63 72 04 67
globaleslernen@pen-paper-peace.org
www.pen-paper-peace.org
<https://lernen.pen-paper-peace.org>



weed

WEED - Weltwirtschaft, Ökologie & Entwicklung e. V.

Am Sudhaus 2
12053 Berlin

030 27 58 26 16
globaleslernen@weed-online.org
www.weed-online.org



SODI! Solidaritätsdienst
International e.V.

**Solidaritätsdienst
International e. V. (SODI)**

Am Sudhaus 2
12053 Berlin

030 92 09 093 - 18
globaleslernen@sodi.de
www.sodi.de/globales-lernen



Weltfriedensdienst e. V.

**act4change - das Aktionsprogramm
des Weltfriedensdienst e. V.**

Am Borsigturm 9
13507 Berlin

Ansprechpartnerin: act4change -
Bildungsteam
030 25 39 900
act4change@weltfriedensdienst.de
www.weltfriedensdienst.de/act4change



SV-Bildungswerk e. V.

Projekt Schule Klima Wandel
Müllerstraße 156A, Aufgang 4
13353 Berlin

030 61 20 37 71
kontakt@sv-bildungswerk.de
www.schule-klima-wandel.de
www.sv-bildungswerk.de

**WEITERE INFORMATIONEN
ZUR EMPFEHLUNGSLISTE:**

<https://eineweltstadt.berlin/wie-wir-arbeiten/nro-und-schule/empfehlungsliste/>

<https://eineweltstadt.berlin/wie-wir-arbeiten/nro-und-schule/qualitaetskriterien/>

www.berlin.de/sen/bildung/unterricht/kooperationen/



ANGEBOTE FÜR GRUNDSCHULEN

© German Toilet Organisation

Jahrgangsstufen 1 – 6

Auf den folgenden Seiten finden Sie 30 Bildungsangebote qualifizierter außerschulischer Kooperationspartner, die sich an Grundschülerinnen und Grundschüler richten. Die Angebote orientieren sich an den Fächern, Themenfeldern und Kompetenzen des Rahmenlehrplans für die Jahrgangsstufen 1 - 10 für Berlin und Brandenburg. Insbesondere nehmen sie Bezug auf die Themenbereiche und Kernkompetenzen des übergreifenden Themas Nachhaltige Entwicklung/Lernen in globalen Zusammenhängen.

Die Angebotsbeschreibung liegt in der Verantwortung der einzelnen Organisationen. Meist sind die Angebote beispielhaft formuliert, so dass es sinnvoll ist, Rückfragen und konkrete Absprachen im Hinblick auf Ihre Zielgruppe direkt mit den Organisationen zu besprechen.

Es bieten sich viele Möglichkeiten, die Zusammenarbeit zu gestalten: etwa in Form eines Bildungsworkshops in Ergänzung einer Unterrichtseinheit, im Rahmen einer Projektwoche oder als längerfristige Kooperation, z. B. als Teil des Ganztags. Die Kontakte aller Organisationen der Empfehlungsliste finden Sie zusätzlich auf den Seiten 6 - 9 dieser Handreichung. Viele Organisationen haben weitere Bildungsangebote, die nicht alle in diese Publikation aufgenommen werden konnten.

Falls Sie Interesse haben, zu den veröffentlichten Themen eine Fortbildung für Lehrkräfte, Erzieherinnen und Erzieher oder Lehramtsanwärterinnen und -anwärter zu organisieren, ist dies auf Anfrage bei BtE - Schulprogramm Berlin, dem EPiZ und weiteren Organisationen möglich.

Um Ihnen auf einen Blick die wichtigsten Informationen zugänglich zu machen, finden Sie bei jedem Angebot oben Symbole:



= Präsenz-Veranstaltung

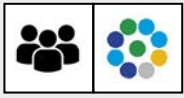


= Online-Veranstaltung



= Dieses Angebot ist inklusiv

Alle Details zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie im Textbereich der Bildungsangebote.



Alle anders – alle gleich? (EPIZ)

Die Kinder der Klasse sind doch alle gleich – oder doch alle ganz anders?! Zusammen erforschen wir im Gespräch und Spiel uns selbst und unser Umfeld, in der Familie und im Kreis unserer Freundinnen und Freunde, was uns individuell beson-

ders macht und was uns gemeinschaftlich verbindet. Bastelnd und malend fragen wir uns: Wie sehe ich mich selbst? Wie sehen sich andere? Wo gehörst du hin? So entdecken die Schülerinnen und Schüler Einheit in Vielfalt und willkürliche

Zuordnungen – auch was globale Aspekte betrifft – werden aufgedeckt. Dabei sammeln sie auch Ideen gegen globale Ungerechtigkeiten.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Gesellschaftswissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.10 Menschen sind verschieden

Kompetenzbereich: Erschließen politisch

- » Politische Phänomene der Lebenswelt identifizieren und analysieren
- » Spielräume für politisches und demokratisches Handeln ermitteln

Sachunterricht 1 - 4

Themenfelder: 3.2 Kind

Kompetenzbereich: 2.1 Erkennen

- » Sachbezogene Fragen stellen und Vermutungen äußern
 - » Untersuchen, beobachten, sich informieren und dokumentieren
- 2.3 Urteilen
- » Urteile bilden
 - » Andere Standpunkte wahrnehmen



© AMMIN-PHOTOSTUDIO und GALLERY

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen im Workshop möglich
- Einzelarbeit im Workshop möglich
- Taktile Materialien
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken, Gegenstände) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin
- In der Schule oder im Veranstaltungsraum des EPIZ e. V.

DAUER DER VERANSTALTUNG

3 - 4 Zeitstunden und nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung

KOSTEN

Der Teilnahmebeitrag beträgt für Gruppen 40 Euro, die Fortbildung von Lehrkräften ist kostenfrei.

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Vielfalt der Werte, Kulturen und Lebensverhältnisse: Diversität und Inklusion
- Migration und Integration
- Frieden, Gerechtigkeit und Konflikt

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler lernen die Vielfalt in der „Einigen Welt“ anhand ihrer persönlichen Identitäten kennen, reflektieren strukturelle Ungerechtigkeiten und dekonstruieren Vorurteile. Ihre Sensibilität für die Wirkungsmechanismen von Zugehörigkeiten zu gesellschaftlichen und globalen Minderheiten oder Mehrheitsgruppen wird gestärkt. Sie akzeptieren Mehrfachzugehörigkeiten und verstehen die Motivationen von anderen, sich unterschiedlichen Gruppen zugehörig zu fühlen.

KONTAKT

Zentrum für Globales Lernen in
Berlin

Ansprechpartnerin:
Anne-Kathrin Bruch
Telefon: 030 692 64 19
bruch@epiz-berlin.de
www.epiz-berlin.de



Bananenparcours (BAOBAB Berlin)

Bananen gehören in Deutschland zum beliebtesten Obst. Im Durchschnitt isst jeder Mensch in Deutschland etwa 12 kg Bananen pro Jahr. Bananen sind oft billiger als einheimisches Obst, obwohl sie Tausende von Kilometern zurückgelegt haben. Wie kann das sein? Viele Kinder und Jugend-

liche wissen oft nicht, welche Geschichten hinter den Produkten stehen, die aus den Ländern des Südens zu uns nach Deutschland kommen. Der Bananenparcours bietet eine gute Möglichkeit spielerisch und handlungsorientiert an diese Geschichten heranzuführen. Ziel des Parcours ist es,

Alternativen durch den Fairen Handel aufzuzeigen und ihn Kindern als Handlungsmöglichkeit näher zu bringen.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Gesellschaftswissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.1 Ernährung - wie werden Menschen satt?
3.7 Kinderwelten - heile Welten?

Kompetenzbereich: 2.3 Erschließen - politisch
» Politische Phänomene der Lebensumwelt identifizieren
2.5 Urteilen
» Werturteile entwickeln

Sachunterricht 1 - 4

Themenfelder: 3.3 Markt
Kompetenzbereich: 2.1 Erkennen
» Sachbezogen Fragen stellen und Vermutungen äußern
2.3 Urteilen
» Urteile bilden

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Barrierefreiheit
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen
- Bananenparcours ausleihbar
- Taktile Materialien: Bananen, Bananen Staude aus Kunststoff



Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch und Spanisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

120 - 240 min

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- oder Online-Veranstaltung

KOSTEN

Pro Person 2 Euro

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum
- Menschenrechte und Kinderrechte

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler werden in die Lage versetzt, sich Informationen zu Fragen der Globalisierung zu beschaffen und themenbezogen zu bearbeiten. Sie reflektieren die Globalisierungs- und Entwicklungsfragen zur Realität der Produktion von Bananen in Anbauländern und beziehen hierzu kritisch Stellung. So haben sie die Möglichkeit ihr eigenes Konsumverhalten zu überprüfen.

KONTAKT

BAOBAB Berlin e. V.

Ansprechpartnerinnen:
Constanza Silva Lira und Lavern
Wolfram
Telefon: 030 442 6174
bildung@baobab-berlin.de
www.baobab-berlin.de



Berliner Entwicklungspolitisches Bildungsprogramm (benbi)

Das Berliner Entwicklungspolitische Bildungsprogramm (benbi) findet jährlich im November im FEZ-Berlin statt. Das benbi bietet ein vielfältiges Bildungsangebot für Schülerinnen und Schüler der 3. bis 6. Klasse und deren Lehrkräfte. Kinder und

Jugendliche nehmen an entwicklungs-politischen Workshops von mehr als 20 Nichtregierungsorganisationen (NRO), an einem Kinoforum sowie an einem Bühnenprogramm teil. Lehrkräfte können sich gleichzeitig im Rahmen eines Workshops

zu Inhalten und Methoden des Globalen Lernens informieren; Ausstellungen runden das Programm ab.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin Brandenburg

Sachunterricht 1 - 4

Themenfelder: 3.2 Themenfeld Kind, 3.3 Themenfeld Markt

Kompetenzbereich: 2.3 Urteilen

» Andere Standpunkte wahrnehmen

2.4 Handeln

» in Gemeinschaft verantwortungsvoll handeln

Gesellschaftswissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.6 Demokratie und Mitbestimmung – Gleichberechtigung für alle?

Kompetenzbereich: 2.5 Urteilen

» (Fremde) Standpunkte wahr- und einnehmen



Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Zusätzliche weiterführende Angebote
- Barrierefreiheit
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Taktile Materialien
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, auf Anfrage ggf. auch auf Englisch oder Spanisch

ORT DER VERANSTALTUNG

Berlin: FEZ-Berlin, Straße zum FEZ 2, 12459 Berlin

DAUER DER VERANSTALTUNG

ca. 4 Stunden (2 x 90 min Workshops, Bühnenprogramm und Pause)

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung, ggf. online

KOSTEN

2 Euro pro Person

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum
- Dimensionen internationaler Zusammenarbeit / Entwicklungszusammenarbeit und ihre Folgen
- Lokale und globale Umweltveränderungen

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler erkennen Sachverhalte des globalen Wandels und die Vielfalt verschiedener Lebensrealitäten. Sie nehmen Unterschiede wahr und werden zu einem Perspektivwechsel ermutigt. Gemeinsam werden konkrete Handlungsoptionen entwickelt und somit Möglichkeiten für Solidarität und Mitverantwortung aufgezeigt.

KONTAKT

Kontaktstelle für Umwelt und Entwicklung (KATE) e. V.

Ansprechpartnerinnen:

Nele Heiland und Isabel Wille

Telefon: 030 44 95 997

benbi@kateberlin.de

www.kate-berlin.de/bildung/benbi-berliner-entwicklungspolitisches-bildungsprogramm/



Das Klimafrühstück - wie unser Essen das Klima beeinflusst

Mit dem Bildungsangebot „Das Klimafrühstück“ bringt KATE e. V. Kindern die Zusammenhänge zwischen Ernährungsweise und dem globalen Klimawandel näher. Das gemeinsame Frühstück bildet den zentralen Teil des Projekttag. Dabei wird deutlich, wie mit einer alltäglichen Gewohnheit - der Ernährung - global

Verantwortung getragen und persönliche Bedürfnisse berücksichtigt werden können. Das Projekt kann vielseitig eingesetzt werden. Es kann zum Beispiel als Einstieg in die Themen Klimaschutz oder Ernährung dienen, aber auch als eigenständiges Projekt durchgeführt werden.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Naturwissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.3 Die Sonne als Energiequelle, 3.5 Pflanzen, Tiere, Lebensräume
Kompetenzbereich: 2.3 Kommunizieren
» Informationen erschließen - Textrezeption (mündlich und schriftlich)
2.4 Bewerten
» Handlungsoptionen diskutieren und auswählen

Gesellschaftswissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.1 Ernährung - wie werden Menschen satt?
Kompetenzbereich: 2.4 Methoden anwenden
» Informationen und Standpunkte aufbereiten und präsentieren
2.5 Urteilen
» (Fremde) Standpunkte wahr- und einnehmen

Sachunterricht 1 - 4

Themenfelder: 3.1 Erde, 3.3 Markt, 3.5 Tier, 3.6 Wasser, 3.8 Zeit
Kompetenzbereich: 2.2 Kommunizieren
» Gelerntes und Ergebnisse vortragen und Medien nutzen
2.4 Handeln
» Verabredungen treffen und einhalten

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Klimawandel, Klimaschutz, Klimaanpassung
- Landwirtschaft und Ernährung
- Bildung im lokalen und globalen Kontext

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Teilnehmenden kennen wesentliche Begriffe für die Beschreibung des Klimawandels. Sie können Zusammenhänge zwischen Lebensmittelkonsum und Auswirkungen auf das Klima beschreiben und sind für daraus resultierende globale Folgen des Klimawandels sensibilisiert. Sie reflektieren ihre eigene Rolle im globalen Gefüge. Gemeinsam werden konkrete Handlungsoptionen entwickelt und somit Möglichkeiten für Solidarität und Mitverantwortung aufgezeigt. Die Teilnehmenden werden ermutigt, sich als aktiv Handelnde der Gesellschaft zu verstehen.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Zusätzliche weiterführende Angebote
- Kleine Gruppen
- Einzelarbeit
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Taktile Materialien
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule und in Jugendeinrichtungen

DAUER DER VERANSTALTUNG

180 min

ART DER VERANSTALTUNG

- Präsenz- und Online-Veranstaltung, zusätzliche Webanwendungen
- Zusätzliches Modul „Auf der Flucht vor dem Klima“ (Jg. 5 - 6)

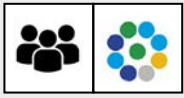
KOSTEN

30 bis 120 Euro nach Selbsteinschätzung

KONTAKT

Kontaktstelle für Umwelt und Entwicklung (KATE) e. V.

Rui Montez / Anna Ripoll Treig /
Anja Fuhrmann
Telefon: 030 44 05 31 10
klimafruehstueck@kateberlin.de
<https://www.kate-berlin.de/bildung/projekttag/klimafruehstueck/>



Das Theater mit dem Huhn: Wie funktioniert Wirtschaft?

Alles hängt irgendwie miteinander zusammen. Was hat zum Beispiel das Hühnchen, das auf unserem Teller landet, mit Kleinbauern und -bäuerinnen in Paraguay oder Marktfrauen aus Togo zu tun? Das herauszufinden, ist Ziel dieses Workshops. Gemeinsam begeben wir uns auf die

Spur der globalen Geflügelfleischindustrie und beschäftigen uns mit den Auswirkungen dieser weltumspannenden Produktionskette. Dabei werden allgemeine Mechanismen der Weltwirtschaft deutlich. Anhand unseres Beispiels diskutieren wir, wie eine Wirtschaft aussehen könnte, von

der alle profitieren. Das Thema wird mit theaterpädagogischen und spielerischen Methoden vermittelt.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Gesellschaftswissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.1 Ernährung - wie werden Menschen satt? (Überfluss und Mangel in der „Einen Welt“, Globalisierung im Supermarkt, Ursachen und Auswirkungen von Überfluss und Mangel auf die Lebensbedingungen in der „Einen Welt“, Fairer Handel)

Kompetenzbereich: 2.3 Erschließen - politisch
» Problemlagen, Entscheidungen und Kontroversen beschreiben
2.5 Urteilen
» Vorausurteil mit Argumenten begründen
» Die eigene Position sachlich begründen

Wirtschaft - Arbeit - Technik 5/6

Themenfelder: 3.2 „Wirtschaften im privaten Haushalt“ (Bedürfnisse unter Berücksichtigung der Knappheit der Ressourcen, reflektiertes Einkaufen)

Kompetenzbereich: 2.3 Bewerten und Entscheiden
» Eigene Konsumententscheidungen benennen und beschreiben



Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum
- Landwirtschaft und Ernährung
- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit

KOMPETENZFÖRDERUNG

Innerhalb des Workshops lernen die Schülerinnen und Schüler die soziokulturelle Vielfalt der Einen Welt kennen. Durch Perspektivwechsel und Empathie werden verschiedene Werteorientierungen in ihrer Bedeutung für die Lebensgestaltung reflektiert. Schülerinnen und Schüler werden darin bestärkt, Ziele der nachhaltigen Entwicklung im privaten und schulischen Bereich zu verfolgen und sich an ihrer Umsetzung auf gesellschaftlicher und politischer Ebene zu beteiligen.

Inklusives Angebot

- Zusätzliche weiterführende Angebote
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Theater, Malen)
- Kleine Gruppen
- Einzelarbeit

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule oder im Veranstaltungsraum des FDCL / Mehringhof

DAUER DER VERANSTALTUNG

Projekttag

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung

KOSTEN

50 Euro (oder nach Absprache)

KONTAKT

Forschungs- und Dokumentationszentrum Chile-Lateinamerika (FDCL e. V.)

Ansprechpartnerin:

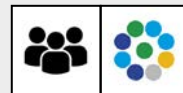
Steffi Wassermann

Telefon: 030 69 34 029

info@fdcl.org

steffi.wassermann@fdcl.org

www.fdcl.org



Die Macht der Karten - wie wir die Welt sehen (EPIZ)

Weltkarten begegnen uns tagtäglich und es wirkt selbstverständlich, unseren runden Planeten auf einer zweidimensionalen Fläche abzubilden. Mit interaktiven und anschaulichen Methoden erkunden wir gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern, warum es dennoch so schwierig

ist, die Erde auf einer Karte darzustellen und wie diese Abbilder unsere Wahrnehmung beeinflussen. Sie lernen die historische Entwicklung der Karten kennen und warum sich gewisse Karten besonders durchgesetzt haben. Im Workshop wollen wir unsere eigene Sichtweise wortwörtlich

auf den Kopf stellen. Hierfür lernen die Schülerinnen und Schüler andere Weltkarten als die gängige Mercator-Projektion kennen und erfahren somit, dass es nicht die einzig richtige, sondern verschiedene Sichtweisen auf unsere Welt gibt.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Gesellschaftswissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.9 Medien - immer ein Gewinn?

Kompetenzbereich: 2.3 Erschließen geografisch

» Mit Karten umgehen

2.4 Erschließen historisch

» Historische Kontinuität und Veränderung untersuchen

Mathematik 5/6

Themenfelder: Form und Veränderung

Kompetenzbereich: Sachkompetenz, Methodenkompetenz

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Malen)
- Taktile Materialien

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin
- In der Schule oder im Veranstaltungsräum des EPIZ e. V.

DAUER DER VERANSTALTUNG

3 - 4 Zeitstunden und nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung

KOSTEN

Der Teilnahmebeitrag beträgt für Gruppen 40 Euro, die Fortbildung von Lehrkräften ist kostenfrei.



© Alina Weig

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Kommunikation im globalen Kontext
- Geschichte der Globalisierung: Vom Kolonialismus zum „Global Village“
- Bildung im lokalen und globalen Kontext

KOMPETENZFÖRDERUNG

Schülerinnen und Schüler erhalten Informationen über unterschiedliche Darstellungen der Welt in Form von Karten sowie über deren Ursprung und Eigenschaften und erkennen, dass es unmöglich ist, die Welt ohne Verzerrungen auf einer Karte abzubilden. Anschließend sind sie in der Lage, die Abbildungen und deren Auswirkungen auf die Wahrnehmung kritisch zu reflektieren. Außerdem können sie beurteilen, ob es die „richtige“ Weltkarte gibt. Sie sind in der Lage, ihre eigene Sicht auf die Welt darzustellen und auf Papier zu bringen.

KONTAKT

Zentrum für Globales Lernen in Berlin

Ansprechpartnerin:

Anne-Kathrin Bruch

Telefon: 030 692 64 19

bruch@epiz-berlin.de

www.epiz-berlin.de

Einkaufen in der Stadt weltweit (Blue21)

Weltweit verändern sich die Ernährung und das Einkaufsverhalten der Menschen. In dieser Bildungseinheit reflektieren die Schülerinnen und Schüler ihr eigenes Einkaufsverhalten bzw. das ihrer Familie, und vergleichen es mit dem von Menschen

aus Asien, Afrika und Lateinamerika. Anhand der analysierten Informationen formulieren sie Kriterien für Einkaufsentscheidungen und entwerfen schließlich anhand dieser Kriterien einen eigenen Ort zum Einkaufen für ihr Viertel.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Gesellschaftswissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.11 Arbeiten, um zu leben – leben, um zu arbeiten?
3.7 Kinderwelten – heile Welten?

Kompetenzbereich: 2.5 Urteilen
» (Fremde) Standpunkte wahr- und einnehmen
2.3 Erschließen
» Politische Phänomene der Lebensumwelt analysieren



© Dinah Stratenwerth

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Landwirtschaft und Ernährung
- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler können Beispiele sozialer, kultureller, politischer und natürlicher Vielfalt beschreiben und Gemeinsamkeiten und Unterschiede zu ihrer eigenen Lebenswelt angeben. Sie können weiterhin eigene und andere Wertvorstellungen vergleichen und auf ihre Verallgemeinerbarkeit hin prüfen. Dadurch können sie auch Wertkonflikte in den Entwicklungsdimensionen der Nachhaltigkeit erläutern. Sie stellen Möglichkeiten und Schritte zur Gestaltung eines nachhaltigen Lebensstils an einem ausgewählten Beispiel dar und tauschen sich über Handlungsmöglichkeiten aus.

Inklusives Angebot

- Differenzierende Zugänge zum Thema (Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen im Workshop
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/Aufgaben

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

2 bis 3 Schulstunden

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- und Online-Veranstaltung

KOSTEN

Je nach Länge der Veranstaltung, ab 40 Euro

KONTAKT

BLUE 21 e. V.

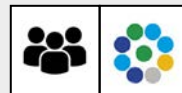
Ansprechpartnerinnen:

Dinah Stratenwerth, Sonja von Eichborn

Telefon: 030 69 46 101

blue21@blue21.de

[https://foodjustice.de/publikation/
alles-egal](https://foodjustice.de/publikation/alles-egal)



Fair gehandelt? Kakao, Orange, Quinoa und Baumwolle

Lebensmittel oder Kleidung bilden den Ausgangspunkt für Erkundungen in Ländern des Globalen Südens. Wer pflanzt, pflegt und pflückt Kakao, Orangen, Bananen, Quinoa oder Baumwolle? Wie sind die Lebensumstände der Menschen in

der Landwirtschaft? Warum können so weit gereiste Waren bei uns so billig angeboten werden? Welche Wirkungen hat der Kauf von etwas teureren Bananen und Schokoladen mit dem Fairtrade-Logo? Referentinnen und Referenten mit persönlichem

Bezug zu Herkunftsländern der Produkte suchen mit den Schülerinnen und Schülern Antworten auf diese Fragen.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Sachunterricht 1 - 4

Themenfelder: 3.1 Erde, 3.3 Markt

Kompetenzbereich: 2.1 Erkennen

- » Untersuchen, beobachten, sich informieren und dokumentieren
- 2.4 Handeln
- » in Gemeinschaft verantwortungsvoll handeln

Gesellschaftswissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.1 Ernährung - wie werden Menschen satt?

3.8 Mode und Konsum - mitmachen um jeden Preis?

Kompetenzbereich: 2.3 Erschließen, politisch

- » Spielräume für politisches und demokratisches Handeln ermitteln
- 2.5 Urteilen
- » (Fremde) Standpunkte wahr- und einnehmen



© Gabi-Lattke

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum
- Landwirtschaft und Ernährung
- Armut und soziale Sicherheit auf lokaler und globaler Ebene

KOMPETENZFÖRDERUNG

Über Inputs von Referentinnen und Referenten erhalten die Teilnehmenden Informationen, die sie z. B. in eigenständiger Arbeit mit Arbeitsblättern verarbeiten. In Rollenspielen und im Nachvollziehen praktischer Tätigkeiten nehmen die Teilnehmenden kurzzeitig die Perspektive von Menschen ein, die Produkte anbauen, ernten, herstellen. Dadurch wird Empathie gefördert. Erhaltene Informationen zu Fakten können damit bewertet werden. Solidarität und das Gefühl für Mitverantwortung werden gefördert, indem Teilnehmende erkennen, dass eigene Kaufentscheidungen mit dem Schicksal von Menschen im Globalen Süden verknüpft sind und sie selbst eine Möglichkeit zur Einflussnahme haben.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Taktile Materialien

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule oder im FEZ Berlin

DAUER DER VERANSTALTUNG

Nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

- Präsenz-Veranstaltung
- Bildungsmaterialien zu ausgewählten Workshops online verfügbar

KOSTEN

Der Teilnahmebeitrag beträgt 3 Euro pro Person

KONTAKT

Gesellschaft für solidarische Entwicklungszusammenarbeit (GSE) e. V.

Ansprechpartnerin:

Petra Schuster

Telefon: 030 29 00 64 71 / 73

gse.bildung@gmx.de

www.gse-ev.de



Fair spielen für eine Welt – Workshops zum nachhaltigen Spielen für Grundschulen

Aktivitäten des alltäglichen Lebens wie das Spielen eignen sich besonders dafür, mit Kindern Fragen zu Nachhaltigkeit zu bearbeiten und so ein Verständnis und Gefühl für nachhaltige Handlungs- und Lebensweisen anzuregen. „Fairness gegenüber der Umwelt“ bedeutet zu hinterfragen, was wir zum Spielen brauchen, und zu untersuchen, wie und woraus

Spielzeuge gemacht werden. Unter dem Schlagwort „Faires Wirtschaften“ fragen wir, wer unter welchen Bedingungen Spielzeuge herstellt. Mit Workshops zum „Fairen Miteinander“ fördern wir Inklusion, Teilhabe und das Lernen von anderen Kulturen. Und unter der Überschrift „Faire Chancen für Kinder“ zeigen wir, dass Spielen ein wesentliches Kinderrecht ist.



© Karsten Gander

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Sachunterricht 1 - 4

Themenfelder: 3.2 Kind, 3.3 Markt

Kompetenzbereich: 2.1 Erkennen

- » Untersuchen, beobachten, sich informieren
- 2.2 Kommunizieren
- » Sach- und regelbezogen interagieren
- 2.3 Urteilen
- » Urteile bilden
- 2.4 Handeln
- » Nutzung von und Umgang mit Materialien und natürlichen Ressourcen

Gesellschaftswissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.7 Kinderwelten – heile Welten?

3.10 Vielfalt in der Gesellschaft – Herausforderung und/oder Chance?

Kompetenzbereich: 2.3 Erschließen

- » Politische Phänomene der Lebensumwelt analysieren
- 2.5 Urteilen
- » Werturteile entwickeln

Naturwissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.2. Stoffe im Alltag (Reinstoff und Gemenge; Mülltrennung, Recycling)

Kompetenzbereich: 2.1. Mit Fachwissen umgehen

- » Dinge/Lebewesen beeinflussen sich gegenseitig
- 2.3. Kommunizieren
- » Informationen erschließen und weitergeben
- 2.4 Bewerten
- » Werte und Normen reflektieren; Handlungsoptionen diskutieren nehmen

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit
- Vielfalt der Werte, Kulturen und Lebensverhältnisse: Diversität und Inklusion
- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum

KOMPETENZFÖRDERUNG

Anhand des Themas „nachhaltiges Spielen“ lernen die Teilnehmenden die soziokulturelle und natürliche Vielfalt in der Einen Welt erkennen und wertschätzen. Es bietet den Teilnehmenden einen niedrigschwelligen lebensweltlichen Zugang, sich eigene und fremde Wertorientierungen in ihrer Bedeutung für die Lebensgestaltung bewusst zu machen und zu reflektieren. Die Teilnehmenden lernen verschiedene Lebens- und Produktionsbedingungen in der Spielzeugherstellung kennen und beziehen kritisch Stellung. Auf der Handlungsebene lernen die Teilnehmenden spielerisch, Bereiche persönlicher Mitverantwortung für Mensch und Umwelt zu erkennen und sich an der Umsetzung der nachhaltigen Entwicklungsziele zu beteiligen.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Zusätzliche weiterführende Angebote (Kreativitätsworkshops, Tauschbörsen, Repaircafés etc.)
- Barrierefreiheit
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien (pdf)
- Differenzierende Zugänge zum Thema (Spiele, Spielzeugbau, Geschichten erzählen)
- Kleine Gruppen
- Taktile Materialien

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, Englisch, auf Anfrage auch in anderen Sprachen möglich

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule, Vereinsräumen (Prenzlauer Berg, Neukölln), an außerschulischen Lernorten

DAUER DER VERANSTALTUNG

2 bis 3 Doppelstunden

ART DER VERANSTALTUNG

- Präsenz-Veranstaltung
- Als Einzelveranstaltung oder als Veranstaltungsreihe

KOSTEN

Beitrag zu Verbrauchsmaterialien 3 - 5 Euro pro Person

KONTAKT

Fördern durch Spielmittel e. V.

Ansprechpartner:

Peter Plappert/Tatjana Hitzke

Telefon: 030 44 29 293

peter.plappert@spielmittel.de

tatjana.hitzke@spielmittel.de

www.spielmittel.de



Faire Arbeit – gutes Leben?!

In diesem Workshop beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler mit der Frage „Faire Arbeit – gutes Leben?!“. Mit spielerischen und altersgerechten Methoden setzen sie sich mit Fragen von Definition, Anerkennung und Wertschätzung von Arbeit auseinander und verbinden diese mit den Perspektiven von Nachhaltigkeit. Leitfragen

sind dabei: Was meinen Erwachsene und Kinder, wenn sie von „Arbeit“ sprechen? Welche Tätigkeiten sind uns allen wichtig und wer bekommt Anerkennung für seine Tätigkeiten? Ist die Sorgearbeit in Familien fair verteilt? Was ist die Arbeit der Kinder und der Unterschied zwischen child labour und Kinderarbeit?



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Gesellschaftswissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.11 Arbeiten, um zu leben – leben, um zu arbeiten?

Kompetenzbereich: 2.3 Erschließen politisch

- » Politische Phänomene der Lebenswelt identifizieren und analysieren
- » Spielräume für politisches und demokratisches Handeln ermitteln

Sachunterricht 1 - 4

Themenfelder: 3.2 Kind

Kompetenzbereich: 2.1 Erkennen

- » Sachbezogene Fragen stellen und Vermutungen äußern
- » Untersuchen, beobachten, sich informieren und dokumentieren
- 2.3 Urteilen
- » Urteile bilden
- » Andere Standpunkte wahrnehmen

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Armut und soziale Sicherheit auf lokaler und globaler Ebene
- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit
- Menschenrechte und Kinderrechte

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler lernen verschiedene Perspektiven auf das Thema kennen, wie Entlohnung, gesellschaftliche Anerkennung und die Geschlechtsspezifität von Berufen und Tätigkeiten. Sie definieren verschiedene Dimensionen von Arbeit und reflektieren über deren unterschiedliche Wertschätzung. Diese Betrachtungen berühren Fragen von Gerechtigkeit und gutem Leben. Anhand des Themas Kinderarbeit kommen die Schülerinnen und Schüler mit Kinderrechten und gesellschaftlicher Pluralität in Kontakt.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Zusätzliche weiterführende Angebote
- Kleine Gruppen
- Einzelarbeit
- Taktile Materialien
- Barrierefreie Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken, Gegenstände) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin
- In der Schule oder im Veranstaltungsraum des EPIZ e. V.

DAUER DER VERANSTALTUNG

3 - 4 Zeitstunden und nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung

KOSTEN

Der Teilnahmebeitrag beträgt für Gruppen 40 Euro, die Fortbildung von Lehrkräften ist kostenfrei.

KONTAKT

Zentrum für Globales Lernen in
Berlin

Ansprechpartnerin:
Anne-Kathrin Bruch
Telefon: 030 692 64 19
bruch@epiz-berlin.de
www.epiz-berlin.de



Golden Globe Filmprojektwochen

In der fünftägigen Projektwoche beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler aktiv und anhand vielfältiger Methoden mit Themen des Globalen Lernens wie

Ernährung, Wasser, Energie, Müll oder Mobilität. In Kleingruppen drehen die Teilnehmenden selbstständig Kurzfilme mit ihren eigenen Handys.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Sachunterricht 1 - 4

Themenfelder: 3.2 Kind, 3.3 Markt, 3.6 Wasser, 3.7 Wohnen

Kompetenzbereich: 2.1 Erkennen

- » Sachbezogene Fragen stellen und Vermutungen äußern
- 2.2 Kommunizieren
- » Sich sachbezogen mitteilen und nachfragen

Gesellschaftswissenschaften Jahrgangsstufen 5/6

Themenfelder: 3.3 Stadt und städtische Vielfalt – Gewinn oder ein Problem?
3.4 Europa – grenzenlos?, 3.6 Demokratie und Mitbestimmung – Gleichberechtigung für alle?

Kompetenzbereich: 2.1 Erkennen

- » Menschliches Handeln in der Vergangenheit untersuchen
- » Historische Kontinuität und Veränderungen untersuchen
- 2.2 Handeln
- » Politische Phänomene der Lebensumwelt identifizieren
- » Spielräume für politisches und demokratisches Handeln ermitteln

Naturwissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.2 die Grenzen des Sichtbaren – optische Geräte, 3.4 Wasser ist Leben, 3.5 Energie gehört zum Leben – Energieversorgung der Menschheit, 3.7 Klima im Wandel, 3.12 Die Natur, 3.14 Nahrung der Welt

Kompetenzbereich: 2.2 Erkenntnisse gewinnen

- » Beobachten, Vergleichen, Ordnen
- 2.4 Bewerten
- » Handlungsoptionen diskutieren und auswählen

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Klimawandel, Klimaschutz, Klimaanpassung
- Landwirtschaft und Ernährung
- Schutz und Nutzung natürlicher Ressourcen und Energiegewinnung

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler eignen sich neues Wissen an, greifen dieses kreativ auf und entwickeln positiv besetzte Handlungsoptionen zu globalen Herausforderungen.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Theater, Rollenspiel, Stationenlernen)
- Kleine Gruppen
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Taktile Materialien
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, auf Anfrage ggf. auch in Spanisch, Englisch und Portugiesisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung

KOSTEN

Wir bitten in der Regel und nach Möglichkeiten der Gruppe um einen Teilnahmebeitrag von 50 Euro inkl. Verbrauchsmaterial.

KONTAKT

FairBindung e. V.

Ansprechpartnerinnen:

Melina Castillo & Jessica Valdez

Telefon: 030 23 53 59 70

info@fairbindung.org

www.fairbindung.org



Handy – auf die inneren Werte kommt es an!

Ein Alltag ohne Handy ist für viele kaum noch vorstellbar. Es zeigt uns die aktuellsten News, sorgt mit Video und Musik für gute Unterhaltung und lässt uns auch über längere Distanzen miteinander in Verbindung bleiben. Dies ist vor allem dank der vielen verschiedenen Ressourcen möglich, die in den Handys verbaut sind. In diesem Workshop schauen wir buchstäblich in ein Handy

hinein und erkunden, woher die Rohstoffe kommen. Die Schülerinnen und Schüler werfen gemeinsam einen Blick hinter die Kulissen und lernen Menschen kennen, die am Rohstoffabbau und der Produktion eines Handys beteiligt sind. Spielerisch entdecken die Schülerinnen und Schüler, wie sie auch mit dem Handy Ressourcen schonen und etwas fürs Klima tun können.



© BUNDjugend Berlin

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Gesellschaftswissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.6 Demokratie und Mitbestimmung – Gleichberechtigung für alle?
3.7 Kinderwelten – heile Welten?, 3.9 Medien – immer ein Gewinn?

Kompetenzbereich: 2.3 Erschließen – politisch
» Politische Phänomene im Lebensumfeld entwickeln
2.5 Urteilen
» Werturteile entwickeln

Naturwissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.2 Stoffe im Alltag
3.9 Technik

Kompetenzbereich: 2.1 Mit Fachwissen umgehen
» Ein Ganzes besteht aus zusammenwirkenden Einzelteilen
2.4 Bewerten
» Handlungsoptionen diskutieren und auswählen

Sachunterricht 1 - 4

Themenfelder: 3.1 Erde, 3.2 Kind, 3.3 Markt

Kompetenzbereich: 2.1 Erkennen
» Untersuchen, beobachten, sich informieren und dokumentieren
2.3 Urteilen
» Urteile bilden

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Chancen und Gefahren des technologischen Fortschritts
- Schutz und Nutzung natürlicher Ressourcen und Energiegewinnung
- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler können anhand verschiedener Wissensquellen eigenständig Informationen zum Rohstoffabbau und dessen Einfluss auf Mensch und Umwelt erarbeiten und bewerten. Dabei identifizieren sie unterschiedliche Akteure und hinterfragen deren Interessen und Einfluss auf die vorhandenen globalisierten Strukturen in Herstellung, Handel und Konsum von Handys. Gemeinsam identifizieren sie Lösungsmöglichkeiten für einen nachhaltigeren Umgang mit Mobilfunkgeräten und können so auch ihr eigenes Konsumverhalten hinterfragen.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Barrierefreiheit
- Differenzierende Zugänge zum Thema (Spiele, Rollenspiel)
- Kleine Gruppen
- Einzelarbeit ist möglich
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/Aufgaben
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen
- Taktile Materialien

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, auf Anfrage auch in Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

ca. 3,5 Zeitstunden

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung, auf Anfrage auch als Online-Veranstaltung

KOSTEN

2 Euro pro Schülerin und Schüler

KONTAKT

BUNDjugend Berlin

Telefon: 030 3928280

bildungsagenten@bundjugend-berlin.de

www.bundjugend-berlin.de



Klobalisierte Welt – klobal denken, lokal handeln

Der Zugang zu angemessenen sanitären Einrichtungen bleibt für mehr als 60 Prozent der Weltbevölkerung ein unzulängliches und doch lebensnotwendiges Bedürfnis. Anhand der eigenen Schultoiletten setzen sich Schülerinnen und Schüler mit dem weltweiten sanitären Notstand und dessen Auswirkungen auf Lebensbereiche wie Bildung, Gesundheit

und Umwelt auseinander. Sie erfahren die Bedeutung einer adäquaten Sanitärversorgung für ein gesundes, würdevolles Leben und erkennen, dass die Verbesserung der Situation nur unter Mitwirkung aller Beteiligten erreicht werden kann.



© German Toilet Organisation

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Gesellschaftswissenschaften 5/6

- Themenfelder: 3.2 Wasser – nur Natur oder in Menschenhand?
3.7 Kinderwelten – heile Welten?
- Kompetenzbereich: 2.3 Erschließen – politisch
» Politische Phänomene der Lebensumwelt identifizieren
2.5 Urteilen
» Werturteile entwickeln

Sachunterricht 1 - 4

- Themenfelder: 3.6 Wasser
- Kompetenzbereich: 2.1 Erkennen
» Sachbezogene Fragen stellen und Vermutungen äußern
2.2 Kommunizieren
» Sich sachbezogen mitteilen und nachfragen

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Armut und soziale Sicherheit auf lokaler und globaler Ebene
- Vielfalt der Werte, Kulturen und Lebensverhältnisse: Diversität und Inklusion
- Vielfalt des Wassers

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler erkennen die soziokulturelle und natürliche Vielfalt der Welt durch die Auseinandersetzung mit den verschiedenen globalen Toilettenkulturen. Die Reflexion der eigenen Grundbedürfnisse anhand der eigenen Schultoiletten fördert den Perspektivwechsel und Empathie. Sie verknüpfen die Auswirkungen fehlender Toiletten mit globalen Themen wie Bildung, Gesundheit, Armut und Umwelt. Die globale Umsetzung und Bedeutung der Menschenrechte auf Wasser und Sanitärversorgung werden kritisch reflektiert. Das erlernte Wissen wird bei der Planung von schulinternen Aktionen umgesetzt. Die Befähigung zur Partizipation und Mitgestaltung der nachhaltigen Entwicklungsziele wird gefördert.

Inklusives Angebot

- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen
- Einzelarbeit
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/Aufgaben
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch und Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin
- In der teilnehmenden Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

4 Unterrichtseinheiten

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung

KOSTEN

Kostenfrei

KONTAKT

German Toilet Organization e. V.

Ansprechpartnerin: Beatrice Lange
Telefon: 030 419343-45
beatrice.lange@germantoilet.org
www.germantoilet.org



Kolonialismus, gehört doch der Vergangenheit an, oder?

Kolonialismus gehört doch zu einer Zeit, in der es Sklaverei und Krieg gab, oder? Dieses Wort beschreibt einen Teil unserer Geschichte, in der einige unserer Vorfahren sehr schlimme Dinge getan haben. Aber das hat doch nichts mit uns heute zu tun, oder doch? Wenn Sie sich auch fragen, ob Kolonialismus der Vergangenheit angehört oder ob

Ihre Art, die heutige Welt zu sehen, damit verbunden ist, dann laden wir Sie ganz herzlich zu einem Projekttag zum Thema Kolonialismus ein. Wir werden gemeinsam eine kurze Reise in die Vergangenheit machen, aber auch alle Fragen zu diesem Thema diskutieren und versuchen, eine Antwort darauf zu finden.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Sachunterricht 1 - 4

Themenfelder: 3.2 Geschichte Deutschlands
3.3 Zusammenhang zwischen Gegenwart und Vergangenheit

Kompetenzbereich: 2.1 Erkennen
» Sachbezogene Fragen stellen und Vermutungen äußern
2.2 Kommunizieren
» Sich sachbezogen mitteilen und nachfragen

Gesellschaftswissenschaften 5 - 6

Themenfelder: 3.1 Globale Zusammenhänge
3.7 Zusammenhang zwischen Reichtum und Kolonialismus

Kompetenzbereich: 2.3 Erschließen
» Politische Phänomene der Lebensumwelt identifizieren
2.5 Urteilen
» Werturteile entwickeln

Naturwissenschaften 5 - 6

Themenfelder: 3.5 Lebensräume Aufteilung
Kompetenzbereich: 2.2 Erkenntnisse gewinnen
» Beobachten, Vergleichen, Ordnen
2.4 Bewerten
» Handlungsoptionen diskutieren und auswählen

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum
- Vielfalt der Werte, Kulturen und Lebensverhältnisse: Diversität und Inklusion
- Geschichte der Globalisierung: Vom Kolonialismus zum „Global Village“

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler werden in die Lage versetzt, sich Informationen zu Fragen der Globalisierung zu beschaffen und diese themenbezogen zu bearbeiten. Sie befassen sich mit dem Ursprung von Kolonialismus, dessen Auswirkungen auf die Entwicklung der Welt und die Gegenwart, reflektieren diese und beziehen hierzu kritisch Stellung. So haben sie die Möglichkeit, ihre Verbindung mit diesem Teil der Weltgeschichte zu untersuchen.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Zusätzliche weiterführende Angebote
- Barrierefreiheit
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen
- Einzelarbeit
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen
- Taktile Materialien

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, Englisch und Französisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule oder an anderen Lernorten

DAUER DER VERANSTALTUNG

120 - 240 min

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- oder Online-Veranstaltung

KOSTEN

Kostenfrei, bis auf Verbrauchsmaterial

KONTAKT

NARUD e. V.

Telefon: 030 40 75 75 51
globaleslernen@narud.org
<https://narud.org/>



Kolonialismus, Sklaverei und Migration in der Grundstufe vermitteln

Die digitalen Module vermitteln altersgerechte Einblicke in die Geschichte und Kultur der Länder Namibia, Haiti und Honduras. So erhalten Kinder der 4. bis 6. Klasse einen interaktiven Themenrundgang durch die deutsche Kolonialge-

schichte in Namibia, die Geschichte der Sklaverei und Revolution in Haiti sowie das weiter aktuelle Thema von Migration und deren Folgen in Honduras. Neben der Wissensvermittlung steht vor allem die Frage nach eigener Verantwortung und

Handlungsfähigkeit im Vordergrund. Die Module entstanden als pädagogische Einbettung der Bildungspartnerschaften von PEN PAPER PEACE in den drei Ländern.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Sachunterricht 3 - 4:

Themenfelder: 3.1 Thema Erde, 3.2 Thema Kind

Kompetenzbereich: 2.1 Erkennen

- » Untersuchen, beobachten, sich informieren und dokumentieren
- 2.3 Urteilen
- » Andere Standpunkte wahrnehmen

Gesellschaftswissenschaften 5 - 6

Themenfelder: 3.7 Kinderwelten - heile Welten?

3.10 Vielfalt in der Gesellschaft - Herausforderung und / oder Chance?

Kompetenzbereich: 2.2 Erschließen - historisch

- » Menschliches Handeln in der Vergangenheit untersuchen
- 2.3 Erschließen - politisch
- » Spielräume für politisches und demokratisches Handeln ermitteln



Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Geschichte der Globalisierung: Vom Kolonialismus zum „Global Village“
- Frieden, Gerechtigkeit und Konflikte
- Lokale und globale Umweltveränderungen

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler werden in die Lage versetzt, anhand länderspezifischer Geschichten aus Haiti, Namibia und Honduras eine Analyse des globalen Wandels durchzuführen. Durch Bewertungsaufgaben werden Perspektivwechsel und Empathie sowie die Fähigkeit der kritischen Reflexion und Stellungnahme gefördert. Sie werden in ihrer Handlungsfähigkeit im globalen Wandel gestärkt, indem Fragen von Solidarität und Mitverantwortung verhandelt werden.

Inklusives Angebot

- Zusätzliche weiterführende Angebote
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Einzelarbeit

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

4 - 8 h

ART DER VERANSTALTUNG

Online-Veranstaltung

https://lernen.pen-paper-peace.org/digitale_exkursionen/grundschule/

KOSTEN

Kostenfrei

KONTAKT

PEN PAPER PEACE e. V.

Telefon: 030 85 76 21 90

oder 0176 63 72 04 67

globaleslernen@pen-paper-peace.org

www.pen-paper-peace.org



Konsum und Fairtrade – warum die Herkunft unserer Lebensmittel wichtig ist!

Welche Produkte konsumieren wir? Wo kommen sie her? Unter welchen Bedingungen werden sie hergestellt? Gemeinsam schauen wir uns an, woher die meisten Lebensmittel, die wir in Deutschland konsumieren, herkommen und unter welchen Be-

dingungen sie hergestellt wurden. Dabei geht es um die Folgen unseres Konsumverhaltens für andere Menschen und für unseren Planeten und welche unterschiedlichen Einstellungen zu Konsum es weltweit gibt. Wir befassen uns mit den Unterschie-

den im Konsumverhalten der Menschen auf der globalen Ebene und untersuchen dabei kritisch die Frage, wie der Fair-Trade-Ansatz bisher umgesetzt wurde bzw. als Lösungskonzept Erfolg hatte.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Sachunterricht 1 - 4

Themenfelder: 3.2 Markt, 3.3 Konsum

Kompetenzbereich: 2.1 Erkennen

- » Sachbezogene Fragen stellen und Vermutungen äußern
- 2.2 Kommunizieren
- » sachbezogen mitteilen und nachfragen

Gesellschaftswissenschaften 5 - 6

Themenfelder: 3.1 Ernährung – wie Menschen sich ernähren?

3.7 Arbeitsbelohnung – Fairtrade?

Kompetenzbereich: 2.3 Erschließen

- » Politische Phänomene der Lebensumwelt identifizieren
- 2.5 Urteilen
- » Werturteile entwickeln

Naturwissenschaften 5 - 6

Themenfelder: 3.5 Pflanzen, Tiere, Lebensräume

Kompetenzbereich: 2.2 Erkenntnisse gewinnen

- » Beobachten, Vergleichen, Ordnen
- 2.4 Bewerten
- » Handlungsoptionen diskutieren und auswählen

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Zusätzliche weiterführende Angebote
- Barrierefreiheit
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen
- Einzelarbeit
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, Englisch und Französisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule, im Veranstaltungsraum von Narud e. V. und an sonstigen Lernorten

DAUER DER VERANSTALTUNG

120 - 240 min

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- und Online-Veranstaltung

KOSTEN

Kostenfrei, bis auf Verbrauchsmaterial



© NARUD e.V. Marieke Schipper

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum
- Landwirtschaft und Ernährung
- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler werden in die Lage versetzt, sich Informationen zu Fragen der Globalisierung zu beschaffen und diese themenbezogen zu bearbeiten. Sie machen sich die Lebens- und Produktionsbedingungen im Anbaugebiet der im Supermarkt zu findenden Lebensmittel bewusst, reflektieren diese und beziehen hierzu kritisch Stellung. So haben sie die Möglichkeit ihr eigenes Konsumverhalten zu überprüfen.

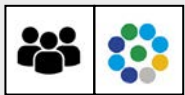
KONTAKT

NARUD e. V.

Telefon: 030 40 75 75 51

globaleslernen@narud.org

<https://narud.org/>



Mein Handy und ich – die globalen Folgen der Handynutzung (KATE)

Im Rahmen des Projekts „Mein Handy und ich – die globalen Folgen der Handynutzung“ setzen sich die Schülerinnen und Schüler mit den globalen Folgen des Handykonsums auseinander. Sie gehen dabei auf die Reise eines Smartphones.

Am Lebenszyklus von Mobiltelefonen wird aufgezeigt, welche wertvollen Rohstoffe in den Handys stecken und welche Auswirkungen der Rohstoffabbau auf Mensch und Umwelt hat. Es werden unter anderem alte Handys auseinandergeschraubt,

um einen Blick in ihr Innenleben zu werfen. In einer optionalen Unterrichtseinheit werden zusätzlich die Arbeitsbedingungen in der Produktion behandelt.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Sachunterricht 1 - 4

Themenfelder: 3.2 Themenfeld Kind, 3.3 Themenfeld Markt

Kompetenzbereich: 2.3 Urteilen

» Andere Standpunkte wahrnehmen

2.4 Handeln

» In Gemeinschaft verantwortungsvoll handeln

Gesellschaftswissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.11 Arbeiten, um zu leben – leben, um zu arbeiten?

Kompetenzbereich: 2.5 Urteilen

» (Fremde) Standpunkte wahr- und einnehmen



Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Zusätzliche weiterführende Angebote
- Barrierefreiheit
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Taktile Materialien
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

Der Projekttag umfasst 2 x 90 min, optional eine zusätzliche Unterrichtsstunde (45 min)

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung

KOSTEN

30 Euro pro Projekttag

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum
- Chancen und Gefahren des technologischen Fortschritts
- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit

KOMPETENZFÖRDERUNG

Anhand des Lebenszyklus von Mobiltelefonen werden den Teilnehmenden globale Folgen des Handykonsums durch konkrete Beispiele aufgezeigt und mit altersgerechten, partizipativen Methoden des Globalen Lernens erkennbar. Komplexe Sachverhalte werden durchschaubar und ein Perspektivwechsel ermöglicht. Die Schülerinnen und Schüler reflektieren die eigenen Handlungskompetenzen als individuelle Konsumentinnen und Konsumenten und werden ermutigt, Eigenverantwortung zu übernehmen.

KONTAKT

Kontaktstelle für Umwelt und Entwicklung (KATE) e. V.

Ansprechpartnerinnen:

Nicole Hesse, Anna Ripoll Treig

Telefon: 030 44 95 997

handy@kateberlin.de

www.kate-berlin.de



Menschenrechte und Aktion

Jeden Tag werden Menschenrechte verletzt – weltweit, auch in Deutschland. In diesem Workshop wird auf anschauliche Art und Weise vermittelt, was Menschenrechte sind und warum es wichtig ist, sich für ihre Einhaltung einzusetzen. Es geht um folgende Fragen: Warum gibt es Menschenrechte und wie setzen sich Aktivistinnen und Aktivisten für Menschenrechte

ein? Welche Rechte sind mir selbst wichtig? Was kann ich tun und wie? Wir zeigen ein Video, in dem erzählt wird, welche Erfahrungen Menschen in Lateinamerika und Deutschland machen und wie sie sich für Menschenrechte engagieren. Die Jugendlichen beschäftigen sich mit Beispielen von Menschenrechtsverletzungen und lernen Formen des Engagements kennen.



© FairBindung e.V.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Gesellschaftswissenschaften 5/6

- Themenfelder: 3.3 Stadt und städtische Vielfalt – Gewinn oder ein Problem?
3.4 Europa – grenzenlos?
3.6 Demokratie und Mitbestimmung – Gleichberechtigung für alle?
- Kompetenzbereich: 2.1 Erkennen
» Menschliches Handeln in der Vergangenheit untersuchen
» Historische Kontinuität und Veränderungen untersuchen
2.2 Handeln
» Politische Phänomene der Lebensumwelt identifizieren
» Spielräume für politisches und demokratisches Handeln ermitteln

Sachunterricht 1 - 4

- Themenfelder: 3.2 Kind, 3.6 Wasser, 3.7 Wohnen
- Kompetenzbereich: 2.1 Erkennen
» Medien (z. B. Karten und Tabellen) zielgerichtet zur Informationsentnahme nutzen
» Unterschiede und Gemeinsamkeiten benennen
2.3 Urteilen
» Eine wertende Aussage formulieren (z. B. ich finde ..., ich denke ...)
» Aussagen anderer mit eigenen Worten wiedergeben

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit
- Frieden, Gerechtigkeit und Konflikte
- Menschenrechte und Kinderrechte

KOMPETENZFÖRDERUNG

In diesem Modul lernen die Schülerinnen und Schüler die Menschenrechte kennen und erfahren, warum es für Menschenrechtsaktivistinnen und -aktivisten wichtig ist, sich für ihre Einhaltung einzusetzen. Anhand deren Erfahrungen werden Perspektivwechsel und Empathie gefördert. Die Schülerinnen und Schüler machen sich eigene und fremde Wertorientierungen in ihrer Bedeutung für die Lebensgestaltung bewusst, würdigen und reflektieren diese. Sie erkennen ihre persönliche Mitverantwortung für Mensch und Umwelt und nehmen diese als Herausforderung an.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Theater, Rollenspiel, Stationenlernen)
- Kleine Gruppen
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/Aufgaben
- Taktile Materialien
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, auf Anfrage auch in Englisch, Spanisch und Portugiesisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule oder im Veranstaltungsraum von BfE

DAUER DER VERANSTALTUNG

Nach Absprache, mindestens 3 Stunden

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung, ggf. auf Anfrage als Online-Veranstaltung

KOSTEN

Wir bitten in der Regel und nach Möglichkeiten der Gruppe um einen Teilnahmebeitrag von 50 Euro inkl. Verbrauchsmaterial.

KONTAKT

FairBindung e. V.

Ansprechpartnerinnen:
Melina Castillo & Jessica Valdez
Telefon: 030 23 53 59 70
info@fairbindung.org
www.fairbindung.org



Nachhaltigkeit – was hat das mit mir zu tun?

Mit der Verabschiedung der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung haben sich die UN-Mitgliedsstaaten darauf verständigt, globale Herausforderungen gemeinsam anzugehen. Der Rahmenlehrplan bietet zahlreiche Anknüpfungspunkte, um die nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) fachbezogen und fachübergreifend zu behandeln.

Die Workshops von BfE verbinden globale Ziele mit der alltäglichen Lebensrealität der Kinder und Jugendlichen. Themen der Workshops sind zum Beispiel „Der Amazonas-Regenwald und unser Plastik“, „Die Reise meines T-Shirts“, „Faires Spielen“, „Klimawandel und Konsum“, „Palmölanbau und Menschenrechte“ oder „Wasser – ein globales Gut“. Mit aktivierenden

und spielerischen Methoden erfahren die Schülerinnen und Schüler, was Nachhaltigkeit konkret bedeutet und welche Handlungsmöglichkeiten sie selbst haben. Wir vermitteln Referentinnen und Referenten mit Erfahrungen aus Ländern des Globalen Südens, deren Themen sich am besten für eine Ergänzung des Unterrichts eignen.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Sachunterricht 1 - 4

Themenfelder: 3.3 Markt, 3.5 Tier, 3.6 Wasser

Kompetenzbereich: 2.1 Erkennen

- » Sachbezogene Fragen stellen und Vermutungen äußern
- 2.3 Urteilen
- » Urteile bilden

Gesellschaftswissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.1 Ernährung – wie werden Menschen satt?
3.5 Tourismus und Mobilität – schneller, weiter, klüger?
3.7 Kinderwelten – heile Welten?
3.8 Mode und Konsum – mitmachen um jeden Preis?

Kompetenzbereich: 2.3 Erschließen

- » Politische Phänomene der Lebensumwelt identifizieren
- 2.5 Urteilen
- » Werturteile entwickeln

Naturwissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.5 Pflanzen, Tiere, Lebensräume

Kompetenzbereich: 2.3 Kommunizieren

- » Informationen erschließen
- 2.4 Bewerten
- » Handlungsoptionen diskutieren und auswählen



Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Rollenspiel, Basteln, Malen)
- Kleine Gruppen
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Taktile Materialien
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, auf Anfrage ggf. auch in anderen Sprachen

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule oder im Veranstaltungsraum von BfE

DAUER DER VERANSTALTUNG

Nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung, ggf. auf Anfrage als Online-Veranstaltung

KOSTEN

Kostenfrei, bis auf Verbrauchsmaterial

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Schutz und Nutzung natürlicher Ressourcen und Energiegewinnung
- Landwirtschaft und Ernährung
- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler informieren sich zu Fragen der Globalisierung und Entwicklung. Sie orientieren sich am Leitbild nachhaltiger Entwicklung und an den Menschenrechten und beziehen kritisch Stellung zu Globalisierungs- und Entwicklungsfragen. Sie erkennen Bereiche persönlicher Mitverantwortung für Mensch und Umwelt und nehmen diese als Herausforderung an.

KONTAKT

BfE Berlin Brandenburg – Schulprogramm Berlin / Engagement Global

Telefon: 030 25 46 45 78 /

030 88 91 74 89

bte-bbr@engagement-global.de

www.bildung-trifft-entwicklung.de/de/

bte-und-je-berlin-brandenburg.html



Paul und Paulina reisen um die Welt – Wasser auf vier Kontinenten

Paul und Paulina sind Wassertropfen, die im tauenden Eis des Illimani in Bolivien aufwachen und einander kennenlernen. Auf ihrer Talfahrt werden sie getrennt und reisen als fließendes Wasser, als Wasserdampf oder eingeschlossen in Reiskörnern, Papayas oder Baumwolle um die ganze

Welt. Während sie Abenteuer erleben, können sie Blicke auf Kinderalltag in verschiedenen Ländern werfen. Die Geschichte im Leseheft zeigt, wie die Welt und die sie bewohnenden Menschen durch Wasser miteinander verbunden sind.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Sachunterricht 1 - 4

Themenfelder: 3.2 Kind
3.6 Wasser

Kompetenzbereich: 2.1 Erkennen
» Untersuchen, beobachten, sich informieren und dokumentieren
2.3 Urteilen
» Andere Standpunkte wahrnehmen

Deutsch 1 - 4

Themenfelder: 3.1 Lesend, schreibend und im Gespräch mit Texten und Medien umgehen 1/2
3.2 Lesend, schreibend und im Gespräch mit Texten und Medien umgehen 3/4

Kompetenzbereich: 2.8 Lesen
» Lesestrategien nutzen - Textverständnis sichern
2.13 Sprachwissen und Sprachbewusstheit entwickeln - Sprachbewusst handeln
» Wortschatz entwickeln und Redemittel/Textbausteine nutzen

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Lokale und globale Umweltveränderungen
- Vielfalt der Werte, Kulturen und Lebensverhältnisse: Diversität und Inklusion
- Vielfalt des Wassers

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler lesen ein Kapitel der Geschichte und besprechen die Fakten. Durch die Referentinnen und Referenten erhalten sie einen Input zum jeweiligen Land. Sie analysieren das Kapitel der Geschichte unter Aspekten von Vielfalt, Umwelt und Ernährung. Sie können sich mit den Protagonistinnen und Protagonisten sowie mit den Kindern in den jeweiligen Ländern des Globalen Südens identifizieren. Durch einen Vergleich mit der eigenen Lebenssituation gelingt ein Perspektivenwechsel, der zur Förderung von Empathie beiträgt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer reflektieren den eigenen Umgang mit Wasser und anderen natürlichen Ressourcen und erkennen die eigene Verantwortung für ein solidarisches Miteinander.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Taktile Materialien

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, auf Anfrage auch in Englisch, Französisch und Spanisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule oder im FEZ Berlin

DAUER DER VERANSTALTUNG

Nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

- Präsenz-Veranstaltung
- Bildungsmaterialien zu ausgewählten Workshops stehen online zur Verfügung

KOSTEN

Der Teilnahmebeitrag beträgt 3 Euro pro Person

KONTAKT

Gesellschaft für solidarische Entwicklungszusammenarbeit (GSE) e. V.

Ansprechpartnerin:

Petra Schuster

Telefon: 030 29 00 64 71 / 73

gse.bildung@gmx.de

www.gse-ev.de/



Reis – fair ernährt mehr

Reis ist eines der wichtigsten Grundnahrungsmittel der Welt, kommt ursprünglich aus Asien und hat sich während historischer Migrationen und Handel in der ganzen Welt verbreitet. Durch eine Quiz-Methode gewinnen die Schülerinnen und Schüler Basiswissen darüber, welche

Länder am meisten Reis anbauen und lernen seine Artenvielfalt kennen. Doch obwohl Reis weit verbreitet ist, hungern weltweit viele Menschen, unter ihnen auch Kleinbauern und -bäuerinnen. Ein Rollenspiel gibt den Schülern und Schülerinnen Einblicke in die Unterschiede zwischen

Fairem Handel und herkömmlicher Produktion. Bei der Auswertung reflektieren sie, welche Auswirkungen unsere Kaufentscheidungen auf die Arbeitsverhältnisse in den Produktionsländern haben.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Gesellschaftswissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.1 Ernährung – wie werden Menschen satt?
3.7 Kinderwelten – heile Welten?

Kompetenzbereich: 2.3 Erschließen – politisch
» Politische Phänomene der Lebensumwelt identifizieren
2.5 Urteilen
» Werturteile entwickeln

Sachunterricht 1 - 4

Themenfelder: 3.3 Markt
Kompetenzbereich: 2.1 Erkennen
» Sachbezogen Fragen stellen und Vermutungen äußern
2.3 Urteilen
» Urteile bilden

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Barrierefreiheit
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen
- Taktile Materialien: verschiedene Reissorten
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch und Spanisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

3 - 4 Zeitstunden und nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- oder Online-Veranstaltung

KOSTEN

Pro Person 2 Euro



Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Armut und soziale Sicherheit auf lokaler und globaler Ebene
- Landwirtschaft und Ernährung
- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler werden in die Lage versetzt, sich Informationen zu Fragen der Globalisierung zu beschaffen und diese themenbezogen zu bearbeiten. Sie machen sich die Lebens- und Produktionsbedingungen in Reisanauländern bewusst, reflektieren diese und beziehen hierzu kritisch Stellung. So haben sie die Möglichkeit ihr eigenes Konsumverhalten zu überprüfen.

KONTAKT

BAOBAB Berlin e. V.

Ansprechpartnerinnen:
Constanza Silva Lira und
Lavern Wolfram
Telefon: 030 442 6174
bildung@baobab-berlin.de
www.baobab-berlin.de



Schatztruhe Mülltonne

In Berlin produziert jede Einwohnerin und jeder Einwohner ca. 380 kg Müll pro Jahr. Doch ist das wirklich alles wertloser Abfall, den wir da entsorgen? Warum sollten wir unseren Müll trennen und was passiert mit unserem Müll, nachdem die Müllabfuhr

ihn abgeholt hat? Auf spielerische Art und Weise beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler mit vielen wichtigen Fragen rund um das Thema Müll und entdecken, dass unser Müll ungeahnte Schätze in sich birgt, wenn er richtig recycelt wird. Außer-

dem überlegen sie sich Möglichkeiten, wie Müll vermieden kann oder ungeliebte alte Dinge, die sonst im Müll landen würden, einen neuen Nutzen bekommen.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Sachunterricht 1 - 4

Themenfelder: 3.3 Markt, 3.7 Wohnen

Kompetenzbereich: Kommunizieren

- » Sach- und regelbezogen interagieren
- 2.3 Urteilen
- » Medien und Arbeitsweisen reflektieren und bewerten

Naturwissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.3 Markt

Kompetenzbereich: 2.1 Mit Fachwissen umgehen

- » Dinge / Lebewesen beeinflussen sich gegenseitig
- 2.4 Bewerten
- » Handlungsoptionen diskutieren und auswählen

Gesellschaftswissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.3 Stadt und Städtische Vielfalt - Gewinn oder ein Problem?

Kompetenzbereich: 2.3 Erschließen - Politisch

- » Politische Phänomene der Lebensumwelt identifizieren



© BUNDjugend Berlin

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Schutz und Nutzung natürlicher Ressourcen und Energiegewinnung
- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler erkennen, dass der Müll, den wir im Alltag produzieren, nicht wertlos ist, sondern oftmals voller wertvoller Rohstoffe steckt, die sonst beispielsweise aus Bodenschätzen gewonnen werden müssen. Sie lernen die Konzepte Müll reduzieren, Müll vermeiden, Reparieren und Upcyceln kennen und identifizieren eigene Handlungsmöglichkeiten für ihren Alltag, um so einen Beitrag zu Klima- und Umweltschutz leisten zu können.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Barrierefreiheit
- Differenzierende Zugänge zum Thema (Spiele, Basteln)
- Kleine Gruppen im Workshop
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen
- Taktile Materialien

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, auf Anfrage auch in Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

3,5 Zeitstunden

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung, auf Anfrage auch als Online-Veranstaltung

KOSTEN

2 Euro pro Schülerin und Schüler

KONTAKT

BUNDjugend Berlin

Telefon: 030 39 28 28 0

bildungsagenten@bundjugend-berlin.de

www.bundjugend-berlin.de



Schokoexpedition

Die Schülerinnen und Schüler lernen, wie Kakao angebaut wird und wie daraus Schokolade hergestellt wird. Mit einer Weltkarte erarbeiten sie, wie die Schokolade als Kolonialware nach Europa kam. Sie können erkennen, dass Kakao heute in „ärmeren“ Ländern des Globa-

len Südens - oft durch Kinderarbeit und unter der Verletzung von Menschenrechten - produziert, aber hauptsächlich in „reicheren“ Ländern des Globalen Nordens konsumiert wird. Wir fragen, wo das Geld bleibt, benennen die Unterschiede zwischen einer fair gehandelten und einer

herkömmlich produzierten Schokolade. Abschließend reflektieren wir, welche Konsequenzen unser Konsumverhalten für die Menschen in den Kakaoanbauländern hat.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Gesellschaftswissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.1 Ernährung - wie werden Menschen satt?
3.7 Kinderwelten - heile Welten?

Kompetenzbereich: 2.3 Erschließen - politisch
» Politische Phänomene der Lebensumwelt identifizieren
2.5 Urteilen
» Werturteile entwickeln

Sachunterricht 1 - 4

Themenfelder: 3.3 Markt
Kompetenzbereich: 2.1 Erkennen
» Sachbezogen Fragen stellen und Vermutungen äußern
2.3 Urteilen
» Urteile bilden

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Barrierefreiheit
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen
- Schokobag ausleihbar
- Taktile Materialien: Kakaoschote, Kakaobohnen.

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch und Spanisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

3 - 4 Zeitstunden und nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- oder Online-Veranstaltung

KOSTEN

Pro Person 2 Euro



Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit
- Menschenrechte und Kinderrechte
- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler werden in die Lage versetzt, sich Informationen zu Fragen der Globalisierung zu beschaffen und diese themenbezogen zu bearbeiten. Sie machen sich die Lebens- und Produktionsbedingungen in den Anbauländern des Kakaos bewusst, reflektieren diese und beziehen hierzu kritisch Stellung. So haben sie die Möglichkeit, ihr eigenes Konsumverhalten und ihre Handlungsfähigkeit im globalen Wandel zu überprüfen.

KONTAKT

BAOBAB Berlin e. V.

Ansprechpartnerinnen:
Constanza Silva Lira und
Lavern Wolfram
Telefon: 030 442 6174
bildung@baobab-berlin.de
www.baobab-berlin.de



Schokolade frisch vom Baum? Vom Kakao zur Schokolade!

Wie kommt der Kakao in die Schokolade? Wo wird die Kakaofrucht angebaut, und wie schmeckt sie eigentlich in ihrer ursprünglichen Form? Wir spüren dem Kakao mit allen Sinnen nach und schauen uns den Prozess der Produktion von Schokolade an – von der Bohne bis zur Tafel. Wie

aus Kakao Schokolade wird? Wir probieren es zusammen aus!

Dabei geht es auch um den Einfluss auf die Umwelt und die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen und vor allem der Kinder im Anbaugebiet des Kakaos. Wir

gehen außerdem der Frage nach, wer wie viel an meinem Schoko-Riegel verdient. Und was heißt dabei fair? Anhand der Prinzipien des fairen Handelns überlegen wir, was jede und jeder einzelne für eine faire Welt tun können.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Sachunterricht 1 - 4

Themenfelder: 3.2 Kind, 3.3 Markt

Kompetenzbereich: 2.1 Erkennen

- » Sachbezogene Fragen stellen und Vermutungen äußern
- 2.2 Kommunizieren
- » Sich sachbezogen mitteilen und nachfragen

Gesellschaftswissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.1 Ernährung – wie werden Menschen satt?

3.7 Kinderwelten – heile Welten?

Kompetenzbereich: 2.3 Erschließen

- » Politische Phänomene der Lebensumwelt identifizieren
- 2.5 Urteilen
- » Werturteile entwickeln

Naturwissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.5 Pflanzen, Tiere, Lebensräume

Kompetenzbereich: 2.2 Erkenntnisse gewinnen

- » Beobachten, Vergleichen, Ordnen
- 2.4 Bewerten
- » Handlungsoptionen diskutieren und auswählen



© EngagementGlobal, Kolja Matzke

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum
- Landwirtschaft und Ernährung
- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler beschaffen sich Informationen zu Fragen der Globalisierung und bearbeiten diese themenbezogen. Sie machen sich die Lebens- und Produktionsbedingungen im Anbaugebiet des Kakaos bewusst, reflektieren diese und beziehen hierzu kritisch Stellung. So haben sie die Möglichkeit ihr eigenes Konsumverhalten zu überprüfen.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Theater, Rollenspiel, Stationenlernen)
- Kleine Gruppen
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Taktile Materialien
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, auf Anfrage ggf. auch in anderen Sprachen

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule oder im Veranstaltungsraum von BfE

DAUER DER VERANSTALTUNG

Nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung

KOSTEN

Kostenfrei, bis auf Verbrauchsmaterial

KONTAKT

BfE Berlin Brandenburg – Schulprogramm Berlin / Engagement Global

Telefon: 030 25 46 45 78/

030 88 91 74 89

bte-bbr@engagement-global.de

www.bildung-trifft-entwicklung.de/de/

bte-und-je-berlin-brandenburg.html



Tabakanbau im Globalen Süden - Probleme und Lösungsansätze

Tabakanbau hat in den Ländern des Globalen Südens schwerwiegende Folgen für Mensch und Umwelt: Die Produzentinnen und Produzenten vergiften sich beim Anbau durch das Nikotin in den Pflanzen und durch die Agrochemikalien, die sie verwenden müssen. Durch unlautere Ver-

träge verdienen sie kein Geld, sondern haben Schulden. Zudem zerstört der Tabakanbau die Böden und Wälder.

In der Unterrichtseinheit schlüpfen die Schülerinnen und Schüler in die Rolle von Tabakproduzentinnen - und produzenten

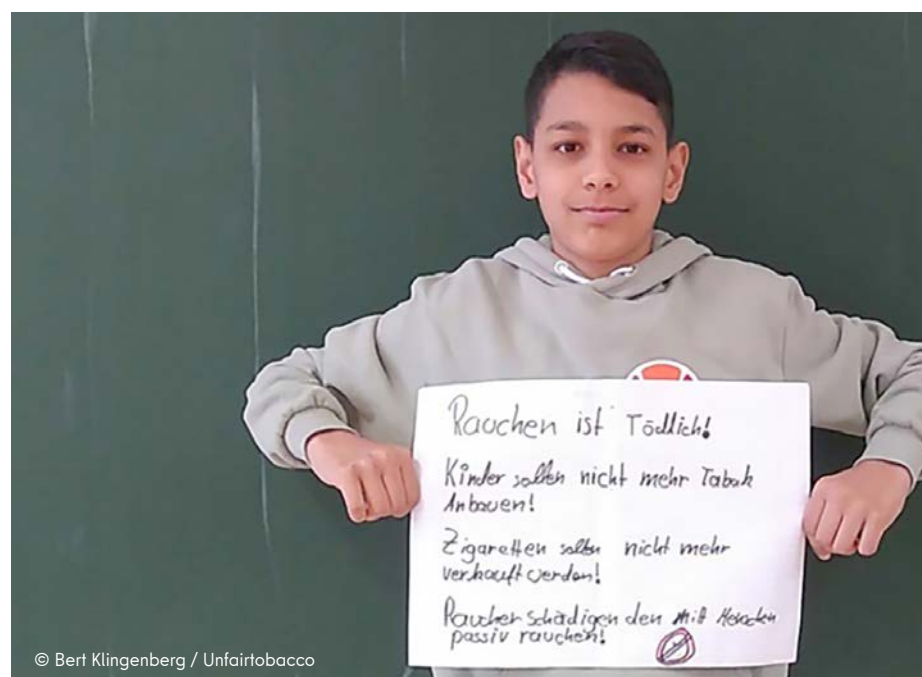
und verstehen so deren Probleme. Sie beschäftigen sich mit lokalen Lösungsansätzen und entwerfen eigene Ideen für eine Aktion in ihrem Umfeld.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Gesellschaftswissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.11 Arbeiten, um zu leben - leben, um zu arbeiten?
3.7 Kinderwelten - heile Welten?

Kompetenzbereich: 2.5 Urteilen
» (Fremde) Standpunkte wahr- und einnehmen
2.3 Erschließen
» Politische Phänomene der Lebensumwelt analysieren



© Bert Klingenberg / Unfairtobacco

Inklusives Angebot

- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/Aufgaben

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

3 Schulstunden

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- und Online-Veranstaltung

KOSTEN

Je nach Dauer der Veranstaltung, ab 40 Euro

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Landwirtschaft und Ernährung
- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler können Beispiele sozialer, kultureller, politischer und natürlicher Vielfalt beschreiben und Gemeinsamkeiten und Unterschiede zu ihrer eigenen Lebenswelt angeben. Sie können weiterhin eigene und andere Wertvorstellungen vergleichen und auf ihre Verallgemeinerbarkeit hin prüfen. Dadurch können sie auch Wertkonflikte in den Entwicklungsdimensionen der Nachhaltigkeit erläutern. Sie stellen Möglichkeiten und Schritte zur Gestaltung eines nachhaltigen Lebensstils an einem ausgewählten Beispiel dar und tauschen sich über Handlungsmöglichkeiten aus.

KONTAKT

BLUE 21 e. V.

Ansprechpartnerinnen:

Dinah Stratenwerth,

Sonja von Eichborn

Telefon: 030 69 46 101

blue21@blue21.de

www.unfairtobacco.org/globales-lernen/#/



Unser Recht auf eine tabakfreie Welt - Bastelmodell für die Grundschule (5/6)

Kinder und Jugendliche sind besonders betroffen von den Auswirkungen von Tabakproduktion und -konsum. Für diese besonders verletzte Gruppe tragen Staaten große Verantwortung und haben sich mit der UN-Kinderrechtskonvention dazu verpflichtet, die Rechte von Kindern durch-

zusetzen und zu schützen. In der Bildungseinheit beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe eines Bastelmodells mit Kinderrechten und setzen sie in Bezug zu den Problemen des Tabakanbaus sowie zu Lösungsmöglichkeiten.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Gesellschaftswissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.7 Kinderwelten - heile Welten?

Kompetenzbereich: 2.5 Urteilen

- » Werturteile entwickeln
- 2.3 Erschließen
- » Politische Phänomene der Lebensumwelt analysieren

Inklusives Angebot

- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/Aufgaben

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

3 Schulstunden

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- und Online-Veranstaltung

KOSTEN

Je nach Dauer der Veranstaltung, ab 40 Euro



© Dinah Stratenwerth

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Menschenrechte und Kinderrechte
- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler können Informationen zu Fragen der Globalisierung und Entwicklung beschaffen und themenbezogen verarbeiten. Sie nehmen ihre Mitverantwortung für Mensch und Umwelt an. In der Auseinandersetzung mit den Kinderrechten können sie die Ziele der nachhaltigen Entwicklung im privaten, schulischen und beruflichen Bereich verfolgen und sich an ihrer Umsetzung auf gesellschaftlicher und politischer Ebene beteiligen.

KONTAKT

BLUE 21 e. V.

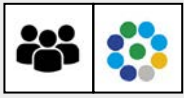
Ansprechpartnerinnen:

Dinah Stratenwerth, Sonja von Eichborn

Telefon: 030 69 46 101

blue21@blue21.de

www.unfairtobacco.org/material/bastelmodell-unser-recht-auf-eine-tabakfreie-welt/#/



Von schleimigem Haferbrei und Karten, die auf dem Kopf stehen!

Ein Workshop zu Wegen von Obst und Gemüse in der globalisierten Welt

Bohnen, Erbsen und Haferbrei gehören nicht zu den Leibspeisen ihrer Klasse? Dann wären sie aufgeschmissen gewesen, wenn sie vor 500 Jahren in Berlin gelebt hätten. Damals gab es nämlich kaum eine Mahlzeit ohne Hülsenfrüchte oder Getreide.

In diesem Workshop kommen wir einfach und lebensnah Obst- und Gemüsesorten auf die Spur, die heute selbstverständlich Teil unserer Speisekarte sind. Auf einer Weltkarte, die weder oben noch unten hat, verfolgen wir, wo sie ursprünglich herkommen und wie sie nach Berlin

gekommen sind. Dabei merken wir, dass unser Essen ein Jetsetter ist und nicht ohne Verflechtungen in der globalisierten Welt, Migration und Kolonialismus zu denken ist.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Gesellschaftswissenschaften 5/6

- Themenfelder: 3.1 Ernährung - wie werden Menschen satt?
3.4 Europa - grenzenlos?
- Kompetenzbereich: 2.1 Erschließen - geografisch
» mit Karten umgehen
2.5 Urteilen
» (Fremde) Standpunkte wahr- und einnehmen

Sachunterricht 1 - 4

- Themenfelder: 3.3 Markt, 3.8 Zeit
- Kompetenzbereich: 2.1 Erkennen
» Untersuchen, beobachten, sich informieren und dokumentieren
2.3 Urteilen
» Andere Standpunkte wahrnehmen

Naturwissenschaften 5/6

- Themenfelder: 3.5 Pflanzen, Tiere, Lebensräume
- Kompetenzbereich: 2.3 Kommunizieren
» Präsentieren



Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Geschichte der Globalisierung: Vom Kolonialismus zum „Global Village“
- Landwirtschaft und Ernährung
- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum

KOMPETENZFÖRDERUNG

In diesem Angebot nutzen die Schülerinnen und Schüler Fachkenntnisse wie topografisches Orientierungswissen, Atlas- und Kartenarbeit sowie Kartierungen, um sich einen Perspektivwechsel fern einer eurozentristischen Weltsicht zu erarbeiten. Sie lernen die Geschichte von Ernährung und Lebensmitteln kennen und erfahren so die Komplexität von Globalisierungsprozessen. Gleichzeitig werden sie zu Solidarität und Mitverantwortung ermutigt.

Inklusives Angebot

- Einfache Sprache
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Audio, Kartierungen, Memory Spiel, Zeitstrahlmethode)
- Kleine Gruppen
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule und draußen

DAUER DER VERANSTALTUNG

2 - 4 Stunden

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung sowie digitales Lerntool (mehr Infos auf der Webseite)

KOSTEN

100 - 200 Euro für Schulklassen (je nach Dauer und Selbsteinschätzung)

KONTAKT

grenzgänge | bildung im stadtraum e. V.

Ansprechpartnerinnen:

Franziska Langner und

Franziska Krüger

mail@grenzgaenger-berlin.de

www.grenzgaenge.net



Was hat Klimaschutz eigentlich mit mir zu tun? Peer-Workshops von und für Schülerinnen und Schüler

Im Projekt Schule-Klima-Wandel führen jugendliche Klima-Botschafter und -Botschafterinnen, die selbst noch zur Schule gehen oder wenig älter sind, Workshops für andere Schülerinnen und Schüler durch. Es werden unterschiedliche Formate angeboten, die aufeinander aufbauen können. Jeder Workshop wird individuell nach den Wünschen und Bedürfnissen der Gruppe geplant, das

Format ist daher sehr flexibel. Thematisch sind einführende Workshops (Was ist eigentlich Klimawandel, Ursachen und Folgen), vertiefende Workshops zu spezifischen Themen (Konsum, Nachhaltigkeit, Klimagerechtigkeit, globale Zusammenhänge) und konkrete Unterstützung bei der Umsetzung eigener Projekte (persönlicher Bezug und Handlungsoptionen) möglich.



© SV-Bildungswerk e.V.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Sachunterricht 3/4:

Themenfelder: 3.1 Erde, 3.3 Markt, 3.6 Wasser
Kompetenzbereich: 2.1 Erkennen
» Planen, organisieren und auswerten

Naturwissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.3 Die Sonne als Energiequelle
3.5 Pflanzen, Tiere, Lebensräume
Kompetenzbereich: 2.4 Bewerten
» Handlungen reflektieren
2.3 Kommunizieren
» Argumentieren - Interaktion

Gesellschaftswissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.1 Ernährung - wie werden Menschen satt?
3.7 Kinderwelten - heile Welten
Kompetenzbereich: 2.3 Erschließen - politisch
» Spielräume für politisches und demokratisches Handeln ermitteln
2.5 Urteilen
» Werturteile entwickeln

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Klimawandel, Klimaschutz, Klimaanpassung
- Lokale und globale Umweltveränderungen
- Schutz und Nutzung natürlicher Ressourcen und Energiegewinnung

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler erhalten Informationen zu Aspekten der Globalisierung und der nachhaltigen Entwicklung und lernen, sich diese selbst zu beschaffen. Sie erkennen Herausforderungen, die mit dem Klimawandel einhergehen, und können diese im Kontext globaler Zusammenhänge einordnen. Die Schüler und Schülerinnen können ihre eigene Verantwortung für Mensch und Umwelt und persönliche Handlungsmöglichkeiten benennen und sich darüber austauschen.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Zusätzliche weiterführende Angebote
- Barrierefreiheit
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen
- Einzelarbeit
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch und Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule und an anderen Orten (z. B. Jugendfreizeiteinrichtungen)

DAUER DER VERANSTALTUNG

Nach Absprache (zwischen zwei Stunden und mehreren Tagen)

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- und als Online-Veranstaltung

KOSTEN

Kostenfrei

KONTAKT

SV-Bildungswerk e. V.
Projekt Schule-Klima-Wandel

Telefon: 030 61 20 37 71
klima@sv-bildungswerk.de
<https://sv-bildungswerk.de/>



Wie leben Kinder in ...? Alltag in Stadt und Land

Referentinnen und Referenten mit unterschiedlichen Migrationsgeschichten gestalten Projekttag zum Leben in Städten und ländlichen Räumen in verschiedenen Ländern des Globalen Südens. Ähnlichkeiten und Unterschiede zum Leben in Berlin und Brandenburg werden interaktiv

erkundet. Die Kinder erfahren Fakten aus den Ländern, lernen Karten der Welt oder von einzelnen Kontinenten kennen, und verfügen über ein Grundwissen zum Leben ihrer Altersgefährten. Sie bilden Empathie aus und probieren einen Perspektivenwechsel.



© GSE e.V.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Sachunterricht 1 - 4

Themenfelder: 3.2 Kind, 3.7 Wohnen

Kompetenzbereich: 2.1 Erkennen

- » Untersuchen, beobachten, sich informieren und dokumentieren
- 2.3 Urteilen
- » Andere Standpunkte wahrnehmen

Gesellschaftswissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.1 Ernährung - wie werden Menschen satt?

3.7 Kinderwelten - heile Welten?

Kompetenzbereich: 2.3 Erschließen, politisch

- » Politische Phänomene der Lebensumwelt identifizieren
- 2.5 Urteilen
- » (Fremde) Standpunkte wahr- und einnehmen

L-E-R 5/6

Themenfelder: 3.2 Miteinander leben - soziale Beziehungen;

3.5 Die Welt gestalten - der Mensch zwischen Natur und Kultur

Kompetenzbereich: 2.1 Wahrnehmen und beschreiben

- » Wahrgenommenes mit Wissen verknüpfen
- 2.4 Kommunizieren und Interagieren
- » Perspektiven übernehmen

Themenbereiche Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Vielfalt der Werte, Kulturen und Lebensverhältnisse: Diversität und Inklusion
- Bildung im lokalen und globalen Kontext
- Menschenrechte und Kinderrechte

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler erwerben Informationen durch Inputs von Referentinnen und Referenten. Sie erkennen Vielfalt, indem sie die Informationen verarbeiten, analysieren und vergleichen. Reale oder fiktive Geschichten von Kindern aus dem jeweiligen Land und kurze Rollenspiele führen in Ansätzen zu einem Perspektivenwechsel und fördern Empathie. Indem das Erfahrene reflektiert wird, können die Teilnehmenden Mitverantwortung erkennen und solidarische Handlungsansätze entwickeln.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Taktile Materialien

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

Nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

- Präsenz-Veranstaltung
- Bildungsmaterialien zu ausgewählten Workshops sind online verfügbar

KOSTEN

Der Teilnahmebeitrag beträgt 3 Euro pro Person.

KONTAKT

Gesellschaft für solidarische Entwicklungszusammenarbeit (GSE) e. V.

Ansprechpartnerin:

Petra Schuster

Telefon: 030 29 00 64 71 / 73

gse.bildung@gmx.de

<http://www.gse-ev.de/>



Wie leben Kinder und Jugendliche in dieser Welt?

Referentinnen und Referenten aus Ländern Afrikas, Asiens und Südamerikas sowie Fachkräfte und zurückgekehrte Freiwillige aus der Entwicklungszusammenarbeit bringen Schülerinnen und Schülern bestimmte Aspekte des Lebens aus ihren Heimat- und Partnerländern nahe. Der Fokus liegt auf

dem Leben der Kinder. Wie sieht zum Beispiel in Kamerun oder Peru der Alltag von Kindern aus? Welche Rolle haben sie in der Familie? Was wird gegessen? Wie spielen sie? Was ist gleich und was ist anders? Und lässt sich dies überhaupt verallgemeinern? Auf differenzierte Art und

Weise setzen sich die Schülerinnen und Schüler mit Lebensrealitäten von Kindern in einem Land des Globalen Südens auseinander. Der thematische Zugang findet auf aktivierende, kreative und spielerische Weise statt.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Sachunterricht 1 - 4

Themenfelder: 3.2 Kind, 3.7 Wohnen

Kompetenzbereich: 2.1 Erkennen

- » Sachbezogene Fragen stellen
- » Vermutungen äußern
- 2.2 Kommunizieren
- » Sich sachbezogen mitteilen und nachfragen

Gesellschaftswissenschaften 5/6

Themenfelder: 3.1 Ernährung - wie werden Menschen satt?

3.7 Kinderwelten - heile Welten?

Kompetenzbereich: 2.3 Erschließen

- » Politische Phänomene der Lebensumwelt identifizieren
- 2.5 Urteilen
- » Werturteile entwickeln

Kunst 1 - 6

Themenfelder: Individuelle Erfahrungen, Alltag und Lebenswelt

Kompetenzbereich: 2.1 Wahrnehmen

- » Material erkunden
- 2.2 Gestalten
- » Material einsetzen und nutzen



© Anja Lehmann

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Armut und soziale Sicherheit auf lokaler und globaler Ebene
- Bildung im lokalen und globalen Kontext
- Vielfalt der Werte, Kulturen und Lebensverhältnisse

KOMPETENZFÖRDERUNG

Schülerinnen und Schüler erkennen die soziokulturelle und kulturelle Vielfalt in der Einen Welt. Sie nehmen Perspektiven von Kindern und deren Lebensbedingungen in anderen Ländern ein. Sie machen sich eigene und andere Wertorientierungen in ihrer Bedeutung für die Lebensgestaltung bewusst, erkennen diese an und reflektieren darüber. Durch den Workshop erhalten sie die Möglichkeit, soziokulturelle Barrieren in Kommunikation und Zusammenarbeit zu überwinden.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Rollenspiel, Malen, Basteln)
- Kleine Gruppen
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Taktile Materialien
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken, Gegenstände) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, auf Anfrage auch in Englisch, Französisch und Spanisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule oder im Veranstaltungsraum von BfE

DAUER DER VERANSTALTUNG

Nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung, ggf. auf Anfrage als Online-Veranstaltung

KOSTEN

Kostenfrei, bis auf Verbrauchsmaterial

KONTAKT

BfE Berlin Brandenburg - Schulprogramm Berlin / Engagement Global

Telefon: 030 25 46 45 78 /
030 88 91 74 89

bte-bbr@engagement-global.de
www.bildung-trifft-entwicklung.de/de/bte-und-je-berlin-brandenburg.html



ANGEBOTE FÜR DIE SEKUNDARSTUFEN I UND II

Jahrgangsstufen 7 – 13

Auf den folgenden Seiten finden Sie 56 Bildungsangebote qualifizierter Nichtregierungsorganisationen (NRO), die sich an Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7 – 10, in vielen Fällen auch an Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe richten. Die Angebote orientieren sich an den Fächern, Themenfeldern und Kompetenzen des Rahmenlehrplans für die Jahrgangsstufen 1 -10 und der Rahmenlehrpläne der Sekundarstufe II für Berlin und Brandenburg. Ebenso nehmen sie Bezug auf die Themenbereiche und Kernkompetenzen des übergreifenden Themas Nachhaltige Entwicklung/Lernen in globalen Zusammenhängen.

Die Angebotsbeschreibung liegt in der Verantwortung der einzelnen Organisationen. Meist sind die Angebote beispielhaft formuliert, so dass es sinnvoll ist, Rückfragen und konkrete Absprachen im Hinblick auf Ihre Zielgruppe

direkt mit den Organisationen zu besprechen. Es bieten sich viele Möglichkeiten, die Zusammenarbeit zu gestalten: etwa in Form eines Bildungsworkshops in Ergänzung einer Unterrichtseinheit, im Rahmen einer Projektwoche oder als längerfristige Kooperation, z. B. im Rahmen des Ganztags. Die Kontakte aller Organisationen der Empfehlungsliste finden Sie zusätzlich auf den Seiten 6 – 9 dieser Handreichung. Viele Organisationen haben weitere Bildungsangebote, die nicht alle in diese Publikation aufgenommen werden konnten.

Falls Sie Interesse haben, zu den veröffentlichten Themen des Globalen Lernens eine Fortbildung für Lehrkräfte, Erzieherinnen und Erzieher oder Lehramtsanwärterinnen und -anwärter zu organisieren, ist dies auf Anfrage bei BtE - Schulprogramm Berlin, dem EPIZ und weiteren Organisationen möglich.

Um Ihnen auf einen Blick die wichtigsten Informationen zugänglich zu machen, finden Sie bei jedem Angebot oben Symbole:



= Präsenz-Veranstaltung

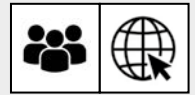


= Online-Veranstaltung



= Dieses Angebot ist inklusiv

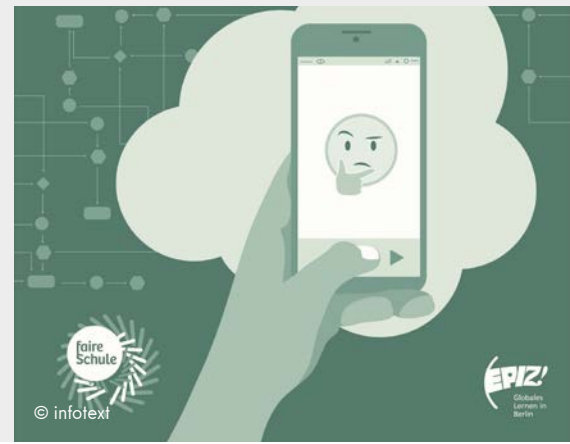
Alle Details zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie im Textbereich der Bildungsangebote.



„Critical Literacy“ am Beispiel Klimawandel und Klimanachrichten

Von manchen Menschen in Politik, Parteien, Instituten und Lobbyverbänden wird lautstark bestritten, dass der Klimawandel auf menschliches Handeln zurückzuführen ist. Wie können wir aus den vielen Informationen, die uns täglich zur Verfügung stehen, Fakten und Fake News unterscheiden? In dem Workshop

zu Medienkompetenz und Klimawandel-leugnung im Internet und in den sozialen Medien lernen Schülerinnen und Schüler ab der Jahrgangsstufe 10, wie Meinungen entstehen, welche Interessen damit verbunden sein können, wie Quellenkritik funktioniert, und welche Informationskanäle sich für welche Botschaften eignen.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Deutsch 1 - 10

Themenfelder: 3.5 Lesend, schreibend und im Gespräch mit Texten und Medien umgehen

Kompetenzbereich: 1.2 Fachbezogene Kompetenzen
» Mit Texten und Medien umgehen

Geografie 9/10

Themenfelder: 3.6 Klimawandel und Klimaschutz als Beispiel für internationale Konflikte und Konfliktlösungen

Kompetenzbereich: 2.5 Urteilen
» Informationen aus Medien kriteriengestützt bewerten

Politische Bildung 9/10

Themenfelder: 3.5 Demokratie in Deutschland

Kompetenzbereich: 2.1 Mündig handeln
» Eigene Interessen vertreten
» Politisch entscheiden
2.2 Analysieren
» Politische Probleme, Entscheidungen und Kontroversen analysieren

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Klimawandel, Klimaschutz, Klimaanpassung
- Kommunikation im globalen Kontext
- Lokale und globale Umweltveränderungen

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler diskutieren, wie Nachrichten über den Klimawandel sowie wissenschaftliche und politische Kontroversen abgebildet werden und wie diese gewichtet werden können. Sie lernen Kriterien kennen, um Lügen von Fakten und Meinungen zu unterscheiden und finden heraus, in welchen Kontexten ein Fake für wahr gehalten wird. Zugleich setzen sich die Schülerinnen und Schüler damit auseinander, wie Meinungen mit falschen Nachrichten manipuliert werden, welche Interessen damit verbunden sein können und wie sich wissenschaftliche sowie politische Diskurse legitimieren. Sie lernen, verschiedene Quellen kritisch zu beleuchten und abzuwägen und beschäftigen sich damit, welche Informationskanäle sich für welche Botschaften eignen.

Inklusives Angebot

Dieses Bildungsangebot kann leider nicht inklusiv angeboten werden.

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin
- In der Schule oder im Veranstaltungsräum des EPIZ e. V.

DAUER DER VERANSTALTUNG

3 - 4 Zeitstunden und nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

- Präsenz- oder Online-Veranstaltung

KOSTEN

Der Teilnahmebeitrag beträgt für Gruppen 40 Euro, die Fortbildung von Lehrkräften ist kostenfrei.

KONTAKT

Zentrum für Globales Lernen in Berlin

Ansprechpartnerin:

Anne-Kathrin Bruch

Telefon: 030 692 64 19

bruch@epiz-berlin.de

www.epiz-berlin.de



„Das Blaue vom Himmel“ - weltweite Werbung für Lebensmittel hinterfragen

Warum verändert sich die Ernährung weltweit? Welche Folgen hat das? Was hat Werbung damit zu tun? In dieser Bildungseinheit beantworten die Schülerinnen und Schüler die ersten zwei Fragen mit Hilfe einer Mind Map. Im Anschluss daran

analysieren sie Werbespots verschiedener globaler Unternehmen, die für Märkte des Globalen Südens gemacht worden sind. Schließlich werden die Schülerinnen und Schüler kreativ, indem sie absurde Werbung erstellen.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Biologie 7 - 10

Themenfelder: 3.3 Stoffwechsel des Menschen: Fast Food – Slow Food – Whole Food: Ernährung kritisch betrachtet

Kompetenzbereich: 2.4 Bewerten

» Handlungsoptionen diskutieren und auswählen

2.3 Kommunizieren

» Informationen erschließen – Textrezeption (mündlich und schriftlich)

WAT 9/10

Themenfelder: 3.9 Ernährung und Konsum aus regionaler und globaler Sicht
3.15 Lebensmittelverarbeitung (WP3)

Kompetenzbereich: 2.3 Bewerten und entscheiden

» Handeln in wirtschaftlichen Kontexten

2.4 Kommunizieren

» Arbeiten und Kommunizieren mit Medien und im Team

Geografie 9/10

Themenfelder: 3.7 Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung

Kompetenzbereich: 2.5 Urteilen

» Informationen aus Medien kriteriengestützt bewerten

2.4 Kommunizieren

» Geografische Sachverhalte mündlich und schriftlich darstellen

Politikwissenschaft SEK II

Themenfelder: 4.4 Internationale Entwicklungen im 21. Jahrhundert
T 1: Globalisierung als ökonomischer, politischer (völkerrechtlicher), gesellschaftlicher und ökologischer Prozess

Kompetenzbereich: 4.4 T1 Kategorien- und kriteriengeleitete Analyse, Gegenüberstellung und diskursive Beurteilung der Darstellungen von Regierungen und Nicht-Regierungsorganisationen sowie kritischer Betrachter (Referenten von z. B. DED, EPIZ)

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Landwirtschaft und Ernährung
- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler erläutern Chancen und Herausforderungen des globalisierten Ernährungssystems und analysieren diese unter dem Leitbild nachhaltiger Entwicklung. Sie beziehen zu den oben genannten Chancen und Herausforderungen Stellung, indem sie sich an einzelnen Entwicklungsdimensionen des Leitbilds der nachhaltigen Entwicklung orientieren. Zudem reflektieren und modifizieren sie Handlungsmöglichkeiten im Bereich globaler Ernährung unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit und lernen Möglichkeiten zu deren Umsetzung kennen.

Inklusives Angebot

- Zusätzliche weiterführende Angebote
- Differenzierende Zugänge zum Thema (Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch und Spanisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

2 - 3 Schulstunden

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung

KOSTEN

Je nach Dauer der Veranstaltung, ab 40 Euro

KONTAKT

BLUE 21 e. V.

Ansprechpartnerinnen:

Dinah Stratenwerth,

Sonja von Eichborn

Telefon: 030 694 61 01

blue21@blue21.de

<https://foodjustice.de/publikation/das-blaue-vom-himmel>



„Endlich nachhaltig!?“ – existentielle Fragen, spielerische Ansätze

Artensterben, Klimawandel oder die Vermüllung der Weltmeere treiben Jugendliche weltweit auf die Straßen, um zu einer Abkehr von unseren Konsum- und Verhaltensmustern aufzurufen. Doch das Konzept der nachhaltigen Entwicklung ist komplex. Am Beispiel des Themas „Spielen“ und mit spielerischen Methoden erkunden wir mit Jugendlichen, wie sich die nachhaltigen

Entwicklungsziele im Alltag praktisch umsetzen lassen. Vertiefende Workshopangebote: Anhand des Werkstoffs Plastik diskutieren wir die ökologischen Aspekte von Nachhaltigkeit. Die wirtschaftliche Dimension beleuchten wir anhand der mangelhaften Umsetzung von Sozialstandards in der globalen Spielzeugindustrie. Ein weiteres Thema ist Gendermarketing.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Sozialwissenschaften/Wirtschaftswissenschaften 9/10

Themenfelder: 3.5 Ökonomie: Jugendliche im Spannungsfeld eigener Möglichkeiten und wirtschaftlicher Interessen

Kompetenzbereich: 2.1 Analysieren
» Gesellschaftliche Probleme identifizieren
2.2 Urteilen
» Lösungen entwickeln

Geografie 7 - 10

Themenfelder: 3.5 Umgang mit Ressourcen
3.7 Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung

Kompetenzbereich: 2.2 Systeme erschließen
» Teilprozesse erklären
2.5 Urteilen
» Sachverhalten/Prozesse unter Einbeziehung fachbasierter und fachübergreifender Werte und Normen bewerten (ethisches Werturteil)

Kunst 7 - 10

Themenfelder: 3.4 Verfahren: Sammeln und Collagieren
3.5 Verfahren: Bauen und Konstruieren (eigenen Hausmüll upcyclen), Inszenieren

Kompetenzbereich: 2.1 Wahrnehmen
» Material erkunden
2.2 Gestalten
» Material einsetzen und nutzen

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit
- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum
- Vielfalt der Werte, Kulturen und Lebensverhältnisse: Diversität und Inklusion

KOMPETENZFÖRDERUNG

Am Beispiel des globalisierten Spielzeugmarktes und -konsums lernen die Teilnehmenden, sich Informationen zu Fragen der Globalisierung und Entwicklung zu beschaffen und diese themenbezogen zu verarbeiten. Sie analysieren die Folgen der Globalisierungsprozesse mithilfe des Leitbildes der nachhaltigen Entwicklung, lernen dabei, verschiedene Handlungsebenen und deren Bedeutung für die jeweiligen Entwicklungsprozesse zu erkennen, reflektieren diese kritisch und nehmen dazu Stellung. Schließlich lernen sie eigene Handlungsspielräume auszuloten.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Zusätzliche weiterführende Angebote: Unterstützung bei selbstorganisierten Aktionen
- Barrierefreiheit
- Digitale Unterrichtsmaterialien für Lehrkräfte sowie Multiplikatorinnen und Multiplikatoren
- Differenzierende Zugänge zum Thema (Zeichnen, Malen, Spielzeugbau, Storytelling, Rollenspiel, themenbezogene Spiele)
- Kleine Gruppen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, Englisch, weitere auf Anfrage

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin
- In der Schule oder den Vereinsräumen (Prenzlauer Berg, Neukölln)

DAUER DER VERANSTALTUNG

Mindestens 2 Doppelstunden; Projekttag oder Veranstaltungsreihen möglich

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung, Einstieg in das Thema „Was ist Nachhaltigkeit“ auf Anfrage als Online-Veranstaltung

KOSTEN

Kostenbeitrag für Materialien 3 - 5 Euro pro Person

KONTAKT

Fördern durch Spielmittel e. V.

Ansprechpartner:

Peter Plappert

Telefon: 030 44 29 293

peter.plappert@spielmittel.de

www.spielmittel.de



Auf den Spuren des Widerstands gegen Rassismus (IPW)

Was ist Rassismus und wie hängt er mit Kolonialismus zusammen? Was können wir von antikononialen Widerstandsbewegungen lernen? Wie positioniere ich mich antirassistisch? Im Rahmen der Workshops erarbeiten sich die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe von Comics und interaktiven Methoden des Globalen Lernens Antworten auf diese Fragen. Im Mittelpunkt

stehen dabei Geschichten des antikononialen Widerstands in Kamerun. Die Workshops möchten die Teilnehmenden dazu anregen, sich kritisch mit der kolonialen Geschichte und bestehenden Machtverhältnissen zu beschäftigen. IPW bietet außerdem die interaktive Ausstellung „Zwischen Petition und Rebellion – auf den Spuren des antikononialen Widerstands in Kamerun“ an.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Geschichte 9/10

Themenfelder: 3.5 Europa in der Welt (im Fächerverbund)
3.5 Konflikte und Konfliktlösungen

Kompetenzbereich: 2.1. Deuten
» Historische Kontinuität und Veränderungen untersuchen
2.4 Urteilen und sich orientieren
» Historische Werturteile und Wertmaßstäbe entwickeln, bewerten und anwenden

Politische Bildung 9/10

Themenfelder: 3.5 Demokratie in Deutschland
Kompetenzbereich: 2.1. Mündig handeln
» Perspektivwechsel vornehmen
2.3 Urteilen
» Persönliche politische Urteile entwickeln und begründen

Ethik 9/10

Themenfelder: 3.2 Freiheit und Verantwortung
3.3 Recht und Gerechtigkeit
Kompetenzbereich: 2.2 Perspektiven einnehmen
» Multiperspektivistisch urteilen
2.3 Argumentieren und urteilen
» Argumentationen analysieren und beurteilen

Dieses Angebot hat auch Bezüge zum RLP der beruflichen Bildung.

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Geschichte der Globalisierung: Vom Kolonialismus zum „Global Village“
- Menschenrechte und Kinderrechte
- Vielfalt der Werte, Kulturen und Lebensverhältnisse: Diversität und Inklusion

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, die Perspektive zu wechseln und von widerständigen Praktiken aus dem Globalen Süden zu lernen. Sie machen sich dabei die Machtverhältnisse bewusst, die durch Kolonialismus entstanden sind und reflektieren dabei über deren Weiterbestehen auf gesellschaftlicher und globaler Ebene. Sie können gegen rassistische Bilder und Denkmuster Stellung beziehen und Verantwortung übernehmen.

Inklusives Angebot

- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Kleine Gruppen
- Einzelarbeit
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, Englisch, Französisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

4 - 6 Stunden nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung

KOSTEN

Kostenfrei

KONTAKT

Initiative Perspektivwechsel e. V.

Telefon: 030 350 560 55

info@initiativeperspektivwechsel.de

www.initiative-perspektivwechsel.org



Berliner Entwicklungspolitisches Bildungsprogramm (benbi)

Das Berliner Entwicklungspolitische Bildungsprogramm (benbi) findet jährlich im November im FEZ-Berlin statt. Das benbi bietet ein vielfältiges Bildungsangebot für Schülerinnen und Schüler der 7. bis 13. Klasse und deren Lehrkräfte. Kinder und Jugendliche nehmen an entwicklungspolitischen Workshops von mehr als 20 Nichtregierungsorganisationen (NRO),

an einem Kinoforum sowie an einem Bühnenprogramm teil. Schülerinnen und Schülern der Sek II wird zusätzlich eine Podiumsdiskussion angeboten. Lehrkräfte können sich gleichzeitig im Rahmen eines Workshops zu Inhalten und Methoden des Globalen Lernens informieren; Ausstellungen runden das Programm ab.



© Axel Ehrlicher

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg Für die Sekundarstufe I und II

Geografie:

Themenfelder: 3.3 Vielfalt der Erde, 3.5 Umgang mit Ressourcen, 3.7 Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung

Kompetenzbereich: 2.2 Systeme erschließen
» Systemstrukturen analysieren
» Lösungsstrategien entwickeln

Politische Bildung

Themenfelder: 3.2 Leben in einer globalisierten Welt, 3.8 Europa in der Welt

Kompetenzbereich: 2.1 Mündig handeln
» Perspektivwechsel vornehmen
» Politisch entscheiden

Wirtschaft Arbeit Technik

Themenfelder: 3.6 Markt, Wirtschaftskreisläufe und politische Rahmenbedingungen, 3.9 Ernährung und Konsum aus regionaler und globaler Sicht

Kompetenzbereich: 2.1 Mit Fachwissen umgehen
» Entwicklung der Wirtschaft
» Nachhaltigkeit in der Arbeitswelt

Sozialwissenschaften

Themenfelder: 4. A Die Systeme in Wirtschaft, Staat und Gesellschaft, 4. B Herausforderungen in der globalisierten Welt

Kompetenzbereich: Aufgreifen von Denkanstößen und selbstständige Weiterführung

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit
- Lokale und globale Umweltveränderungen
- Schutz und Nutzung natürlicher Ressourcen und Energiegewinnung

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler erkennen Sachverhalte des globalen Wandels und die Vielfalt verschiedener Lebensrealitäten. Sie nehmen Unterschiede wahr und werden zu einem Perspektivwechsel ermutigt. Gemeinsam werden konkrete Handlungsoptionen entwickelt und somit Möglichkeiten für Solidarität und Mitverantwortung aufgezeigt.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Zusätzliche weiterführende Angebote
- Barrierefreiheit
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Taktile Materialien
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, auf Anfrage auch auf Englisch oder Spanisch

ORT DER VERANSTALTUNG

Berlin: FEZ-Berlin, Straße zum FEZ 2, 12459 Berlin

DAUER DER VERANSTALTUNG

ca. 4 Stunden (2 x 90 min Workshops, Bühnenprogramm und Pause)

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung, ggf. online

KOSTEN

2 Euro pro Person

KONTAKT

Kontaktstelle für Umwelt und Entwicklung (KATE) e. V.

Ansprechpartnerinnen: Nele Heiland und Isabel Wille
Telefon: 030 44 95 997
benbi@kateberlin.de
www.kate-berlin.de/bildung/benbi-berliner-entwicklungspolitisches-bildungsprogramm/



Bildungsexkurse zu Themen des Globalen Lernens

In 90-minütigen Bildungsexkursen werden verschiedene Themen des Globalen Lernens behandelt: Rassismus im Alltag, Apartheid in Südafrika, Menschenrechte, mein Müll (Konsum und Ressourcen), Landwirtschaft, Ernährung und Umwelt. Die Exkurse sind als ergänzendes Bildungsangebot zu verstehen, welche ohne großen Mehraufwand in die Unterrichtsplanung

integriert werden können. Die Jugendlichen werden dazu angeregt, ihr eigenes Handeln in den Kontext globaler Entwicklungen zu stellen. Damit lernen sie nicht nur, Verantwortung für ihr eigenes Handeln zu übernehmen, sondern tragen auch zu einem dauerhaften, friedlichen Zusammenleben in Deutschland bei.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Politische Bildung 7/8

Themenfelder: 3.2 Leben in einer globalisierten Welt
3.3 Migration und Bevölkerung

Kompetenzbereich: 2.2 Analysieren
» Politische Probleme, Entscheidungen und Kontroversen analysieren

Geschichte 7/8

Themenfelder: 3.2 Migration und Bevölkerung
3.3. Europäische Expansion und Kolonialismus

Kompetenzbereich: 2.1 Deuten
» historische Kontinuität und Veränderungen untersuchen
2.4. Urteilen
» Historische Werturteile und Wertmaßstäbe entwickeln, bewerten und anwenden

Geographie 7/8 und 9/10

Themenfelder: 3.2 Migration und Bevölkerung
3.5 Umgang mit Ressourcen
3.7 Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung

Kompetenzbereich: 2.5 Urteilen
» Sachverhalte/Prozesse unter Einbeziehung fachbasierter und fachübergreifender Werte und Normen bewerten

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit
- Migration und Integration
- Landwirtschaft und Ernährung

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler erkennen die Vielfalt der Einen Welt und werden dazu angeregt, ihr eigenes Handeln in den Kontext globaler Entwicklungen zu stellen und Globalisierungsprozesse zu analysieren. Sie reflektieren ihr eigenes Konsumverhalten und dessen Auswirkungen auf Umwelt und Natur und erörtern mögliche Handlungsoptionen.

Inklusives Angebot

- Zusätzliche weiterführende Angebote
- Differenzierende Zugänge zum Thema (Rollenspiel, Musik, Zeichnen / Malen)
- Kleine Gruppen
- Die Bildungsangebote können an die Gruppe angepasst werden

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch und Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

90 - 120min (nach Absprache auch länger)

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- oder Online-Veranstaltung

KOSTEN

Kostenfrei

KONTAKT

Masifunde Bildungsförderung e. V.

Telefon: 0176 69 25 65 60

info@masifunde.de

www.masifunde.de



Das Internet - wie dein Klick im Netz das Klima beeinflusst

Das Surfen im Internet gehört für viele von uns zum Alltag. Ob Shopping, Streaming, Gaming oder die Vernetzung über Social Media – die Möglichkeiten sind fast grenzenlos. Was den Nutzerinnen und Nutzern dabei oft nicht bewusst ist: Rohstoffgewinnung, Produktion von Endgeräten sowie die Infrastruktur des Internets verursachen eine Menge CO₂-Emissionen. Gemein-

sam erkunden wir, wie sich die Nutzung des Internets auf das Klima auswirkt. Dabei stellen wir uns die Frage, ob und wie die Digitalisierung zum Klimaschutz beitragen kann. Anschließend überlegen wir, was es für uns bedeutet in einer „digitalen Gesellschaft“ zu leben und wie wir uns innerhalb dieser für mehr Klimaschutz einsetzen können.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Geografie 7/8

Themenfelder: 3.3 Vielfalt der Erde, 3.4 Armut und Reichtum
Kompetenzbereich: 2.2 Systeme erschließen
» Teilprozesse erklären
2.5 Urteilen
» Informationen aus Medien kriteriengestützt bewerten

Geografie 9/10

Themenfelder: 3.5 Umgang mit Ressourcen
3.6 Klimawandel und Klimaschutz als Beispiel für internationale Konflikte und Konfliktlösungen
3.7 Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung
Kompetenzbereich: 2.4 Kommunizieren
» Argumente formulieren
2.5 Urteilen
» Sachverhalte / Prozesse unter Einbeziehung fachbasierter und fachübergreifender Werte und Normen bewerten (ethisches Urteil)

Sozialwissenschaften/ Wirtschaftswissenschaften 9/10

Themenfelder: 3.3 Soziologie: Leben in der medialen Welt
3.5 Ökonomie: Jugendliche im Spannungsfeld eigener Möglichkeiten und wirtschaftlicher Interessen
Kompetenzbereich: 2.1 Analysieren
» Gesellschaftliche Probleme identifizieren
2.2 Urteilen
» Entscheidungen und ihre Auswirkungen reflektieren

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Chancen und Gefahren des technologischen Fortschritts
- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit
- Klimawandel, Klimaschutz, Klimaanpassung

KOMPETENZFÖRDERUNG

Über die Reflexion des persönlichen Umgangs mit digitalen Endgeräten und der täglichen Nutzung des Internets erkennen die Schülerinnen und Schüler dessen Bedeutung und Nutzen im Alltag und in der Schule. Sie erläutern die Auswirkungen der globalen digitalen Infrastruktur auf die Umwelt und den Klimawandel und beziehen dazu kritisch Stellung. Die Schülerinnen und Schüler werden in die Lage versetzt, persönliche, gemeinschaftliche und gesellschaftliche Handlungsmöglichkeiten abzuleiten und das eigene Nutzungsverhalten zu überprüfen.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Barrierefreiheit
- Differenzierende Zugänge zum Thema (Filme, Recherche, Malen)
- Kleine Gruppen im Workshop
- Einzelarbeit ist möglich
- Taktile Materialien
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, auf Anfrage auch in Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

3,5 Zeitstunden

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung, auf Anfrage auch als Online-Veranstaltung

KOSTEN

2 Euro pro Schülerin und Schüler

KONTAKT

BUNDjugend Berlin

Telefon: 030 39 28 28 0

bildungsagenten@bundjugend-berlin.de

www.bundjugend-berlin.de

Das Klimafrühstück - wie unser Essen das Klima beeinflusst

Mit dem Bildungsangebot „Das Klimafrühstück“ bringt KATE e. V. Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Zusammenhänge zwischen Ernährungsweise und dem globalen Klimawandel näher. Das gemeinsame Frühstück oder Dinner bildet

den zentralen Teil des Projekttags. Dabei wird deutlich, wie mit einer alltäglichen Gewohnheit - der Ernährung - global Verantwortung getragen und persönliche Bedürfnisse berücksichtigt werden können. Das Projekt kann vielseitig eingesetzt

werden. Es kann als Einstieg in die Themen Klimaschutz oder Ernährung dienen, aber auch als eigenständiges Projekt durchgeführt werden.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Geographie 7 - 10

- Themenfelder:
- 3.1 Leben in Risikoräumen
 - 3.6 Klimawandel und Klimaschutz als Beispiel für internationale Konflikte und Konfliktlösungen
- Kompetenzbereich:
- 2.1 Sich orientieren
 - » Sich in Realräumen orientieren
 - 2.2 Systeme erschließen
 - » Teilprozesse erklären

Biologie 7 - 10

- Themenfelder:
- 3.2 Lebensräume und ihre Bewohner - vielfältige Wechselwirkungen
- Kompetenzbereich:
- 2.3 Kommunizieren
 - » Informationen erschließen - Textrezeption (mündlich und schriftlich)
 - » Informationen aus grafischen Darstellungen entnehmen
 - 2.4 Bewerten
 - » 2.4.1 Handlungsoptionen diskutieren und auswählen



Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Zusätzliche weiterführende Angebote
- Kleine Gruppen
- Einzelarbeit
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Taktile Materialien
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, Spanisch für die Sekundarstufen I & II

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule und in Jugendeinrichtungen

DAUER DER VERANSTALTUNG

180 min

ART DER VERANSTALTUNG

- Präsenz- und Online-Veranstaltung, zusätzliche Webanwendungen
- Zusätzliches Modul „Auf der Flucht vor dem Klima“ (7 - 8)

KOSTEN

30 bis 120 Euro nach Selbsteinschätzung

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Klimawandel, Klimaschutz, Klimaanpassung
- Landwirtschaft und Ernährung
- Bildung im lokalen und globalen Kontext

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Teilnehmenden setzen sich mit wesentlichen Begriffen für die Beschreibung des Klimawandels auseinander. Sie beschreiben Zusammenhänge zwischen Lebensmittelkonsum und Auswirkungen auf das Klima und werden für daraus resultierende globale Folgen des Klimawandels sensibilisiert. Sie reflektieren ihre eigene Rolle im globalen Gefüge. Gemeinsam werden konkrete Handlungsoptionen entwickelt und somit Möglichkeiten für Solidarität und Mitverantwortung aufgezeigt. Die Teilnehmenden werden ermutigt, sich als aktiv Handelnde in der Gesellschaft zu verstehen.

KONTAKT

Kontaktstelle für Umwelt und Entwicklung (KATE) e. V.

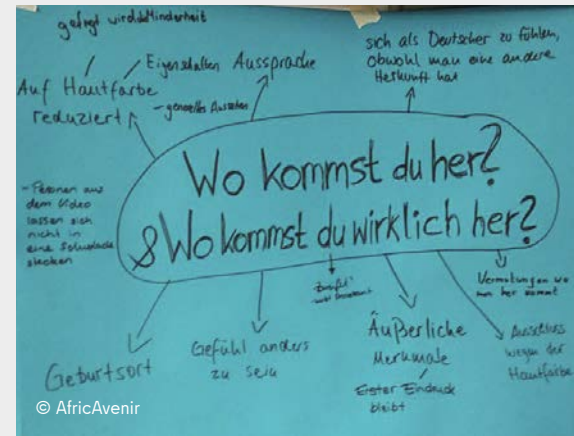
Rui Montez / Nele Heiland /
Nicole Hesse
Telefon: 030 44 05 31 10
klimafruehstueck@kateberlin.de
www.kate-berlin.de



Dekolonialisierung im Berliner und Brandenburgischen Alltag (AfricAvenir International)

Nach jahrzehntelanger kolonialer Amnesie hat die Bundesregierung im aktuellen Vertrag der Großen Koalition festgehalten, dass die Erinnerung an die Verbrechen in der Kolonialzeit Teil der deutschen Erinnerungskultur werden soll - wie bereits die Aufarbeitung der NS-Terrorherrschaft

oder der SED-Diktatur. In diesem Sinne geht es bei diesem Bildungsangebot darum, koloniale Kontinuitäten im Alltag aufzudecken und Dekolonialisierung voranzutreiben.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Ethik 7 - 10

Themenfelder: 3.2 Was ist gerecht? - Recht und Gerechtigkeit
3.4 Was ist der Mensch - Mensch und Gemeinschaft

Kompetenzbereich: 2.1 Wahrnehmen und deuten
» Gefühle und Empfindungen reflektieren
2.2 Perspektiven einnehmen
» Perspektiven anderer Personen nachvollziehen

Politische Bildung 7 - 10

Themenfelder: 3.2 Leben in einer globalisierten Welt
3.3 Migration und Bevölkerung

Kompetenzbereich: 2.1 Mündig handeln
» Perspektivwechsel vornehmen
2.3 Urteilen
» Sich mit der Wertegebundenheit von politischen Urteilen auseinandersetzen

Geschichte 7 - 10

Themenfelder: 3.2 Migration und Bevölkerung
3.3 Europäische Expansion und Kolonialismus

Kompetenzbereich: 2.1 Deuten
» Historische Kontinuität und Veränderungen untersuchen
2.2 Analysieren
» Darstellungen über Vergangenheit analysieren

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Geschichte der Globalisierung: Vom Kolonialismus zum „Global Village“
- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit
- Migration und Integration

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler erhalten einen Einblick in die deutschen kolonialen Bestrebungen im 19. Jahrhundert und die Folgen für unseren heutigen Alltag. Wir werden uns mit Alltagssprache auseinandersetzen, um zu überprüfen, wie viel Kolonialismus noch in ihr steckt. Außerdem analysieren wir Deutschlands Wirtschaftsbeziehungen zu seinen ehemaligen Kolonien und zu afrikanischen Ländern im Allgemeinen und leiten konkrete Schritte zur Dekolonialisierung des Alltags ein. Die Schülerinnen und Schüler lernen, Perspektiven und Interessen zu beschreiben sowie Chancen und Herausforderungen zu erläutern, die in der Vielfalt zum Ausdruck kommen.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Zusätzliche weiterführende Angebote
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen
- Einzelarbeit
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Taktile Materialien

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Englisch und Deutsch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule oder in Veranstaltungsräumen von Kooperationspartnern

DAUER DER VERANSTALTUNG

Nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung, auf Anfrage auch als Online-Veranstaltung

KOSTEN

Werden von Kooperationspartnern finanziert oder von der Schule übernommen

KONTAKT

AfricAvenir International e. V.

Ansprechpartner:

Lawrence Oduro-Sarpong

Telefon: 030 26 93 47 64 und
0179 39 71 381

info@afriacavenir.org

www.afriacavenir.org



Der „Freie Markt“ wird's schon richten?! Grundideen, Ausgestaltungen und Auswirkungen ökonomischer Globalisierung

Globalisierung ist ein wichtiger Bestandteil unseres Lebens und hat viele positive Errungenschaften mit sich gebracht. Doch auch nach Jahrzehnten des Freihandels gibt es weltweit immer noch große Ungleichheiten und viele stellen die Art und

Weise, wie Globalisierung heute ökonomisch funktioniert, infrage. Wir begeben uns auf die Spur der Grundideen der Ökonomie und analysieren, welche Auswirkungen sie bis heute vor allem auf Länder des Globalen Südens haben. Auch diskutieren

wir, welche Ansätze von solidarischer Ökonomie weltweit diskutiert und erprobt werden. Die Workshops basieren auf einem Methodenheft, einzelne Themen können jeweils vertiefend aufgegriffen werden.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Geographie 11 - 13:

Themenfelder: 4.3 Leben in der „Einen Welt“ – „Entwicklungsländer“ im Wandel

Kompetenzbereich: Raumbewertung

- » SuS setzen sich mit eigenen und anderen Wertesystemen auseinander
- » SuS setzen sich kritisch mit Entwicklungsstrategien auseinander

Politikwissenschaft 11 - 13:

Themenfelder: 4.4 Internationale Entwicklung im 21. Jahrhundert

Kompetenzbereich: Beurteilungs- und Analysekompetenz

- » Diskursive Beurteilung von verschiedenen Darstellungen
- » Kategorien- und kriteriengestützte Analyse bestimmter Fallbeispiele

Dieses Angebot hat auch Bezüge zum RLP der beruflichen Bildung.



Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Geschichte der Globalisierung: Vom Kolonialismus zum „Global Village“
- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler werden befähigt, sich durch Reflexion und Stellungnahme kritisch mit Globalisierungs- und Entwicklungsfragen auseinanderzusetzen. Sie üben Solidarität und Mitverantwortung ein, indem sie Bereiche persönlicher Mitverantwortung für Mensch und Umwelt reflektieren.

Inklusives Angebot

- Zusätzliche weiterführende Angebote
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Malen, Rollenspiel)
- Kleine Gruppen
- Einzelarbeit

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, einzelne Module auf Spanisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule und auf Anfrage auf dem Weltacker

DAUER DER VERANSTALTUNG

Projekttag

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung, als Online-Veranstaltung in einer Kurzversion

KOSTEN

50 Euro (oder nach Absprache)

KONTAKT

Forschungs- und Dokumentationszentrum Chile-Lateinamerika (FDCL e. V.)

Ansprechpartnerin:

Steffi Wassermann

Telefon: 030 69 34 029

info@fdcl.org

steffi.wassermann@fdcl.org

www.fdcl.org



Der Weg meines Smartphones Ressourcenverbrauch und Arbeitsbedingungen in der weltweiten IT-Industrie

Ein Leben ohne Handy oder Computer ist für die meisten von uns kaum mehr vorstellbar. Doch was steckt eigentlich alles in diesen Geräten? Woher kommen die Ressourcen für die Bauteile? Wie werden Handy und Computer produziert? Und was geschieht mit dem alten Gerät, wenn wir es durch ein Neues ersetzen? Diesen Fragen kommen wir mit Gruppen-

arbeiten und einem Planspiel, mit Bildern und Filmen auf die Spur und reisen dabei fast um die ganze Welt. Am Beispiel des Smartphones oder des Computers werden in diesem Workshop die Chancen und Probleme globaler Wertschöpfungsketten im IT-Bereich erarbeitet und persönliche Handlungsmöglichkeiten diskutiert.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Sozialwissenschaften/ Wirtschaftswissenschaft 9/10

Themenfelder: 3.4 Ökonomie: Markt und Geld - Grundlagen der Volkswirtschaftslehre
3.5 Ökonomie: Jugendliche im Spannungsfeld eigener Möglichkeiten und wirtschaftlicher Interessen

Kompetenzbereich: 2.1 Analysieren
» Gesellschaftliche Probleme identifizieren
2.2 Urteilen
» Entscheidungen und ihre Auswirkungen reflektieren

Wirtschaft-Arbeit-Technik 7 - 10

Themenfelder: 3.6 Markt, Wirtschaftskreisläufe und politische Rahmenbedingungen (P6)
3.22 Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung (BFU)

Kompetenzbereich: 2.1 Mit Fachwissen umgehen
» Nachhaltigkeit der Wirtschaft
2.3 Bewerten und Entscheiden
» Handeln in wirtschaftlichen Kontexten

Politische Bildung 7 - 10

Themenfelder: 3.2 Leben in einer globalisierten Welt

Kompetenzbereich: 2.1 Mündig handeln
» Perspektivwechsel vornehmen
2.2 Analysieren
» Politische Probleme, Entscheidungen und Kontroversen analysieren

Dieses Angebot hat auch Bezüge zum RLP der beruflichen Bildung.

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum
- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Teilnehmenden werden dazu angeregt, über ihre Rolle und Position in der weltweiten IT-Wertschöpfungskette nachzudenken. Sie nehmen sich selbst als Teil globaler Ausbeutungsverhältnisse wahr und reflektieren ihre Macht oder Ohnmacht als Konsument und Konsumentin.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Barrierefreiheit
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (Rollenspiele)
- Kleine Gruppen
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen
- Zusätzliche weiterführende Angebote

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

3 - 6 Stunden, nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Als Präsenz- und Online-Veranstaltung möglich

KOSTEN

40 Euro Kostenbeitrag zu Fahrt- und Materialkosten

KONTAKT

ICJA Freiwilligenaustausch weltweit e. V.
GLOBE - Globales Lernen an Berufsschulen

Telefon: 030 20 00 71 60

globe@icja.de

www.icja.de/content/bildungsprojekte/nationale-projekte/globe-workshops-zu-globalem-lernen-an-berufsschulen/



ENSA-Konferenzen für geförderte Lernreisen

Jede durch ENSA geförderte Gruppe wird in drei, über das Jahr verteilte, Konferenzen auf die Begegnung mit ihren Partnerschulen vorbereitet: Auftakt-, Sommer- und Abschlusskonferenz. Wir unterstützen beim Aufbau einer Schulpartnerschaft oder bei der Umsetzung eines Projektthemas und bieten Weiterbildungen zu Themen des

Globalen Lernens an. Die Teilnehmenden haben außerdem die Möglichkeit, ihre Reise- und Projekterfahrungen mit den Partnerschulen sowie ihre persönliche Entwicklung zu reflektieren. Die Partnergruppen können im Rahmen eines Partnerschaftstages ebenfalls virtuell an den Konferenzen teilnehmen.



© Dave Grossmann

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Politische Bildung 7 - 10

Themenfelder: 3.1. Armut und Reichtum, 3.2 Leben in einer globalisierten Welt, 3.3 Migration und Bevölkerung

Kompetenzbereich: 2.2 Analysieren

» Politische Probleme, Entscheidungen und Kontroversen analysieren

Geografie 7 - 10

Themenfelder: 3.5 Umgang mit Ressourcen
3.6 Klimawandel und Klimaschutz als Beispiel für internationale Konflikte und Konfliktlösungen
3.7 Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung

Kompetenzbereich: 2.2 Systeme erschließen

» Systemstrukturen analysieren

Politikwissenschaft 11 - 13

Themenfelder: T 4: Gesellschafts- und Sozialstruktur

T 6: Konflikt und Konsens

Kompetenzbereich: Komplexe gegenwärtige und zukünftige politische Probleme in Deutschland, Europa und anderen Teilen der Welt sowie gegenseitige Abhängigkeiten aufgrund einer soliden Wissensbasis erkennen, erklären und beurteilen. Projektorientiertes Arbeiten in der Auseinandersetzung mit anderen Ländern.

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Lokale und globale Umweltveränderungen
- Vielfalt der Werte, Kulturen und Lebensverhältnisse: Diversität und Inklusion
- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler werden durch verschiedene Angebote auf den Konferenzen dabei unterstützt, im Rahmen ihrer Schulpartnerschaftsarbeit und anhand des Themas, das sie für die Begegnung/en gewählt haben, den Globalen Wandel zu analysieren, zu reflektieren und hierzu kritisch Stellung zu beziehen. Da sie die Sachverhalte jeweils auch aus Perspektive ihrer jeweiligen Partnerschule betrachten, erhalten Sie so die Möglichkeit, sich in Perspektivwechsel und Empathie zu üben, ihre Mitverantwortung zu erkennen und sich solidarisch zu zeigen. Nicht zuletzt durch die internationale Gruppenarbeit am Partnerschaftstag während der Konferenzen werden Kompetenzen zur Verständigung und Konfliktlösung gefördert und die Schülerinnen und Schüler können sich partizipativ einbringen und mitgestalten. So gelangen sie zu mehr Handlungsfähigkeit im globalen Wandel.

Inklusives Angebot

- Differenzierende Zugänge zum Thema (Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Malen)
- Kleine Gruppen
- Einzelarbeit
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/Aufgaben
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen
- Gebärdendolmetschung
- Übersetzungen in andere (Kolonial-) Sprachen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, auf Anfrage Übersetzungen

ORT DER VERANSTALTUNG

- Präsenz-Veranstaltungen in Bildungshäusern in vier Regionen Deutschlands
- Virtuelle Konferenzen von der Schule oder von Zuhause aus

DAUER DER VERANSTALTUNG

Im digitalen Format drei- bis viertägig (Unterrichtszeiten werden berücksichtigt)

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltungen oder virtuelle Konferenzen

KOSTEN

Kostenfrei

KONTAKT

ENSA - Entwicklungspolitisches
Schul austauschprogramm

Telefon: 030 25 48 23 435

ensa-programm@engagement-global.de

www.engagement-global.de/ensa-entwicklungspolitisches-schul austauschprogramm.html



Entwicklungszusammenarbeit in Zeiten globaler Herausforderungen

Zurückgekehrte Fachkräfte aus Partnerländern in Afrika, Asien oder Lateinamerika berichten über ihre mehrjährige Tätigkeit in einem konkreten Kooperationsprojekt der deutschen Entwicklungszusammenarbeit. Je nach Projekt können sie Themen wie Flucht, Friedenssicherung, Bildung, Ressourcenschutz oder Nach-

haltiger Tourismus fachkundig vermitteln. Die Thematisierung der Herausforderungen und eine kritische Auseinandersetzung mit Entwicklungsstrategien sind ebenso Bestandteil des Workshops. Die deutsche Entwicklungszusammenarbeit orientiert sich an der Agenda 2030 mit ihren 17 Nachhaltigkeitszielen (SDGs),

deren Ziel es ist, eine lebenswerte Welt mit Entwicklungschancen für nachfolgende Generationen zu hinterlassen. Im Sinne des Globalen Lernens werden die Veranstaltungen handlungsorientiert und methodisch vielfältig durchgeführt.

Fachbezug RLP Berlin Brandenburg Gymnasiale Oberstufe 11 - 13

Geografie - Einführungsphase

Herausforderungen an die Menschen des 21. Jahrhunderts (2. Halbjahr)

Geografie - Qualifikationsphase

4.3 Leben in der „Einen Welt“ - „Entwicklungsländer“ im Wandel (3. Kurshalbjahr)

4.4. Chancen und Risiken des Globalisierungsprozesses am Beispiel von einem Raum / zwei ausgewählten Räumen (4. Kurshalbjahr)

Politikwissenschaft - Einführungsphase

Die Entwicklung und die aktuelle Situation der Beziehungen zwischen Europa und außereuropäischen Regionen

Politikwissenschaft - Qualifikationsphase

Internationale Entwicklungen im 21. Jahrhundert: Globalisierung als ökonomischer, politischer, gesellschaftlicher und ökologischer Prozess – unter Berücksichtigung der Interdependenzen zwischen Nord und Süd (4. Kurshalbjahr)



Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Dimensionen internationaler Zusammenarbeit / Entwicklungszusammenarbeit und ihre Folgen

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler werden in die Lage versetzt, Informationen über Entwicklungszusammenarbeit themenbezogen zu verarbeiten. Sie erkennen die Bedeutung globaler Zusammenhänge und unterscheiden verschiedene Handlungsebenen. Sie erhalten die Möglichkeiten der Reflexion und können dadurch zu Globalisierungs- und Entwicklungsfragen Stellung beziehen. Die kritische Beurteilung von Entwicklungsmaßnahmen ist eine Einladung zu Mitverantwortung in der „Einen Welt“.

Inklusives Angebot

- Differenzierende Zugänge zum Thema
- Kleine Gruppen
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Taktile Materialien
- Vielfältige Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Gegenstände) in verschiedenen Größen vorhanden

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, auf Anfrage ggf. auch in anderen Sprachen

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule oder im Veranstaltungsraum von BfE

DAUER DER VERANSTALTUNG

Nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

- Präsenz-Veranstaltung, ggf. auf Anfrage als Online-Veranstaltung
- Als Fortbildung für Lehrkräfte und Lehramtsanwärter geeignet

KOSTEN

Kostenfrei

KONTAKT

BfE Berlin Brandenburg – Schulprogramm Berlin / Engagement Global

Telefon: 030 25 46 45 78/

030 88 91 74 89

bte-bbr@engagement-global.de

www.bildung-trifft-entwicklung.de/de/

bte-und-je-berlin-brandenburg.html



Flucht und Asyl - dürfen wir Menschenrechten Grenzen setzen?

Europa und Deutschland bekennen sich zu den unverletzlichen und unveräußerlichen Menschenrechten, zu denen auch das Recht auf Asyl gehört. Gleichzeitig ertrinken an den europäischen Außengrenzen fast täglich Menschen bei dem Versuch, Krieg und Elend zu entkommen. Von den Menschen, die Europa erreichen, leben viele jahrelang unter unmenschli-

chen Bedingungen und sind – selbst, wenn sie Asyl erhalten – oft Vorurteilen und Hass ausgesetzt. In diesem Workshop setzen wir uns mit Fluchtgründen, dem Asylrecht und mit den Lebensumständen Geflüchteter in Deutschland auseinander. Wir diskutieren Statistiken, hören die Stimmen geflüchteter Menschen und reflektieren eigene Privilegien und Vorurteile.



© ICJA e.V.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Politische Bildung 7 - 10

Themenfelder: 3.3 Migration und Bevölkerung
3.8 Europa in der Welt

Kompetenzbereich: 2.1 Mündig handeln
» Perspektivwechsel vornehmen
2.2 Urteilen
» Sich mit der Wertgebundenheit von politischen Urteilen auseinandersetzen

Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde (BB) 7 - 10

Themenfelder: 3.2 Miteinander leben – soziale Beziehungen
3.3 Menschsein – existenzielle Erfahrungen

Kompetenzbereich: 2.3 Argumentieren und urteilen
» Sich begründet positionieren
2.4 Kommunizieren und interagieren
» Perspektiven übernehmen

Ethik (BE) 7 - 10

Themenfelder: 3.4 Was ist der Mensch? – Mensch und Gemeinschaft
3.5 Was soll ich tun? – Handeln und Moral

Kompetenzbereich: 2.1 Wahrnehmen und deuten
» Ethische Problemfragen entwickeln
2.2 Perspektiven einnehmen
» Die Perspektiven anderer Personen nachvollziehen

Dieses Angebot hat auch Bezüge zum RLP der beruflichen Bildung.

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Migration und Integration
- Vielfalt der Werte, Kulturen und Lebensverhältnisse: Diversität und Inklusion
- Menschenrechte und Kinderrechte

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Teilnehmenden erhalten einen ersten Einblick in Fluchtgründe und Lebenssituationen von Geflüchteten. Sie setzen sich mit den Umständen, die Menschen in die Flucht treiben, auseinander und reflektieren die eigenen Privilegien. Die Teilnehmenden diskutieren, wie unser Konsumverhalten, unsere Wirtschaftsweise und unsere Politik Fluchtursachen schaffen. Ausgehend von der universellen Gültigkeit der Menschenrechte, hinterfragen die Teilnehmenden aktuelle Politik sowie fremde und eigene Vorurteile. Sie entwickeln eine auf fundierten Informationen – statt auf vagen Annahmen und Ängsten – beruhende Position in der aktuellen Debatte und diskutieren Handlungsoptionen.

Inklusives Angebot

- Leichte/einfache Sprache
- Barrierefreiheit
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (durch Rollenspiele)
- Kleine Gruppen
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/Aufgaben
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen
- Zusätzliche weiterführende Angebote

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

3 - 6 Stunden, nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- und Online-Veranstaltung

KOSTEN

40 Euro Kostenbeitrag zu Fahrt- und Materialkosten

KONTAKT

ICJA Freiwilligenaustausch weltweit e. V.
GLOBE – Globales Lernen an Berufsschulen

Telefon: 030 20 00 71 60

globe@icja.de

www.icja.de/content/bildungsprojekte/nationale-projekte/globe-workshops-zu-globalem-lernen-an-berufsschulen/



Global Trade - Macht und Ohnmacht im Welthandel

Das Klassenzimmer wird zum Weltmarkt und die Teilnehmenden simulieren als Vertreter und Vertreterinnen von sechs Ländern Prozesse des Welthandels. Dabei starten sie mit sehr unterschiedlich verteilten Ressourcen, Produktionsmitteln und Know-how und erleben, dass der Spielverlauf weniger durch persönliches Geschick als durch strukturelle Ungleichheit geprägt

wird. Im Anschluss an die Simulation wird das Erlebte auf die Realität übertragen und diskutiert: Nach welchen Regeln läuft globaler Handel ab? Wer setzt diese Regeln und warum? Welche Auswirkungen hat das aktuelle Handelssystem für uns und unsere Mitmenschen? Welche Alternativen gibt es und wie können wir uns für einen fairen Handel einsetzen?



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Sozialwissenschaften/ Wirtschaftswissenschaft 9/10

Themenfelder: 3.4 Ökonomie: Markt und Geld - Grundlagen der Volkswirtschaftslehre
3.5 Ökonomie: Jugendliche im Spannungsfeld eigener Möglichkeiten und wirtschaftlicher Interessen

Kompetenzbereich: 2.1 Analysieren
» Gesellschaftliche Probleme identifizieren
2.2 Urteilen
» Urteile entwickeln und begründen

Wirtschaft-Arbeit-Technik 7 - 10

Themenfelder: 3.6 Markt, Wirtschaftskreisläufe und politische Rahmenbedingungen (P6)
3.22 Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung (BFU)

Kompetenzbereich: 2.1 Mit Fachwissen umgehen
» Systeme der Wirtschaft
2.3 Bewerten und Entscheiden
» Handeln in wirtschaftlichen Kontexten

Politische Bildung 7 - 10

Themenfelder: 3.2 Leben in einer globalisierten Welt

Kompetenzbereich: 2.1 Mündig handeln
» Perspektivwechsel vornehmen
2.3 Urteilen
» Sich mit der Wertgebundenheit von politischen Urteilen auseinandersetzen

Dieses Angebot hat auch Bezüge zum RLP der beruflichen Bildung und der gymnasialen Oberstufe.

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum
- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit
- Geschichte der Globalisierung: Vom Kolonialismus zum „Global Village“

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Teilnehmenden analysieren die Ungerechtigkeit, der durch reiche Industriestaaten dominierten, internationalen Handelspolitik. Sie werden angeregt, bestehende Institutionen und Diskurse bezüglich des „freien“ Handels und international und regional gültige Regeln zu hinterfragen. Sie erfahren die bestehenden Machtstrukturen im globalen Handelssystem sowie die sich für sie selbst daraus ergebenden Privilegien. Die Rolle des und der Einzelnen in den Strukturen wird deutlich und die Möglichkeiten für eine fairere Handelspolitik diskutiert.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Barrierefrei
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (durch Rollenspiele)
- Kleine Gruppen
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen
- Zusätzliche weiterführende Angebote

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

3 - 6 Stunden, nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Als Präsenz- und Online-Veranstaltung möglich

KOSTEN

40 Euro Kostenbeitrag zu Fahrt- und Materialkosten

KONTAKT

ICJA Freiwilligenaustausch weltweit e. V.
GLOBE - Globales Lernen an Berufsschulen

Telefon: 030 20 00 71 60

globe@icja.de

www.icja.de/content/bildungsprojekte/nationale-projekte/globe-workshops-zu-globalem-lernen-an-berufsschulen/



Globale Herausforderungen - was hat das mit mir zu tun?

In der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung haben die Vereinten Nationen beschlossen, globale Herausforderungen gemeinsam anzugehen. Der Rahmenlehrplan bietet zahlreiche Anknüpfungspunkte, um die nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) fachbezogen und fachübergreifend zu behandeln.

Die Workshops von BfE verbinden globale Ziele mit der alltäglichen Lebensrealität der Jugendlichen. Themen der Workshops sind zum Beispiel „Klimawandel und Nachhaltigkeit“, „Konsum und Kleidung“, „Kolonialismus und koloniale Kontinuitäten“ oder „Flucht und Migration“. Mittels vielfältiger Methoden setzen sich die

Schülerinnen und Schüler kritisch mit Fragen globaler und sozialer Ungleichheiten auseinander und reflektieren über Möglichkeiten gerechten Handelns. Wir vermitteln Referentinnen und Referenten mit Erfahrungen aus Ländern des Globalen Südens, deren Themen sich am besten für eine Ergänzung des Unterrichts eignen.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Ethik 7 - 10

Themenfelder: 3.2 Wie frei bin ich? - Freiheit und Verantwortung, 3.3 Was ist gerecht? Recht und Gerechtigkeit, 3.5 Was soll ich tun? - Handeln und Moral

Kompetenzbereich: 2.1 Wahrnehmen und deuten
» Ethische Problemfragen entwickeln
» Begründet argumentieren und urteilen
2.2 Perspektiven einnehmen
» Sich Auswirkungen eigenen Handelns auf andere vergegenwärtigen

Geografie 7 - 10

Themenfelder: 3.2 Migration und Bevölkerung, 3.3 Vielfalt der Erde, 3.4 Armut und Reichtum, 3.5 Umgang mit Ressourcen, 3.7 Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung

Kompetenzbereich: 2.2 Systeme erschließen
» Teilprozesse erklären
2.3 Methoden anwenden
» Informationen gewinnen und verarbeiten

Politische Bildung 7 - 10

Themenfelder: 3.1 Armut und Reichtum
3.2 Leben in einer globalisierten Welt
3.3 Migration und Bevölkerung
3.6 Kriege, Konflikte, Terrorismus

Kompetenzbereich: 2.2 Analysieren
» Politische Probleme identifizieren
2.3 Urteilen
» Politische Problemlösungen formulieren und begründen

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

Je nach Themenschwerpunkt des Workshops werden verschiedene Themenbereiche aufgegriffen, z. B.:

- Schutz und Nutzung natürlicher Ressourcen und Energiegewinnung
- Migration und Integration
- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler beschaffen sich Informationen zu Fragen der Globalisierung und bearbeiten diese themenbezogen. Sie orientieren sich am Leitbild nachhaltiger Entwicklung und an den Menschenrechten und beziehen kritisch Stellung zu Globalisierungs- und Entwicklungsfragen. Sie erkennen Bereiche persönlicher Mitverantwortung für Mensch und Umwelt und nehmen diese als Herausforderung an.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Rollenspiel, Malen, Basteln)
- Kleine Gruppen
- Taktile Materialien
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, auf Anfrage auch andere

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule oder bei BfE

DAUER DER VERANSTALTUNG

Nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung, auf Anfrage als Online-Veranstaltung

KOSTEN

Kostenfrei, bis auf Verbrauchsmaterial



KONTAKT

BfE Berlin Brandenburg - Schulprogramm Berlin / Engagement Global

Telefon: 030 25 46 45 78/
030 88 91 74 89

bte-bbr@engagement-global.de
www.bildung-trifft-entwicklung.de/de/bte-und-je-berlin-brandenburg.html



Globalisierter Kleiderschrank

Wir werfen einen Blick in unseren Kleiderschrank und beschäftigen uns mit Fragen wie: Wie viel Kleidung besitzen wir? Wie lange tragen wir unsere Kleidung? Woraus besteht unsere Kleidung eigentlich, wo kommen die Materialien her und wer näht unsere Kleidung? Gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern begleiten wir die Reise unserer Fast Fashion-Kleidung

durch die Welt, bis sie in den Geschäften liegt. Wir beschäftigen uns dabei auch mit den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen, die die Kleidung produzieren und dem Einfluss der Produktionsbedingungen auf die Umwelt. Gemeinsam überlegen wir uns (auch günstige) Alternativen zum üblichen Kaufrausch.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Geografie 7/8

- Themenfelder:
- 3.3 Vielfalt der Erde
 - 3.4 Armut und Reichtum
- Kompetenzbereich:
- 2.2 Systeme erschließen
 - » Teilprozesse erklären
 - 2.5 Urteilen
 - » Informationen aus Medien kriteriengestützt bewerten

Geografie 9/10

- Themenfelder:
- 3.5 Umgang mit Ressourcen
 - 3.7 Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung
 - 3.8 Europa in der Welt
- Kompetenzbereich:
- 2.2 Systeme erschließen
 - » Lösungsstrategien entwickeln
 - 2.5 Urteilen
 - » Sachverhalte / Prozesse unter Einbeziehung fachbasierter und fachübergreifender Werte und Normen bewerten (ethisches Urteil)

Sozialwissenschaften/Wirtschaftswissenschaften 9/10

- Themenfelder:
- 3.4 Ökonomie: Markt und Geld - Grundlagen der Volkswirtschaftslehre
 - 3.5 Ökonomie: Jugendliche im Spannungsfeld eigener Möglichkeiten und wirtschaftlicher Interessen
- Kompetenzbereich:
- 2.1 Analysieren
 - » Gesellschaftliche Probleme identifizieren
 - 2.2 Urteilen
 - » Entscheidungen und ihre Auswirkungen reflektieren
 - » Lösungen entwickeln

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit
- Schutz und Nutzung natürlicher Ressourcen und Energiegewinnung
- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler reflektieren kritisch die Herkunft ihrer Kleidung und erkennen dabei den globalen Zusammenhang zwischen Rohstoffgewinnung, Produktion und Verkauf der Kleidung. Anhand verschiedener Medien untersuchen sie die Auswirkungen der Textilindustrie auf die Dimensionen der nachhaltigen Entwicklung und beziehen kritisch Stellung. Gemeinsam erkunden sie verschiedene Handlungsmöglichkeiten zum nachhaltigeren Umgang mit Kleidung und können so ihr eigenes Konsumverhalten hinterfragen.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Barrierefreiheit
- Differenzierende Zugänge zum Thema (eigene Recherchen, Präsentation, Malen)
- Kleine Gruppen
- Einzelarbeit
- Taktile Materialien
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, auf Anfrage auch in Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

3,5 Zeitstunden

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung, auf Anfrage auch als Online-Veranstaltung

KOSTEN

2 Euro pro Schülerin und Schüler

KONTAKT

BUNDjugend Berlin

Telefon: 030 39 28 28 0

bildungsagenten@bundjugend-berlin.de

www.bundjugend-berlin.de



Haiti damals und heute – digitale Exkursionen

In fünf virtuellen Exkursionsräumen trainieren Jugendliche das Denken in globalen Zusammenhängen und die Auseinandersetzung mit multimedialen Zeitzeugnissen am Beispiel von ausgewählten Themen der wechselvollen Geschichte Haitis. Von der Haitianischen Revolution über die präkoloniale Geschichte, die Geschichte der Sklaverei, des Voodoo bis hin zu Themen

des Klimawandels und des Tourismus in Haiti ist alles dabei. Alle Exkursionen eignen sich für den Unterricht oder auch für das Lernen zu Hause. So werden Jugendliche eingeladen, sich neues Wissen anzueignen, außereuropäische Perspektiven zu verstehen, eigene Privilegien und Denkgewohnheiten zu hinterfragen und neue Handlungsmöglichkeiten zu entdecken.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Geschichte 7 - 10

Themenfelder: 3.2 Migration und Bevölkerung
3.3 Europäische Expansion und Kolonialismus
3.5 Europa in der Welt

Kompetenzbereich: 2.2 Analysieren
» Darstellungen über Vergangenheit analysieren
2.4 Urteilen und sich orientieren
» Historische Werturteile und Wertmaßstäbe entwickeln, bewerten und anwenden

Geografie 7 - 10

Themenfelder: 3.1 Leben in Risikoräumen
3.3 Vielfalt der Erde
3.7 Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung

Kompetenzbereich: 2.2 Systeme erschließen
» Systemstrukturen analysieren
2.4 Kommunizieren
» Argumente formulieren

Ethik 7 - 10

Themenfelder: 3.3 Was ist gerecht – Recht und Gerechtigkeit
3.5 Was soll ich tun? Handeln und Moral

Kompetenzbereich: 2.1 Wahrnehmen und deuten
» Vereinbarungen kennen, anwenden und problematisieren
2.3 Argumentieren und urteilen
» Argumentationen analysieren und beurteilen

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Geschichte der Globalisierung: Vom Kolonialismus zum „Global Village“
- Frieden, Gerechtigkeit und Konflikte
- Lokale und globale Umweltveränderungen

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler werden in die Lage versetzt, anhand der haitianischen Geschichte eine Analyse des globalen Wandels durchzuführen. Durch Bewertungsaufgaben werden sie zu einem Perspektivwechsel ermutigt. Ihre Empathie sowie die Fähigkeit der kritischen Reflexion und Stellungnahme werden gestärkt. Gleichzeitig reflektieren sie ihre Handlungsfähigkeit im globalen Wandel, indem Fragen von Solidarität und Mitverantwortung verhandelt werden.

Die Haitianische Revolution

Revolutions-Ergebnisse: Lokale und globale Folgen der Revolution



Inklusives Angebot

- Zusätzliche weiterführende Angebote
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien: https://lernen.pen-paper-peace.org/digitale_exkursionen/haitianische_geschichte/
- Einzelarbeit

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

2 - 4 Stunden

ART DER VERANSTALTUNG

Online-Veranstaltung

KOSTEN

Kostenfrei

KONTAKT

PEN PAPER PEACE e. V.

Telefon: 030 85 76 21 90 oder
0176 63 72 04 67

globaleslernen@pen-paper-peace.org
www.pen-paper-peace.org

Lernplattform:

www.lernen.pen-paper-peace.org



History of Food – unsere Nahrung und ihre globalen Wurzeln

Pflanzen haben eine lange Migrationsgeschichte hinter sich. Aus wirtschaftlichem Interesse wurden viele Pflanzen und Tiere in neue Regionen gebracht und dort verbreitet. Auf den Plantagen wurden versklavte Menschen gezwungen, unter katastrophalen Bedingungen Pflanzen für den Export anzubauen. Diese scheinbar ver-

gangenen kolonialen und ausbeuterischen Strukturen sowie ihre Konsequenzen wirken noch heute fort. Mithilfe von multimedialen Angeboten, einer Wanderausstellung und Workshops geht das Bildungsangebot der Reise der Pflanzen nach.



© Solidarität International e.V.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Geschichte 7 - 10

Themenfelder: 3.2 Migration und Bevölkerung
3.3 Europäische Expansion und Kolonialismus

Kompetenzbereich: 2.1 Deuten
» Nach Ursachen fragen und sie diskutieren
2.4 Urteilen und sich orientieren
» Wahrnehmen, darstellen und begründen

Geografie 7/8, 9/10

Themenfelder: 3.4 Armut und Reichtum – Leben in der einen Welt
3.7. Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung

Kompetenzbereich: 2.5 Urteilen
» Sachverhalte und Prozesse im Hinblick auf Normen und reflektieren

Politische Bildung 7/8, 9/10

Themenfelder: 3.1 Armut und Reichtum - Soziale Ungleichheit
3.2 Leben in einer globalisierten Welt - Globale Risiken und Nachhaltigkeit
3.6 Konflikte und Konfliktlösungen- Entwicklungspolitik und Friedenssicherung

Kompetenzbereich: 2.2 Analysieren
» Problemlagen aus den verschiedenen Perspektiven von Betroffenen und Akteuren untersuchen
2.3 Urteilen
» Werturteile entwickeln

Dieses Angebot hat auch Bezüge zum RLP der gymnasialen Oberstufe.

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Geschichte der Globalisierung: Vom Kolonialismus zum „Global Village“
- Landwirtschaft und Ernährung
- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler beschaffen sich Informationen zur Herkunft und Migrationsgeschichte von Nahrungsmitteln wie Mais, Reis, Zucker, Palmöl und Soja. Sie diskutieren über die Auswirkungen der Kolonialgeschichte auf die heutige Produktion, Vermarktung und des Konsums und die Konsequenzen für Umwelt und Mensch im Globalen Süden. Sie reflektieren kritisch, welche Rolle sie in Bezug auf die globalen Zusammenhänge einnehmen. Sie erkennen unterschiedliche Handlungsebenen und ihre möglichen Rollen in einer globalen Gesellschaft. Es werden Handlungsmöglichkeiten diskutiert hin zur globalen Gerechtigkeit.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Kleine Gruppen
- Einzelarbeit
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch und Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg, in Brandenburg nur online
- In der Schule, im Veranstaltungsraum von SODI und Bibliotheken

DAUER DER VERANSTALTUNG

3 Stunden oder nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- und Online-Veranstaltung

KOSTEN

Kostenfrei nach Absprache

KONTAKT

Solidaritätsdienst International e. V.
(SODI)

Telefon: 030 92 09 09 318
globaleslernen@sodi.de
historyoffood.sodi.de



HI [STORY] OF FOOD - Heldinnen und Helden für gerechte Landwirtschaft

Die heutige Landwirtschaft und unsere Essgewohnheiten basieren auf historischen Entwicklungen. Bis heute findet Landraub in Lateinamerika, Afrika und Asien statt. Bis heute gibt es globalen und lokalen Widerstand gegen die Entrechtung der betroffenen Menschen und der Natur. Viele Menschen setzen sich

heldenhaft für Gerechtigkeit ein. In der Wanderausstellung und den Workshops erfahren die Schülerinnen und Schüler durch die Geschichten des Widerstandes, wie unsere heutigen Essgewohnheiten mit Globaler Ungerechtigkeit verbunden sind und welche Handlungsmöglichkeiten wir haben.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Ethik 7 - 10

Themenfelder: 3.3 Recht und Gerechtigkeit

Kompetenzbereich: 2.1 Wahrnehmen und deuten

- » Ethische Fragen zu Gegebenheiten der eigenen Lebenswelt stellen
- 2.2 Perspektiven einnehmen
- » Beim Urteilen die Perspektiven anderer mit einbeziehen

Geografie: 7/8, 9/10

Themenfelder: 3.4 Armut und Reichtum - Leben in der einen Welt

3.7 Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung

Kompetenzbereich: 2.5 Urteilen

- » Sachverhalte und Prozesse im Hinblick auf Normen und reflektieren

Politische Bildung/ Politikwissenschaft 7/8, 9/10

Themenfelder: 3.1 Armut und Reichtum - Soziale Ungleichheit

3.2 Leben in einer globalisierten Welt - Globale Risiken und Nachhaltigkeit

3.6 Konflikte und Konfliktlösungen- Entwicklungspolitik und Friedenssicherung

Kompetenzbereich: 2.2 Analysieren

- » Problemlagen aus den verschiedenen Perspektiven von Betroffenen und Akteuren untersuchen
- 2.3 Urteilen
- » Werturteile entwickeln

Dieses Angebot hat auch Bezüge zum RLP der gymnasialen Oberstufe.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Kleine Gruppen
- Einzelarbeit
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch und Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg, in Brandenburg nur online
- In der Schule, im Veranstaltungsraum von SODI und in Bibliotheken

DAUER DER VERANSTALTUNG

3 Stunden oder nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- und Online-Veranstaltung

KOSTEN

Kostenfrei nach Absprache

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Geschichte der Globalisierung: Vom Kolonialismus zum „Global Village“
- Landwirtschaft und Ernährung
- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler beschaffen sich Informationen zu aktuellen Verflechtungen des Nahrungsmittelkonsums und ausbeuterischen Strukturen im Globalen Süden. Sie diskutieren über die Auswirkungen der heutigen Produktion von Großkonzernen, Landraub, die Verdrängung von regionalem Saatgut und die Konsequenzen für Umwelt und Mensch im Globalen Süden. Sie reflektieren kritisch, welche Rolle sie in Bezug auf die globalen Zusammenhänge einnehmen. Sie erkennen unterschiedliche Handlungsebenen und ihre möglichen Rollen in einer globalen Gesellschaft. Es werden Handlungsmöglichkeiten hin zu Möglichkeiten für eine gerechte und zukunftsfähige Landwirtschaft diskutiert.

KONTAKT

Solidaritätsdienst International e. V.
(SODI)

Telefon: 030 92 09 09 318
globaleslernen@sodi.de
historyoffood.sodi.de



I Like To MOVE It - Handlungsoptionen für globale Gerechtigkeit

Was ist globale Gerechtigkeit? Welche Möglichkeiten haben junge Menschen, sich für ihre Vorstellungen einer gerechten Welt einzusetzen? Gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern arbeiten wir heraus, welche Handlungsspielräume junge Menschen haben, auf gesellschaftliche Prozesse, politische Entscheidungen und Aktivitäten von Konzernen Einfluss zu

nehmen. Wir beschäftigen uns mit Beispielen des Engagements von Aktivistinnen und Aktivisten und diskutieren ihre Aktionsformen. Die Jugendlichen entwickeln in Gruppenarbeit eigene Wege, sich aktiv für ein Thema zu engagieren und probieren sie aus. Das jeweilige Thema kann vorab festgelegt oder im Projekttag herausgearbeitet werden.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Ethik 7 - 10

Themenfelder: 3.2 Freiheit und Verantwortung
3.3 Recht und Gerechtigkeit

Kompetenzbereich: 2.2 Perspektiven einnehmen
» Sich Auswirkungen eignen Handelns auf andere vergegenwärtigen
2.3. Argumentieren und urteilen
» Argumentieren

Politische Bildung 9/10

Themenfelder: 3.5 Demokratie in Deutschland
3.8 Europa in der Welt

Kompetenzbereich: 2.1 Mündig handeln
» Eigene Interessen vertreten
2.4. Methoden anwenden
» Methoden der (öffentlichen) Präsentation anwenden

Kursphase Sozialwissenschaften 11 - 13

Themenfelder: 4.3 Recht, Staat, Politik in Deutschland und Europa
4.4 Herausforderungen in der globalisierten Welt

Kompetenzbereich: Urteils- und Orientierungskompetenz
» Politische Urteilsfähigkeit
Handlungskompetenz
» Fähigkeit und die Bereitschaft zur Partizipation

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Menschenrechte und Kinderrechte
- Frieden, Gerechtigkeit und Konflikte
- Klimawandel, Klimaschutz, Klimaanpassung

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler reflektieren ihre gesellschaftliche Rolle in einer globalisierten Welt. Sie lernen gesellschaftliche und politische Probleme kritisch zu reflektieren und Stellung dazu zu beziehen. Sie werden in die Lage versetzt, Handlungsstrategien zu entwickeln und auf ihr Wirksamkeit hin zu hinterfragen.

Inklusives Angebot

- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Kleine Gruppen
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Einfache Sprache

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule und ggf. teilweise im Stadtraum

DAUER DER VERANSTALTUNG

4 - 6 Stunden

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung

KOSTEN

150 bis 250 Euro (nach Selbsteinschätzung und abhängig von der Dauer des Seminars)

KONTAKT

grenzgänge | bildung im stadtraum e. V.

Ansprechpartnerinnen:

Franziska Langner und

Franziska Krüger

mail@grenzgaenger-berlin.de

www.grenzgaenge.net



Ideenschmiede für Weltverbesserinnen und Weltverbesserer!

Die Toolbox for Global Citizens setzt dort an, wo der Unterricht normalerweise aufhört: Beim eigenen verantwortlichen Handeln. In interaktiven Online-Einheiten erarbeiten Schülerinnen und Schüler, was sie unter eigener Handlungsfähigkeit in ihrem Umfeld und auf global-gesellschaftlicher Ebene verstehen. Das inhalt-

liche Fundament bilden die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen, die vorgestellt und kritisch beleuchtet werden. Im zweiten Schritt erhalten die Schüler und Schülerinnen - angelehnt an die Methoden des Design Thinking - einen Methodenbaukasten, um eigene Ideen zu entwickeln und aktiv für Partizipation und

Solidarität einzustehen. Außerdem setzen sie sich mit konkreten Handlungsmöglichkeiten auseinander und analysieren diese im Hinblick auf deren Wirkungen.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Ethik 7 - 10

Themenfelder: 3.3. Was ist gerecht?
3.4 Was ist der Mensch? - Mensch und Gemeinschaft

Kompetenzbereich: 2.2 Perspektiven einnehmen
» Multiperspektivisch urteilen
2.4 Sich im Dialog verständigen
» Achtsamkeit für die Dialogbeiträge anderer zeigen

Politische Bildung 7 - 10

Themenfelder: 3.1 Armut und Reichtum
3.2 Leben in einer globalisierten Welt
3.3 Migration und Bevölkerung
3.4 Leben in einem Rechtsstaat
3.8 Europa in der Welt

Kompetenzbereich: 2.3 Urteilen
» Thesen für politische Problemlösungen entwickeln
2.4 Methoden anwenden
» Erschließungs- und handlungsorientierte Methoden einsetzen

Inklusives Angebot

- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Kleine Gruppen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

Projekttag

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- und Online-Veranstaltung

KOSTEN

Nach Absprache, je nach Projektförderung kostenfrei



Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Lokale und globale Umweltveränderungen
- Geschichte der Globalisierung: Vom Kolonialismus zum „Global Village“
- Frieden, Gerechtigkeit und Konflikte

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler werden in die Lage versetzt, sich Informationen zu den Themenbereichen der 17 Nachhaltigkeitsziele anzueignen und themenbezogen Lösungen zu entwickeln. Sie reflektieren ihre eigenen Handlungsmöglichkeiten in einer globalisierten und sich wandelnden Welt und entwickeln eigene Methoden der Solidarität und Mitverantwortung.

KONTAKT

PEN PAPER PEACE e. V.

Telefon: 030 85 76 21 90 oder
0176 63 72 04 67

globaleslernen@pen-paper-peace.org

www.pen-paper-peace.org

Lernplattform: <https://lernen.pen-paper-peace.org>



Interkulturelle mobile Werkstatt zu Nachhaltigkeit und Energieversorgung

Unser mobiles Angebot kombiniert Globales Lernen mit Wissensvermittlung zu erneuerbaren Energien und soll zum Prinzip der Nachhaltigkeit und zur nachhaltigen Energieverwendung anregen. Durch Experimente zu Solar- und Windenergie erhalten die Kinder und Jugend-

lichen einen praktischen Eindruck von deren Wirksamkeit und Nachhaltigkeit. Wir gehen auch auf die Thematik der Ernährung ein und kochen gemeinsam mit den Teilnehmenden.



© New Hope and Light e.V.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Physik 7 - 10

Themenfelder: 3.3 Mechanische Energie und Arbeit, 3.4 Thermische Energie und Wärme, 3.5 Elektrischer Strom und elektrische Ladung, 3.6 Elektrische Stromstärke, Spannung, Widerstand und Leistung, 3.11 Energieumwandlungen in Natur und Technik

Kompetenzbereich: 2.1.4 Energie
 » Bereitstellung und Nutzung von Energie
 2.2.2 Naturwissenschaftliche Untersuchungen durchführen
 » Den Untersuchungsplan und die praktische Umsetzung beurteilen
 2.4.1 Handlungen reflektieren
 » Schlussfolgerungen mit Verweis auf Daten oder auf der Grundlage von naturwissenschaftlichen Informationen ziehen

Geografie 7 - 10

Themenfelder: 3.3 Migration und Bevölkerung
 3.4 Armut und Reichtum
 3.5 Umgang mit Ressourcen
 3.6 Klimawandel und Klimaschutz als Beispiel für internationale Konflikte und Konfliktlösungen
 3.7 Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung

Kompetenzbereich: 2.1 Sich orientieren
 » Mit Karten umgehen
 2.2 Systeme erschließen
 » Systeme erfassen
 2.5 Urteilen
 » Sachverhalte / Prozesse unter Einbeziehung fachbasierter und fachübergreifender Werte und Normen bewerten (ethisches Werturteil)

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Vielfalt der Werte, Kulturen und Lebensverhältnisse: Diversität und Inklusion
- Schutz und Nutzung natürlicher Ressourcen und Energiegewinnung

KOMPETENZFÖRDERUNG

Mit unserem Angebot lernen Kinder und Jugendliche in schulischen und außerschulischen Einrichtungen auf spielerische Weise MINT-Fächer und Technologie kennen. Wir ermutigen sie, in diesem Bereich neue Interessen zu entdecken und ihr Potential zu entwickeln sowie sich mit Nachhaltigkeit und Energie im globalen Kontext zu befassen. Sie erkennen die Verteilungsproblematik zwischen globalem Norden und Süden. Dabei lernen die Kinder und Jugendlichen auch Handlungsoptionen für verantwortungsvollen Umgang mit Energie und Ressourcen kennen, die durch Experimente anschaulich vermittelt werden, und sind so zum Umweltschutz motiviert. Sie setzen sich kritisch mit den Themen Globalisierung, Energieversorgung und Nachhaltigkeit auseinander und stärken so ihr Urteilsvermögen.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Kleine Gruppen
- Experimente

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch und Französisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin
- In der Schule oder im Veranstaltungsraum der Organisation
- Wird auch auf dem Tempelhofer Feld als Lernort durchgeführt

DAUER DER VERANSTALTUNG

Nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung, ggf. auf Anfrage auch als Online-Veranstaltung

KOSTEN

nach Vereinbarung

KONTAKT

New Hope and Light e. V.

Ansprechpartnerin:

Germaine Flaure Ngamou

Telefon: 030 68 07 81 68 /

0176 21 81 95 66

f.ngamou@newhopeandlight.com /

info@newhopeandlight.com

www.newhopeandlight.com



Kaffee – interessiert mich (nicht) die Bohne!

Vom Preis einer in Europa getrunkenen Tasse Kaffee sehen die Kleinbauern und -bäuerinnen in den Anbauländern weniger als zwei Prozent – dafür melden die großen Kaffee-konzerne Rekordgewinne. Der Kaffee-koffer zeigt mit Fotos und Texten den Weg des Kaffees von der Pflanze zu den Verbraucherinnen und Verbrauchern, er veranschaulicht die Produktions- und Handelsbedingungen

sowie das Anliegen des Fairen Handels. Darüber hinaus können Schülerinnen und Schüler selbst aktiv werden: Kaffeesäcke schleppen, das Kaffeequiz spielen, Kaffee rösten und trinken. Dabei werden die Zusammenhänge zwischen dem niedrigen Kaffeepreis in Europa und der Verelendung von Familien in der landwirtschaftlichen Produktion der Anbauländer erfahrbar.



© GEPA M. Weinholt

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Ethik 7 - 10

Themenfelder: 3.2 Wie frei bin ich? – Freiheit und Verantwortung
3.3 Was ist gerecht? – Recht und Gerechtigkeit

Kompetenzbereich: 2.2 Perspektiven einnehmen
» Sich Auswirkungen eignen Handelns auf andere vergegenwärtigen

Geografie 7/8, 9/10

Themenfelder: 3.4 Armut und Reichtum (Fächerverbund)
3.7 Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung

Kompetenzbereich: 2.2 Systeme erschließen
» Teilprozesse erklären
2.5 Urteilen
» Sachverhalte / Prozesse unter Einbeziehung fachbasierter und fach-
übergreifender Werte und Normen bewerten (ethisches Werturteil)

Politische Bildung 7/8, 9/10

Themenfelder: 3.1 Armut und Reichtum (Fächerverbund)
3.2 Leben in einer globalisierten Welt
3.8 Europa in der Welt (Fächerverbund)

Kompetenzbereich: 2.2 Analysieren
» Politische Probleme identifizieren

Wirtschaft-Arbeit-Technik 7/8, 9/10

Themenfelder: 3.6 Markt, Wirtschaftskreisläufe und politische
Rahmenbedingungen (P6)
3.9 Ernährung und Konsum aus regionaler und globaler Sicht (P9)

Kompetenzbereich: 2.3 Bewerten und Entscheiden
» Handeln in wirtschaftlichen Kontexten

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Barrierefreiheit
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen
- Taktile Materialien: Kaffeebohnen geröstet und ungeröstet

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch und Spanisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

Nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- oder Online-Veranstaltung

KOSTEN

Pro Person 2 Euro

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Armut und soziale Sicherheit auf lokaler und globaler Ebene
- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit
- Menschenrechte und Kinderrechte

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler werden in die Lage versetzt, sich Informationen zu Fragen der Globalisierung zu beschaffen und diese themenbezogen zu bearbeiten. Sie analysieren die Folgen des globalen Wandels bei Kaffeeanbau und -produktion und beziehen kritisch Stellung zu den Menschenrechten in den Lieferketten. So haben sie die Möglichkeit, ihr eigenes Konsumverhalten und ihre Mitverantwortung für Mensch und Umwelt sowie ihre Handlungsfähigkeit im globalen Wandel zu überprüfen.

KONTAKT

BAOBAB Berlin e. V.

Ansprechpartnerinnen:
Constanza Silva Lira und
Lavern Wolfram
Telefon: 030 442 6174
bildung@baobab-berlin.de
www.baobab-berlin.de



Klimakrise und Klimagerechtigkeit

Die Veränderungen des Klimas lassen sich weltweit beobachten. Aus wissenschaftlicher Sicht gibt es keinen Zweifel, dass der Mensch hierauf einen maßgeblichen Einfluss hat. Doch die heutige Erderwärmung ist nicht im gleichen Maße von den einzelnen Ländern dieser Erde verursacht worden. Auch ihre Folgen sind

weltweit unterschiedlich stark zu spüren. Anhand von drei Fragestellungen setzen sich die Teilnehmenden mit dem Thema „Klimagerechtigkeit“ auseinander: Wer ist in welchem Maße für den Klimawandel und dessen Auswirkungen verantwortlich? Wer ist in welchem Maße von der Klimakrise betroffen? Und wer kann und sollte

etwas dagegen unternehmen? Anhand konkreter Beispiele der BtE-Referentinnen und Referenten aus Ländern des Globalen Südens und mit vielfältigen Methoden machen sich die Teilnehmenden die Folgen des Klimawandels bewusst, insbesondere im Globalen Süden.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Naturwissenschaften 7 - 10

Themenfelder: 3.7 Klima im Wandel, 3.12 Die Natur

Kompetenzbereich: 2.1 Mit Fachwissen umgehen

- » Naturwissenschaftliche Sachverhalte beschreiben und erklären

Geografie 9/10

Themenfelder: 3.7. Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung

Kompetenzbereich: 2.5 Urteilen

- » Sachverhalte / Prozesse unter Einbeziehung fachbasierter und fachübergreifender Werte und Normen bewerten (ethisches Werturteil)

Unterricht im gesellschafts-wissenschaftlichen Fächerverbund 9 - 10

Themenfelder: **Politische Bildung:** 3.6 Kriege, Konflikte, Terrorismus

Geografie: 3.6 Klimawandel und Klimaschutz als Beispiel für internationale Konflikte und Konfliktlösungen

Geschichte: 3.5 Konflikte und Konfliktlösungen

Kompetenzbereich: **Politische Bildung:** 2.2. Analysieren

- » Politische Probleme identifizieren

Geografie: 2.3 Methoden anwenden

- » Informationen gewinnen und verarbeiten

Geschichte: 2.1 Deuten

- » Historische Kontinuität und Veränderungen untersuchen



Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Klimawandel, Klimaschutz, Klimaanpassung
- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit
- Lokale und globale Umweltveränderungen

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Teilnehmenden informieren sich über die Verteilung der Weltbevölkerung, des Weltinkommens und des Kohlenstoffdioxidausstoßes. Sie erkennen die Ungleichheit bei der Verursachung des Klimawandels und seiner Folgen. Die Frage der Klimagerechtigkeit wird kritisch reflektiert und die Teilnehmenden beziehen hierzu Stellung. Sie überprüfen ihr eigenes Handeln und machen Vorschläge für einen Beitrag zur Klimagerechtigkeit.

Inklusives Angebot

- Differenzierende Zugänge zum Thema
- Kleine Gruppen
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/Aufgaben
- Taktile Materialien
- Vielfältige Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, auf Anfrage ggf. auch in anderen Sprachen

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule oder im Veranstaltungsraum von BtE

DAUER DER VERANSTALTUNG

Nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung, ggf. auf Anfrage als Online-Veranstaltung

KOSTEN

Kostenfrei, bis auf Verbrauchsmaterial

KONTAKT

BtE Berlin Brandenburg – Schulprogramm Berlin / Engagement Global

Telefon: 030 25 46 45 78/

030 88 91 74 89

bte-bbr@engagement-global.de

www.bildung-trifft-entwicklung.de/de/

bte-und-je-berlin-brandenburg.html



Klobalisierte Welt – klobal denken, lokal handeln

Der Zugang zu angemessenen sanitären Einrichtungen bleibt für mehr als 60 Prozent der Weltbevölkerung ein unzulängliches und doch lebensnotwendiges Bedürfnis. Anhand der eigenen Schultoiletten setzen sich Schülerinnen und Schüler mit

dem weltweiten sanitären Notstand und dessen Auswirkungen auf Lebensbereiche wie Bildung, Gesundheit und Umwelt auseinander. Sie erfahren die Bedeutung einer adäquaten Sanitärversorgung für ein gesundes, würdevolles Leben und erkennen,

dass die Verbesserung der Situation nur unter Mitwirkung aller Beteiligten erreicht werden kann.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Politische Bildung 7/8

Themenfelder: 3.1 Armut und Reichtum
3.2 Leben in einer globalisierten Welt

Kompetenzbereich: 2.1 Mündig handeln
» Perspektivwechsel vornehmen
2.2 Analysieren:
» Problemlagen, Entscheidungen und Kontroversen beschreiben

Ethik 7 – 10

Themenfelder: 3.3 Was ist gerecht? – Recht und Gerechtigkeit
Kompetenzbereich: 2.1 Wahrnehmen und deuten:
» Ethische Problemfragen entwickeln
2.2 Perspektiven einnehmen:
» Sich Auswirkungen eignen Handelns auf andere vergegenwärtigen



Inklusives Angebot

- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen
- Einzelarbeit
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/Aufgaben
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch und Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin
- In der teilnehmenden Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

6 Unterrichtseinheiten

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung

KOSTEN

Kostenfrei

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Armut und soziale Sicherheit auf lokaler und globaler Ebene
- Schutz und Nutzung natürlicher Ressourcen und Energiegewinnung
- Vielfalt der Werte, Kulturen und Lebensverhältnisse: Diversität und Inklusion

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler erkennen die soziokulturelle und natürliche Vielfalt der Welt durch die Auseinandersetzung mit den verschiedenen globalen Toilettenkulturen. Die Reflexion der eigenen Grundbedürfnisse anhand der eigenen Schultoiletten fördert den Perspektivwechsel und Empathie. Die Auswirkungen fehlender Toiletten werden mit globalen Themen wie Bildung, Gesundheit, Armut und Umwelt verknüpft. Die globale Umsetzung und Bedeutung der Menschenrechte auf Wasser und Sanitärversorgung wird kritisch reflektiert. Das erlernte Wissen wird bei der Planung von gemeinsamen Kongressen zu relevanten Welttagen der Vereinten Nationen umgesetzt.

KONTAKT

German Toilet Organization e. V.

Ansprechpartnerin:

Beatrice Lange

Telefon: 030 41 93 43 45

beatrice.lange@germantoilet.org

www.germantoilet.org



Kolonialismus, gehört doch der Vergangenheit an, oder?

Kolonialismus gehört doch zu einer Zeit, in der es Sklaverei und Krieg gab, oder? Dieses Wort beschreibt einen Teil unserer Geschichte, in der einige unserer Vorfahren sehr schlimme Dinge getan haben. Aber das hat doch nichts mit uns heute zu tun - oder etwa doch?

Wenn Sie sich auch fragen, ob Kolonialismus der Vergangenheit angehört oder ob Ihre Art, die heutige Welt zu sehen, damit verbunden ist, dann laden wir Sie ganz herzlich zu einem Projekttag zum Thema Kolonialismus ein. Wir werden gemeinsam eine kurze Reise in die Vergangen-

heit machen, aber auch alle Fragen zu diesem Thema diskutieren und versuchen, eine Antwort darauf zu finden.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Politische Bildung 7 - 10

Themenfelder: 3.1 Globale Zusammenhänge
3.7 Armut und Reichtum
3.9 Konflikte und Konfliktlösung

Kompetenzbereich: 2.3 Erschließen
» Politische Phänomene der Lebensumwelt analysieren
2.5 Urteilen
» Werturteile selbstständig entwickeln

Naturwissenschaften 7 - 10

Themenfelder: 3.5 Lebensräume Aufteilung
Kompetenzbereich: 2.3 Kommunizieren
» Argumentieren - Interaktion
2.4 Bewerten
» Handlungen reflektieren
» Werte und Normen reflektieren



Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum
- Vielfalt der Werte, Kulturen und Lebensverhältnisse: Diversität und Inklusion
- Geschichte der Globalisierung: Vom Kolonialismus zum „Global Village“

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler werden in die Lage versetzt, sich Informationen zu Fragen der Globalisierung zu beschaffen und diese themenbezogen zu bearbeiten. Sie befassen sich mit dem Ursprung von Kolonialismus, dessen Auswirkungen auf die Entwicklung der Welt und die Gegenwart, reflektieren diese und beziehen hierzu kritisch Stellung. So haben sie die Möglichkeit, ihre Verbindung mit diesem Teil der Weltgeschichte zu untersuchen.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Zusätzliche weiterführende Angebote
- Barrierefreiheit
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen
- Einzelarbeit
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen
- Taktile Materialien

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, Englisch und Französisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule oder an anderen Lernorten

DAUER DER VERANSTALTUNG

Nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- oder Online-Veranstaltung

KOSTEN

Kostenfrei, bis auf Verbrauchsmaterial

KONTAKT

NARUD e. V.

Telefon: 030 40 75 75 51

globaleslernen@narud.org

<https://narud.org/>



Konsum und Fairtrade – warum die Herkunft unserer Lebensmittel wichtig ist!

Welche Produkte konsumieren wir? Wo kommen sie her? Unter welchen Bedingungen werden sie hergestellt? Gemeinsam schauen wir uns an, woher die meisten Lebensmittel, die wir in Deutschland konsumieren, herkommen und unter welchen

Bedingungen sie hergestellt wurden. Dabei geht es um die Folgen unseres Konsumverhaltens für andere Menschen und für unseren Planeten sowie welche unterschiedlichen Einstellungen zu Konsum es weltweit gibt. Wir befassen uns mit den

Unterschieden in dem Konsumverhalten der Menschen auf der globalen Ebene und untersuchen dabei kritisch die Frage, wie der Fair-Trade-Ansatz bisher umgesetzt wurde bzw. als Lösungskonzept Erfolg hatte.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Politische Bildung 7 - 10

Themenfelder: 3.7 Armut und Reichtum
3.9 Konflikte und Konfliktlösung

Kompetenzbereich: 2.3 Erschließen
» Politische Phänomene der Lebensumwelt analysieren
2.5 Urteilen
» Werturteile selbstständig entwickeln

Naturwissenschaften 7 - 10

Themenfelder: 3.5 Pflanzen, Tiere, Lebensräume
3.8 (Ein)-Blick in den Haushalt

Kompetenzbereich: 2.3 Kommunizieren
» Argumentieren – Interaktion
2.4. Bewerten
» Handlungen reflektieren
» Werte und Normen reflektieren

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Zusätzliche weiterführende Angebote
- Barrierefreiheit
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen
- Einzelarbeit
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, Englisch und Französisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule, im Veranstaltungsraum von Narud e. V. und sonstigen Lernorten

DAUER DER VERANSTALTUNG

Nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- und Online-Veranstaltung

KOSTEN

Kostenfrei, bis auf Verbrauchsmaterial



Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum
- Landwirtschaft und Ernährung
- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler werden in die Lage versetzt, sich Informationen zu Fragen der Globalisierung zu beschaffen und diese themenbezogen zu bearbeiten. Sie machen sich die Lebens- und Produktionsbedingungen im Anbaugebiet von im Supermarkt zu findenden Lebensmitteln bewusst, reflektieren diese und beziehen hierzu kritisch Stellung. So haben sie die Möglichkeit, ihr eigenes Konsumverhalten zu überprüfen.

KONTAKT

NARUD e. V.

Telefon: 030 40 75 75 51
globaleslernen@narud.org
<https://narud.org/>



Masifunde - lasst uns global lernen!

Masifunde bildet Jugendliche zu „Changemakern“ aus. In wöchentlichen Gruppenstunden beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler mit dem Leben in einer multikulturellen und globalisierten Welt, dabei werden ihre sozialen Kompetenzen gefördert. Ziel ist es, den Jugendlichen

die Folgen unserer alltäglichen Handlungen über Ländergrenzen hinweg zu verdeutlichen und Handlungsoptionen aufzuzeigen. Dabei ist auch ein Austausch mit südafrikanischen Jugendlichen geplant, um eine gemeinsame Erweiterung der Perspektiven auf die Welt zu fördern. Die

behandelten Themenfelder sind: Flucht und Migration, Postkolonialismus und Anti-Rassismus, Leben in der Einen Welt, Ressourcen und Konsum, Menschenrechte, Ernährung, Landwirtschaft und Umwelt.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Politische Bildung 7/8

Themenfelder: 3.2 Leben in einer globalisierten Welt
3.3 Migration und Bevölkerung

Kompetenzbereich: 22.2 Analysieren
» Politische Probleme, Entscheidungen und Kontroversen analysieren

Geschichte 7/8

Themenfelder: 3.2 Migration und Bevölkerung
3.3 Europäische Expansion und Kolonialismus

Kompetenzbereich: 2.1 Deuten
» Historische Kontinuität und Veränderungen untersuchen
2.4 Urteilen
» Historische Werturteile und Wertmaßstäbe entwickeln, bewerten und anwenden

Geographie 7/8 und 9/10

Themenfelder: 3.2 Migration und Bevölkerung
3.5 Umgang mit Ressourcen
3.7 Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung

Kompetenzbereich: 2.5 Urteilen
» Sachverhalte/Prozesse unter Einbeziehung fachbasierter und fachübergreifender Werte und Normen bewerten



© Masifunde Bildungsförderung e.V.

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Geschichte der Globalisierung: Vom Kolonialismus zum „Global Village“
- Migration und Integration
- Landwirtschaft und Ernährung

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler erkennen die Vielfalt der Einen Welt und werden dazu angeregt, ihr eigenes Handeln in den Kontext globaler Entwicklungen zu stellen und Globalisierungsprozesse zu analysieren. Sie reflektieren ihr eigenes Konsumverhalten und dessen Auswirkungen auf Umwelt und Natur und erörtern mögliche Handlungsoptionen.

Inklusives Angebot

- Zusätzliche weiterführende Angebote
- Differenzierende Zugänge zum Thema (Rollenspiel, Musik, Zeichnen/Malen)
- Kleine Gruppen
- Die Bildungsangebote können an die Gruppe angepasst werden

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, im Austausch mit Südafrika auf Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

Wöchentliche Gruppenstunden à 90 Minuten während des gesamten Schuljahres

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung, kann bei Bedarf zeitweise digital durchgeführt werden

KOSTEN

Kostenfrei

KONTAKT

Masifunde Bildungsförderung e. V.

Telefon: 0176 69 25 65 60

info@masifunde.de

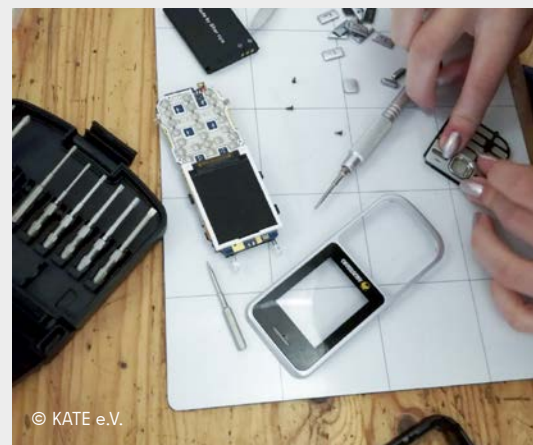
www.masifunde.de



Mein Handy und ich – die globalen Folgen der Handynutzung

In diesem Workshop setzen sich die Schülerinnen und Schüler mit den globalen Folgen des Handykonsums auseinander und gehen einzelnen Stationen der Wertschöpfungskette eines Smartphones nach. Ziel des Projekttag ist es, die Schülerinnen und Schüler für die sozialen und ökologischen Folgen der Handyproduktion zu

sensibilisieren. Ein Schwerpunkt liegt dabei beim Thema Rohstoffabbau und Produktion. Das Vertiefungsmodul Recycling ist fokussiert auf den Umgang mit Altgeräten und die darin enthaltenen Rohstoffe. Der Projekttag ist für Klassen der Sekundarstufe I konzipiert.



© KATE e.V.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Geografie 7/8 und 9/10

Themenfelder: 3.4 Armut und Reichtum
3.5 Umgang mit Ressourcen
3.7 wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung

Kompetenzbereich: 2.5 Urteilen
» Sachverhalte / Prozesse bewerten (ethisches Werturteil)

Politische Bildung 7 - 10

Themenfelder: 3.1 Armut und Reichtum
3.2 Leben in einer globalisierten Welt

Kompetenzbereich: 2.1 Mündig handeln
» Perspektivwechsel vornehmen
» Politisch entscheiden
2.3 Urteilen
» Persönliche politische Urteile entwickeln und begründen

WAT 7/8 und 9/10

Themenfelder: 3.6 Markt, Wirtschaftskreisläufe und politische Rahmenbedingungen (P6)
3.10 Unternehmerisches Handeln (P10)

Kompetenzbereich: 2.1 mit Fachwissen umgehen
» Entwicklung der Wirtschaft
» Nachhaltigkeit der Wirtschaft /Technik
2.3 Bewerten und Entscheiden
» Handeln in wirtschaftlichen Kontexten

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum
- Chancen und Gefahren des technologischen Fortschritts
- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit

KOMPETENZFÖRDERUNG

Anhand des Lebenszyklus von Mobiltelefonen informieren sich die Teilnehmenden durch konkrete Beispiele über die globalen Folgen des Handykonsums. Diese werden mit altersgerechten, partizipativen Methoden des Globalen Lernens erkennbar. Komplexe Sachverhalte werden durchschaubar und ein Perspektivwechsel ermöglicht. Zudem werden die Schülerinnen und Schüler ohne erhobenen Zeigefinger zur Reflexion der eigenen Handlungskompetenzen als individuelle Konsumentinnen und Konsumenten dazu angeregt, Eigenverantwortung zu übernehmen.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Zusätzliche weiterführende Angebote
- Barrierefreiheit
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Taktile Materialien
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch (Leitfaden auch in Englisch erhältlich)

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

- Der Projekttag umfasst 5 Lerneinheiten á 45 min.
- Das Vertiefungsmodul Recycling umfasst zusätzlich 6 Lerneinheiten á 45 min.

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung

KOSTEN

30 Euro pro Projekttag

KONTAKT

Kontaktstelle für Umwelt und Entwicklung (KATE) e. V.

Ansprechpartnerinnen:
Nicole Hesse, Anna Ripoll Treig
Telefon: 030 44 95 997
handy@kateberlin.de
www.kate-berlin.de



Mensch, sei Mensch!

Ein Projekttag zu Menschenrechtsbildung im Stadtraum

Die Durchsetzung von Menschenrechten und ihre Verletzungen außerhalb Europas stehen häufig im medialen Fokus. Deutschland wird selten als relevanter Ort der Verteidigung von Menschenrechten gesehen. Daher verstehen besonders Schülerinnen und Schüler ihre eigenen

Rechte als schon implementiert und bewahrt. Im Projekttag wird diese Annahme aufgebrochen, indem die praktische Bedeutung der Menschenrechte und speziell der Kinderrechte im Umfeld der Teilnehmenden in den Vordergrund gestellt wird. Die Teilnehmenden suchen ihre Rechte

in ihrem Alltag und in ihrem Kiez. Die erkundeten Orte werden in dieser digitalen Verortungskarte sichtbar gemacht:

<http://menschenrechtskarte.grenzgaenger-berlin.de>

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Ethik 7 - 10

Themenfelder: 3.3 Was ist gerecht? - Recht und Gerechtigkeit
3.4 Was ist der Mensch? - Mensch und Gemeinschaft

Kompetenzbereich: 2.1 Wahrnehmen und deuten
» Vereinbarungen kennen, anwenden und problematisieren
2.3 Argumentieren und urteilen
» Begründen

Geschichte 7 - 10

Themenfelder: 3.5. Europa in der Welt
Kompetenzbereich: 2.1 Deuten
» Historische Kontinuitäten und Veränderungen untersuchen
2.3 Methoden anwenden
» Recherchen durchführen

Politische Bildung 7 - 10

Themenfelder: 3.8 Europa in der Welt
Kompetenzbereich: 2.2 Analysieren
» Fachspezifische Konzepte anwenden
2.3 Analysieren
» Politische Probleme identifizieren



Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Menschenrechte und Kinderrechte

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Teilnehmenden lernen Menschenrechte kennen und reflektieren deren Einhaltung im globalen und lokalen Kontext kritisch. Mit dem Aufspüren von Orten im Umfeld, die mit Menschenrechten in Verbindung stehen, sowie dem Verfassen eigener Texte für die Menschenrechtskarte tragen sie aktiv zur Verbreitung des Wissens zu Menschenrechten bei.

Inklusives Angebot

- Barrierefreiheit
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Kleine Gruppen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule und im Stadtraum

DAUER DER VERANSTALTUNG

2 - 6 Stunden

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- oder Online-Veranstaltung

KOSTEN

150 - 300 Euro für Schulklassen (je nach Dauer und Selbsteinschätzung)

KONTAKT

grenzgänge | bildung im stadtraum e. V.

Ansprechpartnerinnen:

Franziska Langner und

Franziska Krüger

mail@grenzgaenger-berlin.de

www.grenzgaenge.net



Menschen ohne Papiere

Ein Stadtrundgang zu Lebenswelten zwischen BEHALA und LAGESO

Der Unterschied zwischen Menschen ohne und mit Aufenthaltspapieren ist, dass letztere ohne die tägliche Angst leben, entdeckt zu werden. Menschen ohne Papiere werden kriminalisiert, denn undokumentiert zu sein, ist in Deutschland eine Straftat. Ohne gültige Dokumente zu leben, beeinflusst den Alltag: Wohnungssuche, Heirat, Bildung, Arbeit – jede Situation wird ohne

Dokumente komplizierter. Anhand mehrerer Stationen, bei denen es um Bildung, medizinische Versorgung und den Arbeitsmarkt geht, vollziehen die Teilnehmenden gemeinsam mit den Referentinnen und Referenten die Herausforderungen nach, mit denen sich Menschen ohne Papiere täglich konfrontiert sehen.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Geografie 7 - 10

Themenfelder: 3.2 Migration und Bevölkerung
3.7 Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung
3.8 Europa in der Welt

Kompetenzbereich: 2.2 Systeme erschließen
» Systemstrukturen analysieren
2.3 Methoden anwenden
» Erkenntnisleitende Fragestellungen entwickeln

Geschichte 7 - 10

Themenfelder: 3.2 Migration und Bevölkerung
3.5 Europa in der Welt
3.6 Wirtschaft und Handel

Kompetenzbereich: 2.1 Deuten
» Historische Kontinuitäten und Veränderungen untersuchen
2.4 Urteilen und sich orientieren
» Historische Werturteile und Wertmaßstäbe entwickeln, bewerten und anwenden

Politische Bildung 7 - 10

Themenfelder: 3.1 Armut und Reichtum
3.2 Leben in einer globalisierten Welt
3.3 Migration und Bevölkerung
3.8 Europa in der Welt

Kompetenzbereich: 2.1 Mündig handeln
» Perspektivwechsel vornehmen
2.2 Analysieren
» Politische Probleme identifizieren

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Migration und Integration
- Geschichte der Globalisierung: Vom Kolonialismus zum „Global Village“
- Vielfalt der Werte, Kulturen und Lebensverhältnisse: Diversität und Inklusion

KOMPETENZFÖRDERUNG

In diesem Rundgang werden bestehende Einstellungen zu Flucht, irregulärer Migration und Aufenthalt kritisch reflektiert. Die Teilnehmenden lernen die Realitäten von Menschen ohne Papiere kennen, wodurch deren Perspektive verständlicher wird und ein empathischer Umgang mit dem Thema gefördert wird. Stereotype und Vorurteile werden aufgebrochen.

Inklusives Angebot

- Einfache Sprache
- Barrierefreiheit
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, Englisch und Spanisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin
- Wird an einem außerschulischen Lernort (Moabit) durchgeführt

DAUER DER VERANSTALTUNG

ca. 2h

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung

KOSTEN

100 - 150 Euro für Schulklassen (nach Selbsteinschätzung)

KONTAKT

grenzgänge | bildung im stadtraum e. V.

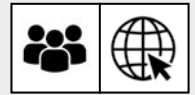
Ansprechpartnerinnen:

Franziska Langner und

Franziska Krüger

mail@grenzgaenger-berlin.de

www.grenzgaenge.net



Menschenrechtsaktivistinnen in Lateinamerika

Lateinamerika gilt als der gefährlichste Kontinent für Menschenrechtsaktivistinnen. Trotzdem setzen sie sich gegen Ungleichheit, für ein selbstbestimmtes Leben frei von Diskriminierung sowie gegen Landraub und Vertreibung von ihrem traditionellen Land ein. Verschiedene Workshops für den Spanischunterricht stellen Aktivistinnen aus Mexiko und Honduras vor, die

sich auf unterschiedliche Weise für ihre Rechte engagieren. Am Beispiel der indigenen Mapuche wird die Geschichte der Migration von Deutschland nach Chile und von Chile nach Deutschland diskutiert und in einen Zusammenhang mit der Vertreibung der Mapuche von ihren Land gestellt.



© Lia Riaskov

Fach- und Kompetenzbezug RLP Berlin - Brandenburg

Spanisch 11 - 13

Themenfelder:

1. Kurshalbjahr

Individuum und Gesellschaft: Lebensläufe aus Spanien und Lateinamerika / politisches und soziales Engagement

3. Kurshalbjahr

Eine Welt - globale Fragen: Ein- und Auswanderung

4. Kurshalbjahr

Zusammenleben unterschiedlicher Kulturen

Kompetenzbereich: 2.3.2.1 Funktionale kommunikative Kompetenz

- » Hör-/Sehverstehen: Informationen aufeinander beziehen, auch wenig vertraute Themen erschließen, Informationen erkennen und einordnen
- » Leseverstehen: Hauptaussagen erfassen, Absicht und Wirkung von Texten erkennen
- » Sprechen: adressatengerechtes und situationsangemessenes Gespräch führen, eigene mündliche Textproduktion
- » Schreiben: Information strukturiert und kohärent vermitteln
- » Sprachmittlung: interkulturelle Kompetenz und kommunikative Strategien einsetzen

3.2.2 Interkulturelle kommunikative Kompetenz

- » Wahrnehmung von (Vor)Urteilen erkennen und hinterfragen
- » Werte, Haltungen und Einstellungen erkennen und einordnen

Inklusives Angebot

Dieses Bildungsangebot kann leider nicht inklusiv angeboten werden.

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Spanisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

1,5 Stunden bis Projekttag

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- und Online-Veranstaltung

KOSTEN

50 Euro (oder nach Absprache)

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Vielfalt der Werte, Kulturen und Lebensverhältnisse: Diversität und Inklusion
- Geschichte der Globalisierung: Vom Kolonialismus zum „Global Village“

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler lernen die soziokulturelle Vielfalt in der Einen Welt kennen und setzen sich mit eigenen und fremden Wertorientierungen in ihrer Bedeutung für die Lebensgestaltung auseinander. Durch die thematische und sprachliche Auseinandersetzung überwinden sie soziokulturelle und interessenbestimmte Barrieren in der Kommunikation.

KONTAKT

FDCL e. V.

Ansprechpartnerin:

Steffi Wassermann

Telefon: 030 69 34 029

info@fdcl.org

steffi.wassermann@fdcl.org

www.fdcl.org



Neu und cool, aber umweltschädlich Der Weg eines Handys vom Rohstoffabbau zur Entsorgung

In Deutschland gibt es heute mehr Mobilfunkverträge als Einwohner und Einwohnerinnen. Doch was hat unser Handykonsum global für Auswirkungen? Wo kommen die Rohstoffe her und unter welchen Bedingungen werden sie abgebaut? Wie sieht die

Produktionskette eines Handys aus? Und was passiert mit den alten Geräten? In unserem Workshop werden wir uns durch interaktive Methoden an diese Fragen annähern.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Politische Bildung 7 - 10

Themenfelder: 3.2 Leben in einer globalisierten Welt
3.8 Europa in der Welt

Kompetenzbereich: 2.2 Analysieren

- » Problemlagen, Entscheidungen und Kontroversen mithilfe von Kriterien und Kategorien (z. B. Gerechtigkeit, Kosten, Interessen, Nutzen etc.) beschreiben

2.3 Urteilen

- » Argumente in Abwägung verschiedener Perspektiven und möglicher Konsequenzen (z. B. für Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft) formulieren

Geografie 7 - 10

Themenfelder: 3.3 Vielfalt der Erde 7/8
3.5 Umgang mit Ressourcen
3.7 Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung

Kompetenzbereich: 2.1 Sich orientieren

- » Geografische Objekte und Orte in ein räumliches Ordnungssystem einordnen

2.2 Systeme erschließen

- » Ursachen und Folgen räumlicher Entwicklungen beschreiben

Ethik 7 - 10

Themenfelder: 3.3 Was ist gerecht? – Recht und Gerechtigkeit
3.5 Was soll ich tun? – Handeln und Moral

Kompetenzbereich: 2.1 Wahrnehmen und deuten

- » Ethische Fragen zu Gegebenheiten der eigenen Lebenswelt stellen

2.2 Perspektiven einnehmen

- » Die Konsequenzen ihres eigenen und institutionellen Handelns erklären

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Chancen und Gefahren des technologischen Fortschritts
- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit
- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum

KOMPETENZFÖRDERUNG

In diesem Workshop erkennen die Schülerinnen und Schüler die globalen Zusammenhänge bei der Produktion eines Handys und ihre sozialen, ökologischen und politischen Auswirkungen. Dabei folgt eine kritische Reflexion und eine Stellungnahme, indem die Schülerinnen und Schüler unterschiedliche Handlungsebenen als Individuum und in der globalen Gesellschaft erkennen. Schließlich werden Mut und Motivation zu handeln gefördert.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Barrierefreiheit
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Kleine Gruppen
- Einzelarbeit
- Taktile Materialien
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, Spanisch, Englisch und Portugiesisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

Nach Absprache, mindestens 3 Stunden

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung, ggf. auf Anfrage als Online-Veranstaltung

KOSTEN

Wir bitten in der Regel und nach Möglichkeiten der Gruppe um einen Teilnahmebeitrag von 50 Euro inkl. Verbrauchsmaterial.

KONTAKT

FairBindung e. V.

Ansprechpartnerinnen:

Melina Castillo & Jessica Valdez

Telefon: 030 23 53 59 70

info@fairbindung.org

www.fairbindung.org



Neukölln: Ein Stadtteil im stetigen Wandel Ein entwicklungspolitischer Stadtrundgang durch das verwobene Rixdorf

Wie ist der Rixdorfer Kiez mit der Welt verflochten? Bei einem gemeinsamen Spaziergang entdecken wir die Verbindungen zwischen Neukölln und der Welt, zwischen Lokalem und Globalem, zwischen Vergangenheit und Gegenwart. Rixdorf ist schon seit Jahrhunderten davon geprägt, dass Menschen aus unterschiedlichen Herkunftsorten zuziehen und Stadtleben ge-

stalten. Aber auch die alltägliche Lebensweise ist in globale Strukturen eingebettet. Wir erkunden, was unsere Art zu leben mit anderen Orten in der Welt zu tun hat und wie sie sich auf Mensch und Natur auswirkt. Außerdem kommen Rixdorfer Initiativen zu Wort, die versuchen, Verbindungen zwischen Menschen und Orten solidarisch und nachhaltig zu gestalten.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Geografie 7 - 10

- Themenfelder:
- 3.2 Migration und Bevölkerung
 - 3.7 Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung
 - 3.8 Europa in der Welt
- Kompetenzbereich:
- 2.2 Systeme erschließen
 - » Systemstrukturen analysieren
 - 2.5 Urteilen
 - » Sachverhalte / Prozesse unter Einbeziehung fachbasierter und fachübergreifender Werte und Normen bewerten (ethisches Werturteil)

Geschichte 7 - 10

- Themenfelder:
- 3.2 Migration und Bevölkerung
 - 3.5 Europa in der Welt
 - 3.6 Wirtschaft und Handel
- Kompetenzbereich:
- 2.1 Deuten
 - » Historische Kontinuität und Veränderungen untersuchen
 - 2.4 Urteilen und sich orientieren
 - » Historische Werturteile und Wertmaßstäbe entwickeln, bewerten und anwenden

Politische Bildung 7 - 10

- Themenfelder:
- 3.1 Armut und Reichtum
 - 3.2 Leben in einer globalisierten Welt
 - 3.3 Migration und Bevölkerung
 - 3.8 Europa in der Welt
- Kompetenzbereich:
- 2.1 Mündig handeln
 - » Perspektivwechsel vornehmen
 - 2.2 Analysieren
 - » Politische Probleme, Entscheidungen und Kontroversen analysieren

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Migration und Integration
- Vielfalt der Werte, Kulturen und Lebensverhältnisse: Diversität und Inklusion
- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit

KOMPETENZFÖRDERUNG

Während des Rundgangs erschließen sich die Teilnehmenden an ausgewählten Beispielen die Zusammenhänge zwischen lokalen Ereignissen und globalen Geschehnissen. Sie reflektieren diese und entwickeln eine eigene Position. Sie informieren sich über Möglichkeiten des Handelns, indem sie lokale Initiativen kennenlernen, die sich für mehr Solidarität und Nachhaltigkeit einsetzen.

Inklusives Angebot

- Einfache Sprache
- Barrierefreiheit
- Differenzierende Zugänge zum Thema (Audio)
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Grafiken)
- Aktivitäten im Stadtraum / Alltagsbezug

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch und Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin
- Wird an einem außerschulischen Lernort durchgeführt (Neukölln - Rixdorf)

DAUER DER VERANSTALTUNG

ca. 2 Stunden

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung

KOSTEN

100 - 150 Euro für Schulklassen (je nach Dauer und Selbsteinschätzung)

KONTAKT

grenzgänge | bildung im stadtraum e. V.

Ansprechpartnerinnen:

Franziska Langner und

Franziska Krüger

mail@grenzgaenger-berlin.de

www.grenzgaenge.net



Planspiel „Tabakanbau in Bralawien“

Das Planspiel thematisiert die Folgen des Tabakanbaus für Mensch und Umwelt sowie mögliche Lösungsansätze. Kurze Filme führen ins Thema ein. Ort des Spiels ist der fiktive Staat Bralawien. Dort wird viel Tabak angebaut und entsprechend leiden Mensch und Umwelt. Die Regierung hat ein Programm zur Förderung von Alternativen zum Tabakanbau begonnen, das

aktuell, im Wahljahr, heftig diskutiert wird. Die Schülerinnen und Schüler schlüpfen in eine Rolle (u. a. Regierung, Tabakkonzern, organisierte Tabakpflanznerinnen, Presse und Wirtschaftsverband) und versuchen ihre Interessen durch Verhandlungen durchzusetzen. Am Schluss kommen alle zu einer Pressekonferenz zusammen. Das Spiel endet mit einer Reflexionsrunde.



© Dinah Stratenwerth

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Ethik 9/10

- Themenfelder: 3.5 Was soll ich tun? – Handeln und Moral
Kompetenzbereich: 2.2 Perspektiven einnehmen
» Die Perspektiven anderer Personen nachvollziehen
2.3 Argumentieren und urteilen
» Argumentationen analysieren und beurteilen

Geografie 9/10

- Themenfelder: 3.7 Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung
Kompetenzbereich: 2.4 Kommunizieren
» Argumente formulieren

Biologie 9/10

- Themenfelder: 3.2 Lebensräume und ihre Bewohner – vielfältige Wechselwirkungen
Kompetenzbereich: 2.3 Kommunizieren
» Argumentieren – Interaktion
2.4 Bewerten
» Handlungen reflektieren

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Landwirtschaft und Ernährung
- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum

KOMPETENZFÖRDERUNG

Durch das Planspiel können die Schülerinnen und Schüler individuelle, gesellschaftliche und globale Handlungsebenen in den einzelnen Entwicklungsdimensionen voneinander unterscheiden. Das Spiel befähigt sie, Entwicklungsmaßnahmen kriterienorientiert als nachhaltig bzw. nicht nachhaltig darzustellen und vorhandene Interessenskonflikte aufzuzeigen. Sie können außerdem die Möglichkeiten verschiedener Akteure (Zivilgesellschaft, Politik, Wirtschaft) in den vier Entwicklungsdimensionen kritisch diskutieren.

Inklusives Angebot

- Kleine Gruppen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

mindestens 3 Schulstunden

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- und Online-Veranstaltung

KOSTEN

je nach Dauer der Veranstaltung,
ab 60 Euro

KONTAKT

BLUE 21 e. V.

Ansprechpartnerinnen:

Dinah Stratenwerth,

Sonja von Eichborn

Telefon: 030 69 46 101

blue21@blue21.de

[www.unfairtobacco.org/material/](http://www.unfairtobacco.org/material/planspiel-tabak-in-bralawien/#/)

planspiel-tabak-in-bralawien/#/

<https://blue.21>



Planspiel SIMigration

In diesem Planspiel haben die Schülerinnen und Schüler die Aufgabe, unter Berücksichtigung der Menschenrechte Vorschläge zur Lösung der humanitären Krise an den EU-Außengrenzen zu erarbeiten und zu verhandeln. Dafür schlüpfen sie in die Rollen von Vertreterinnen und Vertretern der EU-Kommission, Regierungen oder von Geflüchtetenorganisationen,

der westafrikanischen Wirtschaftsgemeinschaft, Amnesty International, Human Rights Watch sowie der internationalen Presse. Ihr Ziel ist es, sofortige Maßnahmen zu beschließen, um die humanitäre Krise zu beenden und langfristige Lösungen für die Zuwanderung nach Europa zu finden.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Politische Bildung 7 - 10

Themenfelder: 3.3 Migration und Bevölkerung
3.5 Konflikte und Konfliktlösungen
3.2 Leben in einer globalisierten Welt

Kompetenzbereich: 2.1 Mündig handeln
» Konflikte austragen
2.3 Urteilen
» Thesen für politische Problemlösungen entwickeln

Geographie 7 - 10

Themenfelder: 3.2 Migration und Bevölkerung
3.4 Armut und Reichtum
3.8 Europa in der Welt

Kompetenzbereich: 2.4 Kommunizieren
» Argumente formulieren
2.5 Urteilen
» Sachverhalte / Prozesse bewerten

Geschichte 7 - 10

Themenfelder: 3.3 Migration und Bevölkerung
3.4 Wahlmodule (Europäische Expansion und Kolonialismus)
3.5 Europa in der Welt (Vergleich)

Kompetenzbereich: 2.1 Deuten
» Historische Kontinuität und Veränderungen untersuchen
2.4 Urteilen und sich orientieren
» Historische Werturteile und Wertmaßstäbe entwickeln, bewerten und anwenden

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Migration und Integration
- Armut und soziale Sicherheit auf lokaler und globaler Ebene
- Menschenrechte und Kinderrechte

KOMPETENZFÖRDERUNG

Das Planspiel macht die vielschichtigen Konstellationen und Beziehungen der globalen Akteure und Akteurinnen erfahrbar und nachvollziehbar. Die Schülerinnen und Schüler werden in die Lage versetzt, sich Informationen über die komplexen Verstrickungen globaler Akteure zu beschaffen und sich kritisch damit auseinanderzusetzen. Sie machen sich die Menschenrechtslage an den EU-Außengrenzen bewusst und verhandeln Handlungsmöglichkeiten vor dem Hintergrund deren globaler Auswirkungen. Sie können ihre eigene Position im Kontext der humanitären Krise reflektieren und nehmen kritisch Stellung zur EU-Grenzpolitik.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Zusätzliche weiterführende Angebote
- Barrierefreiheit
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Taktile Materialien
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch und Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule und nach Absprache auch an sonstigen Lernorten

DAUER DER VERANSTALTUNG

5 - 6 Stunden

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- oder Online-Veranstaltung

KOSTEN

Nach Vereinbarung

KONTAKT

CRISP e. V.

Telefon: 030 63 41 33 76

hello@crisp-berlin.org

www.crisp-berlin.org/de



Planspiel zum globalen Ernährungswandel: „Stress in der Nahrungskette“

Das Thema des Planspiels sind die globalen Veränderungen der Ernährungsweisen und ihre Folgen. Die Schülerinnen und Schüler werden zuerst in das Thema eingeführt. Ort des Spiels ist der fiktive Staat Kaleido. Dort leiden viele Menschen aufgrund von Fehlernährung unter Krankhei-

ten wie Diabetes und Herzbeschwerden. Die Regierung denkt über Maßnahmen wie Zuckersteuern nach und bezieht sich dabei auch auf die nachhaltigen Entwicklungsziele. Die global agierenden Unternehmen in Kaleido halten von dem Vorhaben jedoch nichts und setzen auf die freie Ent-

scheidung der Menschen. Die Schülerinnen und Schüler schlüpfen in eine von acht Rollen und versuchen deren Interessen durch Verhandlungen durchzusetzen. Das Spiel endet mit einer Reflexionsrunde.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Ethik 9/10

- Themenfelder: 3.5 Was soll ich tun? – Handeln und Moral
Kompetenzbereich: 2.2 Perspektiven einnehmen
» Die Perspektiven anderer Personen nachvollziehen
2.3 Argumentieren und urteilen
» Argumentationen analysieren und beurteilen

Geografie 9/10

- Themenfelder: 3.7 Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung
Kompetenzbereich: 2.4 Kommunizieren
» Argumente formulieren
2.5 Urteilen
» Sachverhalte / Prozesse unter Einbeziehung fachbasierter und fachübergreifender Werte und Normen bewerten (ethisches Werturteil)

Biologie 9/10

- Themenfelder: 3.3 Stoffwechsel des Menschen: Fast Food – Slow Food – Whole Food: Ernährung kritisch betrachtet
Kompetenzbereich: 2.3 Kommunizieren
» Argumentieren – Interaktion
2.4 Bewerten
» Handlungen reflektieren

Dieses Angebot hat auch Bezüge zum RLP der gymnasialen Oberstufe.

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Landwirtschaft und Ernährung
- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum

KOMPETENZFÖRDERUNG

Durch das Planspiel können die Schülerinnen und Schüler individuelle, gesellschaftliche und globale Handlungsebenen in den einzelnen Entwicklungsdimensionen voneinander unterscheiden. Das Spiel befähigt sie, Entwicklungsmaßnahmen kriterienorientiert als nachhaltig bzw. nicht nachhaltig darzustellen und vorhandene Interessenskonflikte aufzuzeigen. Sie können außerdem die Möglichkeiten verschiedener Akteure (Zivilgesellschaft, Politik, Wirtschaft) in den vier Entwicklungsdimensionen kritisch diskutieren.

Inklusives Angebot

- Kleine Gruppen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

Mindestens 3 Schulstunden

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- und Online-Veranstaltung

KOSTEN

Je nach Dauer der Veranstaltung, ab 60 Euro



© Foodjustice

KONTAKT

BLUE 21 e. V.

Ansprechpartnerinnen:

Dinah Stratenwerth,

Sonja von Eichborn

Telefon: 030 694 61 01

blue21@blue21.de

[https://foodjustice.de/publikation/](https://foodjustice.de/publikation/stress-in-der-nahrungskette)

[stress-in-der-nahrungskette](https://foodjustice.de/publikation/stress-in-der-nahrungskette)

<https://blue.21>





UNO 2.0 - Sicherheitsratsreform

Der UN-Sicherheitsrat in seiner aktuellen Form besteht seit der Zeit nach dem zweiten Weltkrieg. Die Dekolonisierung und der Übergang von G7 auf G20 zeigen die Notwendigkeit von Reformen des Sicherheitsrates, um seine Legitimität und Aktualität im 21. Jahrhundert zu gewährleisten. In diesem Planspiel schlüpfen die Teilnehmenden in die Rollen von Expertinnen und Experten,

die vom Sicherheitsrat damit beauftragt wurden, einen Reformentwurf zu entwickeln. Die Gruppe, die sich aus Abgesandten verschiedener Staaten zusammensetzt, hat die Aufgabe, Veränderungen der internationalen Sicherheitsarchitektur unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Interessen kontrovers zu diskutieren und sich auf einen Entwurf zu einigen.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Politische Bildung 7 - 10

Themenfelder: 3.6 Konflikte und Konfliktlösungen
3.2 Leben in einer globalisierten Welt

Kompetenzbereich: 2.1 Mündig handeln
» Konflikte austragen
2.3 Urteilen
» Thesen für politische Problemlösungen entwickeln

Politikwissenschaft 11 - 13

Themenfelder: 4.4 Internationale Entwicklungen im 21. Jahrhundert (alle Wahlbereiche)

Sozialwissenschaft 11 - 13

Themenfelder: 4.4 Wirtschaft und Gesellschaft, Recht und Politik im internationalen System

Geschichte 7 - 10

Themenfelder: 3.5 Basismodul Konflikte und Konfliktlösungen
Kompetenzbereich: 2.1 Deuten
» Historische Kontinuität und Veränderungen untersuchen
2.4 Urteilen und sich orientieren
» Historische Werturteile und Wertmaßstäbe entwickeln, bewerten und anwenden

Englisch 11 - 13

Themenfelder: 4.3. Eine Welt - Globale Fragen

Geografie 11 - 13

Themenfelder: 4.3 Leben in der „Einen Welt“ - „Entwicklungsländer“ im Wandel

Philosophie 11 - 13

Themenfelder: 4.2 Geschichtlicher, gesellschaftlicher und anthropologischer Reflexionsbereich

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Zusätzliche weiterführende Angebote
- Barrierefreiheit
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/Aufgaben
- Taktile Materialien
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch und Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule und nach Absprache auch an sonstigen Lernorten

DAUER DER VERANSTALTUNG

5 - 6 Stunden

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- oder Online-Veranstaltung

KOSTEN

Nach Vereinbarung

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Geschichte der Globalisierung: Vom Kolonialismus zum „Global Village“
- Kommunikation im globalen Kontext
- Frieden, Gerechtigkeit und Konflikte

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler erkennen eine Vielfalt von Perspektiven, Interessen und Bedürfnissen in der „Einen Welt“, nehmen verschiedene Perspektiven ein und verständigen sich aktiv zur Lösung von Konflikten. Sie üben sich darin, Informationen zu beschaffen, diese analytisch zu verarbeiten und sie aus verschiedenen Perspektiven zu interpretieren. Sie setzen sich kritisch mit globalen Problemlagen auseinander und fördern ihre Fähigkeit zur aktiven Partizipation in politischen Kontexten.

KONTAKT

CRISP e. V.

Telefon: 030 63 41 33 76

hello@crisp-berlin.org

www.crisp-berlin.org/de



Planspiel: Unsere gemeinsame Zukunft

In diesem Planspiel schlüpfen die Schülerinnen und Schüler in die Rollen von israelischen und palästinensischen Jugendlichen, die gemeinsam einen Aktionsplan namens „Unsere gemeinsame Zukunft – Wege zu einem nachhaltigen Frieden“ entwerfen. Für die Erarbeitung des Plans werden folgende Themen diskutiert: 1. Identität; 2. Flüchtlinge; 3. Jerusalem und

4. Territorium. Nicht nur im Konflikt selbst, sondern auch auf der Konferenz gibt es sehr unterschiedliche Meinungen zu diesen Konfliktfeldern. Auch wenn es nicht immer leicht ist, sich auf die Argumentation der „Gegenseite“ einzulassen, ist die Auseinandersetzung mit den unterschiedlichen Perspektiven eine unabdingbare Voraussetzung der Konfliktlösung.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Politische Bildung 7 - 13

Themenfelder: 3.6 Konflikte und Konfliktlösungen, 3.2 Leben in einer globalisierten Welt, 3.3 Migration und Bevölkerung

Kompetenzbereich: 2.1 Mündig handeln
» Konflikte austragen
2.3 Urteilen
» Thesen für politische Problemlösungen entwickeln

Geschichte 7 - 13

Themenfelder: 3.3 Juden, Christen und Muslime, 3.5 Konflikte und Konfliktlösungen

Kompetenzbereich: 2.1 Deuten
» Historische Kontinuität und Veränderungen untersuchen
2.4 Urteilen und sich orientieren
» Historische Werturteile und Wertmaßstäbe entwickeln, bewerten und anwenden

Politikwissenschaft:

Themenfelder: 4.1 Gegner der Demokratie, 4.1 Konflikt und Konsens, 4.4 Internationale Konflikte und Kriege nach dem Ost-West-Konflikt

Sozialwissenschaften:

Themenfelder: 4.4 B Konfliktmuster und Lösungen

Englisch 11 - 13

Themenfelder: 4.3 Eine Welt globale Fragen

Hebräisch 11 - 13

Themenfelder: 1. Kurshalbjahr: Individuum und Gesellschaft (Das politische Leben in Israel und seine historischen Wurzeln)

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Frieden, Gerechtigkeit und Konflikte
- Menschenrechte und Kinderrechte
- Migration und Integration

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler werden in die Lage versetzt, sich differenziert mit Konflikten und deren globalen Auswirkungen auseinanderzusetzen. Sie lernen, Konflikte aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten und sich selbst in ihnen zu verorten. Sie werden sich ihrer eigenen Position bewusst, wodurch ihr Urteils- und Reflexionsvermögen gefördert wird. Durch die spielerische Simulation eines Konflikts können sie verschiedene Strategien überprüfen und ihre Konfliktlösungskompetenzen steigern. Neben den inhaltlichen Informationen zum Konflikt lernen den Spielenden die Möglichkeit des Perspektivwechsels kennen.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Zusätzliche weiterführende Angebote
- Barrierefreiheit
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Taktile Materialien
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch und Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule und nach Absprache auch an sonstigen Lernorten

DAUER DER VERANSTALTUNG

5 - 6 Stunden

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- oder Online-Veranstaltung

KOSTEN

Nach Vereinbarung

KONTAKT

CRISP e. V.

Telefon: 030 63 41 33 76

hello@crisp-berlin.org

www.crisp-berlin.org/de



Reis – fair ernährt mehr

Reis ist eines der wichtigsten Grundnahrungsmittel der Welt, kommt ursprünglich aus Asien und hat sich während historischer Migrationen und Handel in der ganzen Welt verbreitet. Durch eine Quiz-Methode gewinnen die Schülerinnen und Schüler Basiswissen darüber, welche Länder am meisten Reis anbauen und lernen seine Artenvielfalt kennen. Doch obwohl Reis weit verbreitet

ist, hungern weltweit viele Menschen, unter ihnen auch Kleinbäuerinnen und -bauern. Ein Rollenspiel gibt den Schülern und Schülerinnen Einblicke in die Unterschiede zwischen Fairem Handel und herkömmlicher Produktion. Bei der Auswertung reflektieren sie, welche Auswirkungen unsere Kaufentscheidungen auf die Arbeitsverhältnisse in den Produktionsländern haben.



© GEPA - Weising

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Ethik 7 - 10

Themenfelder: 3.2 Wie frei bin ich? – Freiheit und Verantwortung
3.3 Was ist gerecht? – Recht und Gerechtigkeit

Kompetenzbereich: 2.2 Perspektiven einnehmen
» Sich Auswirkungen eignen Handelns auf andere vergegenwärtigen
2.3 Argumentieren und urteilen
» Argumentationen analysieren und beurteilen

Geografie 7/8, 9/10

Themenfelder: 3.4 Armut und Reichtum (Fächerverbund)
3.7 Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung

Kompetenzbereich: 2.2 Systeme erschließen
» Teilprozesse erklären

Politische Bildung 7/8, 9/10

Themenfelder: 3.1 Armut und Reichtum (Fächerverbund), 3.2 Leben in einer globalisierten Welt, 3.8 Europa in der Welt (Fächerverbund)

Kompetenzbereich: 2.2 Analysieren
» Politische Probleme identifizieren
2.3 Urteilen
» Thesen für politische Problemlösungen entwickeln

Wirtschaft-Arbeit-Technik 7/8, 9/10

Themenfelder: 3.6 Markt, Wirtschaftskreisläufe und politische Rahmenbedingungen (P6) 7/8
3.9 Ernährung und Konsum aus regionaler und globaler Sicht (P9)

Kompetenzbereich: 2.1 Mit Fachwissen umgehen
» Nachhaltigkeit in der Arbeitswelt
2.3 Bewerten und Entscheiden
» Handeln in wirtschaftlichen Kontexten

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Barrierefreiheit
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen
- Taktile Materialien: verschiedene Reissorten
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch und Spanisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

Nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- oder Online-Veranstaltung

KOSTEN

Pro Person 2 Euro

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Armut und soziale Sicherheit auf lokaler und globaler Ebene
- Landwirtschaft und Ernährung
- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler werden in die Lage versetzt, sich Informationen zu Fragen der Globalisierung zu beschaffen und themenbezogen zu bearbeiten. Sie machen sich die Lebens- und Produktionsbedingungen in Reisanbauländern bewusst, reflektieren diese und beziehen hierzu kritisch Stellung. So haben sie die Möglichkeit ihr eigenes Konsumverhalten, ihre Handlungsfähigkeit im globalen Wandel und die Ziele der nachhaltigen Entwicklung zu überprüfen.

KONTAKT

BAOBAB Berlin e. V.

Anspruchspartnerinnen:
Constanza Silva Lira und
Lavern Wolfram
Telefon: 030 442 6174
bildung@baobab-berlin.de
www.baobab-berlin.de



Schokoexpedition

Die Schülerinnen und Schüler lernen, welche Auswirkungen der Anbau und Handel von Kakao sowie unser Konsum von Schokolade weltweit hat. Mit einer Weltkarte erarbeiten sie, wie die Schokolade als Kolonialware nach Europa kam, wo Kakao heute angebaut und wo am meisten Schokolade gegessen wird. Sie können erkennen, dass Kakao in „ärmeren“ Ländern des Globalen

Südens - oft durch Kinderarbeit und unter der Verletzung von Menschenrechten - produziert, aber v. a. in „reichen“ Ländern des Globalen Nordens konsumiert wird. Anhand der Preise einer Tafel Schokolade im Supermarkt untersuchen die Schülerinnen und Schüler die Unterschiede zwischen einer fair gehandelten und einer herkömmlich produzierten Schokolade.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Ethik 7 - 10

Themenfelder: 3.2 Wie frei bin ich? - Freiheit und Verantwortung
3.3 Was ist gerecht? - Recht und Gerechtigkeit

Kompetenzbereich: 2.2 Perspektiven einnehmen
» Sich Auswirkungen eignen Handelns auf andere vergegenwärtigen
2.3 Argumentieren und urteilen
» Argumentationen analysieren und beurteilen

Geografie 7 - 10

Themenfelder: 3.4 Armut und Reichtum (Fächerverbund)
3.7 Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung

Kompetenzbereich: 2.2 Systeme erschließen
» Teilprozesse erklären

Politische Bildung 7 - 10

Themenfelder: 3.1 Armut und Reichtum (Fächerverbund), 3.2 Leben in einer globalisierten Welt, 3.8 Europa in der Welt (Fächerverbund)

Kompetenzbereich: 2.2 Analysieren
» Politische Probleme identifizieren
2.3 Urteilen
» Thesen für politische Problemlösungen entwickeln

Wirtschaft-Arbeit-Technik 7 - 10

Themenfelder: 3.6 Markt, Wirtschaftskreisläufe und politische Rahmenbedingungen
3.9 Ernährung und Konsum aus regionaler und globaler Sicht

Kompetenzbereich: 2.1 Mit Fachwissen umgehen
» Systeme der Wirtschaft
2.3 Bewerten und Entscheiden
» Handeln in wirtschaftlichen Kontexten

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Armut und soziale Sicherheit auf lokaler und globaler Ebene
- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit
- Menschenrechte und Kinderrechte

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler werden in die Lage versetzt, sich Informationen zu Fragen der Globalisierung zu beschaffen und themenbezogen zu bearbeiten. Sie machen sich die Lebens- und Produktionsbedingungen in Anbauländern des Kakaos bewusst, reflektieren diese und beziehen hierzu kritisch Stellung. So haben sie die Möglichkeit ihr eigenes Konsumverhalten zu überprüfen, ihre Handlungsfähigkeit im globalen Wandel und ihre Mitverantwortung zu erkennen.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Barrierefreiheit
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen
- Taktile Materialien: Kakaoschote, Kakaobohnen
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen
- Schokobag ausleihbar

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch und Spanisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

Nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- oder Online-Veranstaltung

KOSTEN

Pro Person 2 Euro

KONTAKT

BAOBAB Berlin e. V.

Ansprechpartnerinnen:

Constanza Silva Lira und

Lavern Wolfram

Telefon: 030 442 6174

bildung@baobab-berlin.de

www.baobab-berlin.de



Solidarischer Kaffeehandel in der Praxis – Herausforderungen des Fairen Handels

Im Workshop lernen Schülerinnen und Schüler die Erfahrungen von direktem Kaffeeimport aus Guatemala durch FairBindung e. V. kennen. Anhand der Wertschöpfungskette und der Geschichte des Kaffees wird vermittelt, wie der Prozess

der Kaffeeherstellung von der Kirsche bis zur gerösteten Bohne abläuft und welche Rolle die beteiligten Menschen und Institutionen spielen. Anschließend können die Schülerinnen und Schüler den fairen Handel in einem globalen Kontext besser

einordnen und an folgenden Fragen arbeiten: Was ist fair am fairen Handel? Und wie lassen sich gerechtere Handelsbeziehungen schaffen?

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Politische Bildung 7 - 10

Themenfelder: 3.2 Leben in einer globalisierten Welt 7/8
3.7 Soziale Marktwirtschaft in Deutschland 9/10

Kompetenzbereich: 2.1 Mündig handeln
» Eigene Position mit Bezug auf fachliche Konzepte begründen
2.2 Analysieren
» Problemlagen, Entscheidungen und Kontroversen beschreiben

Wirtschaft-Arbeit-Technik 7 - 10

Themenfelder: 3.9 Ernährung und Konsum aus regionaler und globaler Sicht
3.15 Lebensmittelverarbeitung

Kompetenzbereich: 2.1 Mit Fachwissen umgehen
» Wirtschaftliche Zusammenhänge erläutern
» Konsum nach Kriterien der Nachhaltigkeit beurteilen
2.3 Bewerten und Entscheiden
» Eigene Konsumentenentscheidungen benennen und beschreiben



© Geoff Livingston CC BY-NC-SA 2.0

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Barrierefreiheit
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Kleine Gruppen
- Einzelarbeit
- Taktile Materialien
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, Spanisch, Englisch und Portugiesisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

Nach Absprache, mindestens 3 Stunden

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung, ggf. auf Anfrage als Online-Veranstaltung

KOSTEN

Wir bitten in der Regel und nach Möglichkeiten der Gruppe um einen Teilnahmebeitrag von 50 Euro inkl. Verbrauchsmaterial.

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit
- Landwirtschaft und Ernährung
- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum

KOMPETENZFÖRDERUNG

In diesem Workshop erkennen die Schülerinnen und Schüler die globalen Zusammenhänge sowie die sozialen, ökologischen und politischen Auswirkungen der Kaffeeproduktion und ihrer Geschichte. Anhand der Wertschöpfungskette werden sich die Schülerinnen und Schüler ihrer unterschiedlichen Handlungsmöglichkeiten als Individuum und als Gruppe in der globalen Gesellschaft bewusst. Durch eine kritische Reflexion des globalen Fairen Handels erarbeiten sich die Schülerinnen und Schüler eine eigene Positionierung und gewinnen Mut und Motivation zu handeln.

KONTAKT

FairBindung e. V.

Ansprechpartnerinnen:
Melina Castillo & Jessica Valdez
Telefon: 030 23 53 59 70
info@fairbindung.org
www.fairbindung.org



Sport handelt fair – Fairplay für unsere Sportartikel

Auf dem Spielfeld gilt Fairplay – aber wie sieht das abseits des Platzes aus? Im Workshop entdecken wir, woher unsere Sportbälle, Trikots und Sportgeräte kommen und finden dabei heraus, wie man entlang der globalen Produktions- und Lieferketten für mehr Fairness sorgen und dabei Menschenrechte und Umwelt schützen kann. Anhand eines praxisnahen

Beispiels wird so die globale Arbeitsteilung entlang der Wertschöpfungskette sichtbar gemacht und gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern altersgerechte Handlungsoptionen entwickelt. Die Workshops sind modular aufgebaut, so dass auf unterschiedliche Altersstufen, Vorwissen und spezielle Wünsche eingegangen werden kann.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Geografie 7 - 10

Themenfelder: 3.4 Armut und Reichtum
3.5 Umgang mit Ressourcen
3.7 Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung

Kompetenzbereich: 2.2 Systeme erschließen:
» Wechselwirkungen zwischen Mensch und Umwelt analysieren
2.5 Urteilen:
» Lösungsansätze diskutieren und hinterfragen

Politische Bildung 7 - 10

Themenfelder: 3.2 Leben in einer globalisierten Welt

Kompetenzbereich:
2.1 Mündig handeln:
» Perspektivwechsel vornehmen
2.2 Urteilen:
» Thesen für politische Problemlösungen entwickeln

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum
- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit
- Menschenrechte und Kinderrechte

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler werden in die Lage versetzt, Globalisierungsprozesse zu analysieren und Informationen zu Fragen der Globalisierung zu beschaffen und zu verarbeiten. Außerdem werden sie in ihrer eigenen Urteilsfähigkeit bestärkt und zum Perspektivwechsel angeregt. Ein Schwerpunkt liegt auf der Stärkung der eigenen Handlungsfähigkeit und dem Diskutieren verschiedener Möglichkeiten gesellschaftlicher Mitgestaltung.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Bewegung, Film, Kreativmethoden, Spiele)
- Kleine Gruppen
- Taktile Materialien
- Individuelle Lösungen nach Absprache

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch und Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

Nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Der Workshop kann als Präsenz- und On-line-Veranstaltung durchgeführt werden.

KOSTEN

2 Euro pro Person, individuelle Lösungen zur Finanzierung sind möglich

KONTAKT

WEED - Weltwirtschaft, Ökologie & Entwicklung e. V.

Telefon: 030 27 58 26 16
globaleslernen@weed-online.org
www.weed-online.org



The Winner Takes It All?!

Die 42 reichsten Menschen der Welt besitzen so viel wie die ärmere Hälfte der Welt – knapp vier Milliarden Menschen. Und wie ist es in Deutschland? Auch hier nimmt Ungleichheit zu – in vielen Städten wird Wohnraum zunehmend zu einem Luxus, den sich nur noch reiche Menschen leisten können. Mit aktivierenden Methoden wol-

len wir dem Thema soziale Ungleichheit in zwei Modulen auf den Grund gehen. Im ersten Teil des Workshops beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler mit Kolonialismus als vergessener Wurzel von Europas Reichtum und im zweiten Teil des Workshops beschäftigen sie sich mit Ungleichheit im Kapitalismus.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Geschichte 7/8

Themenfelder: 3.2 Armut und Reichtum
3.3 Europäische Expansion und Kolonialismus
3.6 Wirtschaft und Handel

Kompetenzbereich: 2.1 Deuten
» Historische Kontinuitäten und Veränderungen untersuchen
2.4 Urteilen und sich orientieren
» Historische Werturteile und Wertmaßstäbe entwickeln, bewerten und anwenden

Geografie 7 - 10

Themenfelder: 3.4 Armut und Reichtum
3.7 Wirtschaftliche Verflechtung und Globalisierung

Kompetenzbereich: 2.5 Urteile
» Sachverhalte/Prozesse unter Einbeziehung fachbasierter und fachübergreifender Werte und Normen bewerten

Politische Bildung 7 - 10

Themenfelder: 3.1 Armut und Reichtum
3.7 Soziale Marktwirtschaft in Deutschland

Kompetenzbereich: 2.1 Mündig handeln
» Eigene Interessen vertreten
» Politisch entscheiden
2.3 Urteilen
» Persönliche politische Urteile entwickeln und begründen
» Thesen für politische Problemlösung entwickeln

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Geschichte der Globalisierung: Vom Kolonialismus zum „Global Village“
- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit
- Armut und soziale Sicherheit auf lokaler und globaler Ebene

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler erkennen Kolonialismus als Wurzel der ungleichen Verteilung von Reichtum und Macht zwischen den Ländern des Globalen Südens und Nordens. Sie lernen die Grundlagen zur Geschichte des Kolonialismus, zu seiner Ausbreitung, zu zentralen Akteuren und deren Interessen kennen. Anschließend erarbeiten sie Ideen für einen sinnvollen Umgang Europas in der Gegenwart mit der Verantwortung für wirtschaftliche Ausbeutung und andere Ungerechtigkeiten im Rahmen der Kolonialherrschaft. Durch das Planspiel lernen Schülerinnen und Schüler grundlegende Funktionsweisen des kapitalistischen Wirtschaftssystems kennen, mit besonderem Fokus auf die Frage, wie im Kapitalismus Wohlstand geschaffen und wie ungleich er zwischen Unternehmen und Arbeitenden verteilt wird. Im Anschluss entwickeln und diskutieren sie Ideen, wie ökonomische Ungleichheit reduziert werden könnte.

Inklusives Angebot

- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin
- In der Schule oder im Veranstaltungsraum des EPIZ e. V.

DAUER DER VERANSTALTUNG

3 - 4 Zeitstunden und nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- oder Online-Veranstaltung

KOSTEN

- Der Teilnahmebeitrag beträgt für Gruppen 40 Euro.
- Die Fortbildung von Lehrkräften ist kostenfrei.

KONTAKT

Zentrum für
Globales Lernen in Berlin

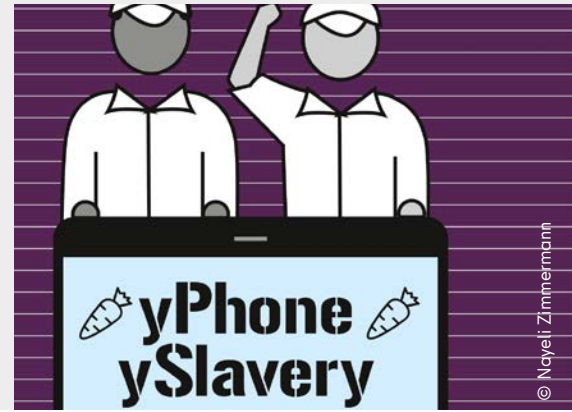
Ansprechpartnerin:
Anne-Kathrin Bruch
Telefon: 030 692 64 19
bruch@epiz-berlin.de
www.epiz-berlin.de



Tod in yPhone City

Welche Verantwortung hat ein Konzern, wenn Menschen-, Arbeits- oder Umweltrechte bei Zulieferern verletzt werden? Welchen Einfluss können Beschäftigte ausüben? Inwiefern spielen Gesetze und Regierungen eine Rolle? In diesem Planspiel werden Grundfragen nach Verant-

wortung, politischen, wirtschaftlichen und juristischen Rahmenbedingungen sowie Handlungsmöglichkeiten in einer globalisierten Welt diskutiert und Bezüge zum globalisierten Handel und Konsum in der Elektronikbranche hergestellt.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

WAT 7 - 10

Themenfelder: 3.5 Ernährung, Gesundheit und Konsum
3.9 Ernährung und Konsum aus regionaler und globaler Sicht
3.10 Unternehmerisches Handeln
Kompetenzbereich: 2.3 Bewerten und Entscheiden
» Handeln in wirtschaftlichen Kontexten

Geografie 7 - 10

Themenfelder: 3.4 Armut und Reichtum
3.7 Wirtschaftliche Verflechtung und Globalisierung
Kompetenzbereich: 2.5 Urteile
» Sachverhalte/Prozesse unter Einbeziehung fachbasierter und fachübergreifender Werte und Normen bewerten

Politische Bildung 7/8

Themenfelder: 3.1 Armut und Reichtum
3.2 Leben in einer globalisierten Welt
Kompetenzbereich: 2.1 Mündig handeln
» Eigene Interessen vertreten
» Politisch entscheiden
2.3 Urteilen
» Persönliche politische Urteile entwickeln und begründen
» Thesen für politische Problemlösung entwickeln

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum
- Chancen und Gefahren des technologischen Fortschritts
- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler erhalten einen Einblick in die rechtlichen, politischen, wirtschaftlichen und sozialen Umstände der Smartphone-Fertigung in China. Sie können Macht und Ohnmacht der beteiligten Akteure (z. B. Belegschaft der Fabriken, Zuliefererbetriebe, Elektronikonzern, Regierung, Verein und Presse) einschätzen. Durch das Planspiel reflektieren die Schülerinnen und Schüler unterschiedliche Motivationen und Handlungsmöglichkeiten, die durch Lebensumstände, Hierarchien, Machtungleichheit und Abhängigkeiten entstehen. Zudem lernen sie exemplarisch Problemfelder der Produktion von Elektronikartikeln in China kennen und können diese aus wirtschaftlicher, politischer und sozialer Perspektive kritisch beurteilen. Außerdem lernen sie Möglichkeiten kennen, wie sie selbst im Schulalltag im und privat zur Problemlösung beitragen können. Schülerinnen und Schüler erkennen die Bedeutung von verantwortungsvollem Handeln für eine solidarische und zukunftsfähige Weltgesellschaft.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin
- In der Schule oder im Veranstaltungsraum des EPIZ e. V.

DAUER DER VERANSTALTUNG

3 - 4 Zeitstunden und nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- oder Online-Veranstaltung

KOSTEN

- Der Teilnahmebeitrag beträgt für Gruppen 40 Euro, die Fortbildung von Lehrkräften ist kostenfrei.

KONTAKT

Zentrum für Globales Lernen in Berlin

Ansprechpartnerin:
Anne-Kathrin Bruch
Telefon: 030 692 64 19
bruch@epiz-berlin.de
www.epiz-berlin.de



Wachstum bis zum Kollaps – warum grenzenloses Wachstum auf einem endlichen Planeten nicht geht

Unser Wirtschaftssystem ist auf ständiges Wachstum ausgelegt und verspricht damit Wohlstand für alle. Das bedeutet: Unternehmen produzieren Waren und Dienstleistungen und wir müssen kaufen. Dafür werden seit Jahrhunderten die natürlichen Ressourcen unseres Planeten ausgebeutet. Doch diese sind endlich und die Folgen des Raubbaus zeigen sich heute deutlicher denn je, zum Bei-

spiel in Form von Klimawandel und Artensterben. Ist das Streben nach ewigem Wachstum auf einem endlichen Planeten überhaupt möglich? Profitieren wirklich alle vom versprochenen Wohlstand? Bedeutet Wohlstand auch Glück? Mit diesen Fragen wollen wir uns im Workshop auseinandersetzen und gemeinsam eine Vision für ein gutes Leben mit nachhaltigen Lebensstilen entwickeln.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Geografie Sek II

Themenfelder: Kurshalbjahr 3: Leben in der „Einen Welt“ – „Entwicklungsländer“ im Wandel

Kurshalbjahr 4: Ausgewählte Weltwirtschaftsregionen im Wandel

Kompetenzbereich:

- » Auseinandersetzung mit eigenen und anderen Wertesystemen durch Erläuterung von Wechselwirkungen zwischen Ökonomie, Ökologie und Nutzungskonkurrenz
- » Erkennen, dass die Sicherung der Lebensgrundlagen des Menschen in globaler Verantwortung liegt

Sozialwissenschaften Sek II

Themenfelder: Kurshalbjahr 4: Wirtschaft und Gesellschaft, Recht und Politik im internationalen System

Kompetenzbereich:

- » Begreifen der Probleme in einer globalisierten Welt
- » Stärkung der Handlungsbereitschaft bei der Problemlösung in gesellschaftlichen und politischen Initiativen

Wirtschaftswissenschaft Sek II

Themenfelder: Kurshalbjahr 4: Wirtschaftspolitische Handlungsfelder und gesellschaftsökonomische Problemfelder der Europäischen Union

Kompetenzbereich:

- » Reflexion der historischen Entwicklung und der bestehenden Herausforderungen der Europäischen Union
- » Identifikation von wirtschaftspolitischen Aufgaben und Problemfeldern

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Frieden, Gerechtigkeit und Konflikte
- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit
- Klimawandel, Klimaschutz, Klimaanpassung

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler untersuchen und analysieren die Auswirkungen des wachstumsorientierten Wirtschaftssystems auf Menschen, Umwelt und Klima in Deutschland und global. Sie hinterfragen den Stellenwert des Wachstums in der Gesellschaft und erörtern die Konzepte des Wohlstands und des guten Lebens. Diese übertragen sie auf ihre Vision von einem guten Leben in einer sich wandelnden Welt. Aus der entstandenen Vision können die Schülerinnen und Schüler persönliche Handlungsschritte ableiten, um zu einem nachhaltigen Wandel beizutragen.

Inklusives Angebot

- Barrierefreiheit
- Differenzierende Zugänge zum Thema (Textarbeit, Filme, Malen)
- Kleine Gruppen
- Einzelarbeit
- Taktile Materialien
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, auf Anfrage auch in Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin
- In der Schule

DAUER DER VERANSTALTUNG

3,5 Zeitstunden

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung, auf Anfrage auch als Online-Veranstaltung

KOSTEN

2 Euro pro Schülerin und Schüler

KONTAKT

BUNDjugend Berlin

Telefon: 030 39 28 28 0

bildungsagenten@bundjugend-berlin.de

www.bundjugend-berlin.de



Was bewegt die Welt? Ein digitales Echtzeit-Bildungsangebot zu Migration, Flucht und globalen Zusammenhängen

In diesem digitalen Echtzeit-Bildungsangebot beschäftigen wir uns mit globalen Flucht- und Migrationsbewegungen: Was beeinflusst die Wahl von Flucht- und Migrationsbewegungen? Wer kann wie Grenzen überschreiten? Wir erkunden gesellschaftliche und politische Bedingungen, unter denen Migration stattfindet und fragen uns, was die Lebensweise von

Menschen im „Globalen Norden“ damit zu tun hat. Im anschließenden Stadtrundgang lernen wir Menschen und Initiativen kennen, die sich gegen globale Ungleichheit einsetzen und überlegen gemeinsam, welche Möglichkeiten wir haben, solidarisch zu handeln. Wir wollen aktiv in den Austausch kommen und nutzen dafür unterschiedliche Online-Tools.



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Geografie 7 - 10

Themenfelder: 3.2. Migration und Bevölkerung
3.7 Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung

Kompetenzbereich: 2.2 Systeme erschließen
» Systemstrukturen analysieren
2.5 Urteilen
» Sachverhalte/Prozesse unter Einbeziehung fachbasierter und fachübergreifender Werte und Normen bewerten (ethisches Werturteil)

Geschichte 7 - 10

Themenfelder: 3.2. Migration und Bevölkerung
3.5. Europa in der Welt
3.6. Wirtschaft und Handel

Kompetenzbereich: 2.1 Deuten
» Historische Kontinuität und Veränderungen untersuchen
2.4 Urteilen und sich orientieren
» Historische Werturteile und Wertmaßstäbe entwickeln, bewerten und anwenden

Politische Bildung 7 - 10

Themenfelder: 3.1. Armut und Reichtum
3.2. Leben in einer globalisierten Welt
3.3. Migration und Bevölkerung

Kompetenzbereich: 2.1 Mündig handeln
» Perspektivwechsel vornehmen
2.2 Analysieren
» Politische Probleme, Entscheidungen und Kontroversen analysieren

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Migration und Integration
- Vielfalt der Werte, Kulturen und Lebensverhältnisse: Diversität und Inklusion
- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Teilnehmenden informieren sich zu Ursachen von Flucht und Migration in einer globalisierten Welt. Sie reflektieren die aktuelle Situation kritisch und beziehen eine eigene Position. Zudem informieren sie sich über Möglichkeiten des solidarischen Handelns und der Mitgestaltung eines anderen Umgangs mit Menschen in Bewegung.

Inklusives Angebot

- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/Aufgaben
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch und Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

Berlin und Brandenburg (online)

DAUER DER VERANSTALTUNG

2-4 Stunden

ART DER VERANSTALTUNG

Online- und Präsenz-Veranstaltung (Stadtrundgang), auch einzeln buchbar

KOSTEN

250 - 450 Euro für Schulklassen (je nach Dauer und Selbsteinschätzung)

KONTAKT

grenzgänge | bildung im stadtraum e. V.

Ansprechpartnerinnen: Franziska Langner und Franziska Krüger
mail@grenzgaenger-berlin.de
www.grenzgaenge.net



Was hat Klimaschutz eigentlich mit mir zu tun? Peer-Workshops von und für Schülerinnen und Schüler

Im Projekt Schule-Klima-Wandel führen jugendliche Klima-Botschafterinnen und -Botschafter, die selbst noch zur Schule gehen oder wenig älter sind, Workshops für andere Schülerinnen und Schüler durch. Es werden unterschiedliche Formate angeboten, die aufeinander aufbauen können. Jeder Workshop wird individuell nach den Wünschen und Bedürfnissen der Gruppe

geplant, das Format ist daher sehr flexibel. Thematisch sind einführende Workshops (Was ist eigentlich Klimawandel, Ursachen und Folgen), vertiefende Workshops zu spezifischen Themen (Konsum, Nachhaltigkeit, Klimagerechtigkeit, globale Zusammenhänge) und konkrete Unterstützung bei der Umsetzung eigener Projekte (persönlicher Bezug und Handlungsoptionen) möglich.



© SV-Bildungswerk e.V. Fabian Wanisch

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Geografie 7 - 10

- Themenfelder: 3.6 Klimawandel und Klimaschutz als Beispiel für internationale Konflikte und Konfliktlösungen
3.5 Umgang mit Ressourcen
- Kompetenzbereich: 2.2 Systeme erschließen
» Teilprozesse erklären, Lösungsstrategien entwickeln
2.5 Urteilen
» Sachverhalte / Prozesse unter Einbeziehung fachbasierter und fachübergreifender Werte und Normen bewerten (ethisches Werturteil)

Politische Bildung 7 - 10

- Themenfelder: 3.2 Leben in einer globalisierten Welt
3.6 Konflikte und Konfliktlösungen
- Kompetenzbereich: 2.1 Mündig handeln
» Eigene Interessen vertreten
2.3 Urteilen
» Persönliche politische Urteile entwickeln und begründen

Geografie 11 - 13

- Themenfelder: 4.2 Europa – Raumstrukturen im Wandel
4.3 Leben in der „Einen Welt“ – „Entwicklungsländer“ im Wandel
- Kompetenzbereich: Raumverständnis
» Wirkungsgefüge erklären
Raumverantwortung
» Erkennen globaler Verantwortung

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Klimawandel, Klimaschutz, Klimaanpassung
- Lokale und globale Umweltveränderungen
- Schutz und Nutzung natürlicher Ressourcen und Energiegewinnung

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler können ihr Wissen zu Aspekten der Globalisierung und der nachhaltigen Entwicklung auffrischen und in bereits erworbenes Wissen einordnen. Sie werden in die Lage versetzt, sich selbst weitere Informationsquellen zu erschließen, diese nach ausgewählten Kriterien zu vergleichen und interessengeleitete Darstellungen zu erkennen. Die Schülerinnen und Schüler reflektieren ausgewählte Probleme und Herausforderungen der nachhaltigen Entwicklung und setzen sich mit ihrer eigenen Rolle auseinander. Sie machen sich bewusst, welche Möglichkeiten sie für eigenes Engagement haben und reflektieren die Möglichkeiten des eigenen, gemeinschaftlichen und gesellschaftlichen Handelns.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Zusätzliche weiterführende Angebote
- Barrierefreiheit
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Musik, Tanz, Theater, Rollenspiel, Zeichnen, Malen)
- Kleine Gruppen
- Einzelarbeit
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch und Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule und an anderen Orten (z. B. Jugendfreizeiteinrichtungen)

DAUER DER VERANSTALTUNG

Nach Absprache (zwischen zwei Stunden und mehreren Tagen)

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- und Online-Veranstaltung

KOSTEN

Kostenfrei

KONTAKT

SV-Bildungswerk e. V.
Projekt Schule-Klima-Wandel

Telefon: 030 61 20 37 71
klima@sv-bildungswerk.de
<https://sv-bildungswerk.de/>



WELTBEWUSST - konsumkritische Stadtführungen

In einem dreistündigen Spaziergang erkunden wir die Welt in unserem Einkaufswagen: Wir machen sichtbar, wie unser täglicher Konsum die Umwelt beeinflusst und was wir anders machen können. Und wir zeigen, dass es schon anders gemacht wird – hier und jetzt, in Berlin, gleich bei uns um die Ecke. Wir laufen verschiedene Geschäfte

und relevante Orte an, wo wir mit den Schülerinnen und Schülern spielerisch die Zusammenhänge zwischen Konsum und Umwelt erarbeiten. Außerdem steuern wir Orte an, an denen Veränderung sichtbar wird und zeigen, dass nachhaltiger Konsum nicht teuer sein muss, dass er Spaß machen kann und vor allem, dass er funktioniert!



Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Geografie 9/10

Themenfelder: 3.5 Umgang mit Ressourcen
3.7 Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung

Kompetenzbereich: Kommunizieren

- » Argumente formulieren
- 2.5 Urteilen
- » Sachverhalte / Prozesse unter Einbeziehung fachbasierter und fachübergreifender Werte und Normen bewerten (ethisches Urteil)

Sozialwissenschaften/Wirtschaftswissenschaften 9/10

Themenfelder: 3.4 Ökonomie: Markt und Geld – Grundlagen der Volkswirtschaftslehre
3.5 Ökonomie: Jugendliche im Spannungsfeld eigener Möglichkeiten und wirtschaftlicher Interessen

Kompetenzbereich: 2.1 Analysieren

- » Gesellschaftliche Probleme identifizieren
- 2.2 Urteilen
- » Lösungen entwickeln

Wirtschaft - Arbeit - Technik (WAT) 9/10

Themenfelder: 3.9 Ernährung und Konsum aus regionaler und globaler Sicht
3.14 Kleidung und Mode / Textilverarbeitung
3.15 Lebensmittelverarbeitung

Kompetenzbereich: 2.3 Bewerten und entscheiden

- » Handeln in wirtschaftlichen Zusammenhängen

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit
- Landwirtschaft und Ernährung
- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler reflektieren verschiedene Bereiche des individuellen Konsumverhaltens und hinterfragen deren Bedeutung für Umwelt, Menschen und Klima im globalen Kontext. Dabei diskutieren sie Handlungsalternativen auf der persönlichen, gesellschaftlichen und politischen Ebene. Sie erkennen mögliche Dilemmata und halten diese aus. Die aufgezeigten Handlungsalternativen reflektieren die Schülerinnen und Schüler in Bezug auf ihren Alltag und werden so in die Lage versetzt, in der Zukunft mündige und nachhaltige Konsumententscheidungen zu treffen.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch, auf Anfrage auch in Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin
- Die Stadtführung findet in Berlin-Friedrichshain statt

DAUER DER VERANSTALTUNG

3 Zeitstunden

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung

KOSTEN

2 Euro pro Schülerin und Schüler

KONTAKT

BUNDjugend Berlin

Telefon: 030 39 28 28 0

bildungsagenten@bundjugend-berlin.de

www.bundjugend-berlin.de



Wem gehört das Saatgut? Auswirkungen geistiger Eigentumsrechte und wie wir biologische Vielfalt erhalten können

Von den einst 307 Sorten Zuckermais werden nur noch 12 Sorten angebaut. Wie kommt es, dass von einer enormen Sortenvielfalt nur ein geringer Teil produziert wird und auf unsere Teller kommt? Wer bestimmt, was gesät wird? Am Beispiel von Mais erarbeiten sich die Schülerinnen

und Schüler, wie geistige Eigentumsrechte an Saatgut die weltweite Ernährung, die kleinbäuerlichen Gemeinschaften und die biologische Vielfalt beeinflussen. Mit unterschiedlichen Methoden, wie zum Beispiel einem Comic, gehen wir gemeinsam den Fragen nach, wem geistige Eigentums-

rechte nützen und wen sie benachteiligen. Wie können sich Menschen weltweit für eine für Mensch und Natur gesunde Landwirtschaft einsetzen?

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Biologie 7 - 8

Themenfelder: 3.2 Lebensräume und ihre Bewohner - vielfältige Wechselwirkungen

Kompetenzbereich: 2.4 Bewerten

- » Möglichkeiten und Folgen des Handelns beurteilen und Konsequenzen daraus ableiten

Geografie 9 - 10

Themenfelder: 3.7 Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung

Kompetenzbereich: 2.4 Kommunizieren

- » Sachverhalte auf angemessenem fachsprachlichem Niveau zusammenhängend und adressatengerecht präsentieren
- 2.5 Urteilen
- » Sachverhalte im Hinblick auf Normen und Werte reflektieren

Wirtschaft - Arbeit - Technik 7 - 8, 9 - 10

Themenfelder: 3.6 Markt, Wirtschaftskreisläufe und politische Rahmenbedingungen Ernährung und Konsum aus regionaler und globaler Sicht

Kompetenzbereich: 2.3 Bewerten und Entscheiden

- » eigene Konsumentenentscheidungen benennen und beschreiben



© FDCL

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum
- Landwirtschaft und Ernährung
- Schutz und Nutzung natürlicher Ressourcen und Energiegewinnung

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler werden befähigt, sich Informationen zu Fragen der Globalisierung zu beschaffen und diese themenbezogen zu behandeln. Sie werden in die Lage versetzt, Globalisierungsprozesse anhand von geistigen Eigentumsrechten an Saatgut und deren Auswirkungen auf die Biodiversität und die globale Ernährung zu analysieren und zu reflektieren. Sie beziehen kritisch Stellung zu den aktuellen Entwicklungen in der globalen Landwirtschaft und können ihr eigenes Konsumverhalten und Ernährungsverhalten kritisch hinterfragen.

Inklusives Angebot

- Leichte / Einfache Sprache
- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Differenzierende Zugänge zum Thema (z. B. Zeichnen und Malen)
- Kleine Gruppen
- Einzelarbeit
- Arbeitsblätter mit differenzierten Texten/ Aufgaben
- Taktile Materialien
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule und auf Anfrage auf dem Weltacker

DAUER DER VERANSTALTUNG

2 bis 4 Zeitstunden

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz-Veranstaltung, als Online-Veranstaltung in einer Kurzversion

KOSTEN

50 Euro (oder nach Absprache)

KONTAKT

FDCL e. V.

Ansprechpartnerin:

Steffi Wassermann

Telefon: 030 69 34 029

info@fdcl.org

steffi.wassermann@fdcl.org

www.fdc1.org



Zukunft ernten – Wasser und Landwirtschaft

Wie hängen Landwirtschaft und Wasserkreislauf zusammen? Kann die Landwirtschaft die Wasserkrise lösen? Wir starten mit einem Blick auf die eigenen Essgewohnheiten und die Situation auf deutschen Bauernhöfen und reisen dann gedanklich nach Afrika. Dort begrünen unsere Partnerorganisationen in Simbabwe und Senegal selbst trockenste Regionen mit agrarökologischen Methoden.

Anschließend wird die Klasse bei nachhaltigen Initiativen in Berlin und Brandenburg selbst aktiv: Sie pflegt Nutzgärten oder hilft auf einer Streuobstwiese. Das Wassermobil – ein interaktiver Infostand zu Wasser und Ressourcengerechtigkeit – begleitet die Workshops zu Projekttagen oder Schulfesten auf Anfrage.

In den drei Angeboten des Weltfriedensdienst e. V. wird der Frage nach einer gerechten Wasserverteilung weltweit mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten nachgegangen.

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Geografie 9 - 10

Themenfelder: 3.5. Umgang mit Ressourcen
3.7. Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung

Kompetenzbereich: 2.2. Systeme erschließen
» Teilprozesse erklären
2.5. Urteilen
» Sachverhalte/Prozesse unter Einbeziehung fachbasierter und fachübergreifender Werte und Normen bewerten (ethisches Werturteil)

Naturwissenschaften Wahlpflicht 7 - 10

Themenfelder: 3.4 Wasser ist Leben, 3.14 Nahrung für die Welt

Kompetenzbereich: 2.3. Kommunizieren
» Argumentieren
2.4. Bewerten
» Handlungen reflektieren

Wirtschaft – Arbeit – Technik 7 - 10

Themenfelder: 3.9 Ernährung und Konsum aus regionaler und globaler Sicht

Kompetenzbereich: 2.1 Mit Fachwissen umgehen
» Nachhaltigkeit in der Wirtschaft
2.3 Bewerten und entscheiden
» Handeln in wirtschaftlichen Kontexten

Politische Bildung 7 - 8

Themenfelder: 3.2 Leben in einer globalisierten Welt

Kompetenzbereich: 2.2 Analysieren
» Politische Probleme identifizieren
2.3 Urteilen
» Persönliche politische Urteile entwickeln und begründen

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Landwirtschaft und Ernährung
- Schutz und Nutzung natürlicher Ressourcen und Energiegewinnung
- Vielfalt des Wassers

KOMPETENZFÖRDERUNG

In den Workshops nutzen wir interaktive Methoden, um den globalen Zusammenhang lokaler Konsummuster zu erarbeiten. Dabei werden die globale Wasserkrise und ihre Auswirkungen aus verschiedenen Perspektiven reflektiert. Partnerorganisationen des Weltfriedensdienstes geben lösungsorientierte Praxisbeispiele in Videobotschaften, Präsentationen oder ggf. in persönlichen Berichten. Dadurch fördern wir gegenseitiges Verständnis und interkulturelles Lernen. Schülerinnen und Schüler lernen kritisch zu reflektieren, antizipativ zu denken und erarbeiten Handlungsoptionen. Auch beim anschließenden Aktionstag erkennen sie Bereiche persönlicher Mitverantwortung.

Inklusives Angebot

Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien: www.weltfriedensdienst.de/wasser

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch und Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- 1. Tag in der Schule, 2. Tag bei Kooperationspartnern

DAUER DER VERANSTALTUNG

- In Präsenz 2 – 4 Unterrichtsstunden, nach Absprache
- Online 45 – 90 Minuten, nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- oder Online-Veranstaltung

KOSTEN

Kostenfrei

KONTAKT

Weltfriedensdienst e. V.

Ansprechpartner:

act4change - Bildungsteam

Telefon: +49(0) 30 253 9900

act4change@weltfriedensdienst.de

www.weltfriedensdienst.de/act4change



Zukunft pflanzen – Wasser und (Regen-)Wald

Welche Bedeutung hat Wald für funktionierende Wasserkreisläufe? Wir starten mit einem Blick vor die eigene Haustür und reisen dann gedanklich nach Südamerika. Wir untersuchen das Phänomen der „fliegenden Flüsse“, die Bedeutung des Regenwaldes als „Wettermaschine“ der Welt, die Gefahren, die durch seine Abholzung drohen, und den Zusammenhang mit

unserem Konsumverhalten. Anschließend wird die Klasse bei nachhaltigen Initiativen in Berlin und Brandenburg selbst aktiv: Sie pflanzt z. B. Bäume oder pflegt einen Wald. Das Wassermobil – ein interaktiver Infostand zu Wasser und Ressourcengerechtigkeit – begleitet die Workshops zu Projekttagen oder Schulfesten auf Anfrage.



© wfd

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Geografie 7 - 10

Themenfelder: 3.1 Leben in Risikoräumen, 3.3 Vielfalt der Erde, 3.5 Umgang mit Ressourcen

Kompetenzbereich: 2.2. Systeme erschließen

» Teilprozesse erklären

2.5. Urteilen

» Sachverhalte/Prozesse unter Einbeziehung fachbasierter und fachübergreifender Werte und Normen bewerten (ethisches Werturteil)

Naturwissenschaften Wahlpflicht 7 - 10

Themenfelder: 3.4 Wasser ist Leben
3.12 Die Natur

Kompetenzbereich: 2.3. Kommunizieren

» Argumentieren – Interaktion: Schlüssige Begründungen von Aussagen formulieren

2.4. Bewerten

» Handlungen reflektieren

Politische Bildung 7 - 8

Themenfelder: 3.2 Leben in einer globalisierten Welt

Kompetenzbereich: 2.2 Analysieren

» Politische Probleme identifizieren

2.3 Urteilen

» Persönliche politische Urteile entwickeln und begründen

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Vielfalt des Wassers
- Lokale und globale Umweltveränderungen
- Schutz und Nutzung natürlicher Ressourcen und Energiegewinnung

KOMPETENZFÖRDERUNG

In den Workshops nutzen wir interaktive Methoden, um den globalen Zusammenhang lokaler Konsummuster zu erarbeiten. Dabei werden die globale Wasserkrise und ihre Auswirkungen aus verschiedenen Perspektiven reflektiert. Partnerorganisationen des Weltfriedensdienstes geben lösungsorientierte Praxisbeispiele in Videobotschaften, Präsentationen oder ggf. in persönlichen Berichten. Dadurch fördern wir gegenseitiges Verständnis und interkulturelles Lernen. Schülerinnen und Schülern lernen kritisch zu reflektieren, antizipativ zu denken und erarbeiten Handlungsoptionen. Auch beim anschließenden Aktionstag erkennen sie Bereiche persönlicher Mitverantwortung.

Inklusives Angebot

Barrierefreie digitale

Unterrichtsmaterialien:

www.weltfriedensdienst.de/wasser

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch und Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- 1. Tag in der Schule, 2. Tag bei Kooperationspartnern

DAUER DER VERANSTALTUNG

- In Präsenz 2 – 4 Unterrichtsstunden, je nach Absprache
- Online 45 – 90 Minuten, je nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- oder Online-Veranstaltung

KOSTEN

Kostenfrei

KONTAKT

Weltfriedensdienst e. V.

Ansprechpartner:

act4change - Bildungsteam

Telefon: 030 25 39 900

act4change@weltfriedensdienst.de

www.weltfriedensdienst.de/act4change



Zukunft sichern – Wasser und Klima

Wie hängt die Klimakrise mit einer gerechten Wasserverteilung weltweit zusammen? Wir starten mit einem Blick vor die eigene Haustür und erfahren, wie unsere Lebensweise Ungerechtigkeit produziert und Lebensgrundlagen in anderen Teilen der Welt zerstört. So erkennen die Schülerinnen und Schüler globale Zusammenhänge an konkreten Beispielen aus erster Hand.

Anschließend wird die Klasse bei nachhaltigen Initiativen in Berlin und Brandenburg selbst aktiv: Sie pflanzt Bäume, pflegt Wälder und Nutzgärten oder hilft auf einer Streuobstwiese. Das Wassermobil – ein interaktiver Infostand zu den Themen Wasser und Ressourcengerechtigkeit – begleitet die Workshops zu Projekttagen oder Schulfesten auf Anfrage.



© wfd

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Geografie 9 - 10

- Themenfelder:
- 3.1 Leben in Risikoräumen
 - 3.6. Klimawandel und Klimaschutz als Beispiel für internationale Konflikte und Problemlösungen
 - 3.7. Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung
- Kompetenzbereich:
- 2.2. Systeme erschließen
 - » Teilprozesse erklären
 - 2.5. Urteilen
 - » Sachverhalte/Prozesse unter Einbeziehung fachbasierter und fachübergreifender Werte und Normen bewerten (ethisches Werturteil)

Politische Bildung 7 - 8

- Themenfelder:
- 3.2 Leben in einer globalisierten Welt
- Kompetenzbereich:
- 2.2 Analysieren
 - » Politische Probleme identifizieren
 - 2.3 Urteilen
 - » Persönliche politische Urteile entwickeln und begründen

Naturwissenschaften 7 - 10

- Themenfelder:
- 3.4 Wasser ist Leben
 - 3.7 Klima im Wandel
- Kompetenzbereich:
- 2.3. Kommunizieren
 - » Argumentieren
 - 2.4. Bewerten
 - » Handlungen reflektieren

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Klimawandel, Klimaschutz, Klimaanpassung
- Lokale und globale Umweltveränderungen
- Waren aus aller Welt: Produktion, Handel und Konsum

KOMPETENZFÖRDERUNG

In den Workshops nutzen wir interaktive Methoden, um den globalen Zusammenhang lokaler Konsummuster zu erarbeiten. Dabei werden die globale Wasserkrise und ihre Auswirkungen aus verschiedenen Perspektiven reflektiert. Partnerorganisationen des Weltfriedensdienstes geben lösungsorientierte Praxisbeispiele in Videobotschaften, Präsentationen oder ggf. in persönlichen Berichten. Dadurch fördern wir gegenseitiges Verständnis und interkulturelles Lernen. Schülerinnen und Schüler lernen kritisch zu reflektieren, antizipativ zu denken und erarbeiten Handlungsoptionen. Auch beim anschließenden Aktionstag erkennen sie Bereiche persönlicher Mitverantwortung.

Inklusives Angebot

Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien: www.weltfriedensdienst.de/wasser

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch und Englisch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- 1. Tag in der Schule, 2. Tag bei Kooperationspartnern

DAUER DER VERANSTALTUNG

- In Präsenz 2 - 4 Unterrichtsstunden, nach Absprache
- Online 45 - 90 Minuten, nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

Präsenz- und Online-Veranstaltung

KOSTEN

Kostenfrei

KONTAKT

Weltfriedensdienst e. V.

Ansprechpartner:

act4change - Bildungsteam

Telefon: +49(0) 30 253 9900

act4change@weltfriedensdienst.de

www.weltfriedensdienst.de/act4change



Zwischen Petition und Rebellion – auf den Spuren des antikolonialen Widerstands in Kamerun

Die Ausstellung stellt Geschichten des anti-kolonialen Widerstandes in Kamerun im Comicformat vor, mit Fokus auf den vielfältigen Strategien gegen Kolonialismus und dessen Erbe. Zugleich veranschaulicht sie die rassistische Kolonialpolitik Deutschlands, Frankreichs und Großbritanniens. Die jugendlichen Comicfiguren Acha und Kenjo aus Kamerun begleiten die Schülerinnen und Schüler durch

die Ausstellung, die aus vier Modulen besteht, darunter Audio- und Videostationen. Fragen an die Teilnehmenden laden diese zum Mitdiskutieren ein. Ein zusätzliches Angebot ist der Workshop „Auf den Spuren des Widerstands gegen Rassismus“. Die Handreichung für Lehrkräfte enthält Tipps und Arbeitsblätter für den Unterricht, eine Online-Fortbildung führt in das Thema ein.



© Initiative Perspektivwechsel

Fach- und Kompetenzbezug RLP 1 - 10 Berlin - Brandenburg

Geschichte 9/10

Themenfelder: 3.5. Europa in der Welt (im Fächerverbund)
3.5. Konflikte und Konfliktlösungen
3.6. Wirtschaft / Handel, Feindbilder

Kompetenzbereich: 2.1. Deuten
» Historische Kontinuität und Veränderungen untersuchen
2.4. Urteilen und sich orientieren
» Historische Werturteile und Wertmaßstäbe entwickeln, bewerten und anwenden

Politische Bildung 9/10

Themenfelder: 3.5. Demokratie in Deutschland
Kompetenzbereich: 2.1. Mündig handeln
» Perspektivwechsel vornehmen
2.3. Urteilen
» Persönliche politische Urteile entwickeln und begründen

Ethik 9/10

Themenfelder: 3.2. Freiheit und Verantwortung
3.3. Recht und Gerechtigkeit
Kompetenzbereich: 2.2. Perspektiven einnehmen
» Multiperspektivistisch urteilen
2.3. Argumentieren und urteilen
» Argumentationen analysieren und beurteilen

Dieses Angebot hat auch Bezüge zum RLP der gymnasialen Oberstufe.

Übergreifendes Thema Nachhaltige Entwicklung/ Lernen in globalen Zusammenhängen

THEMENBEREICHE

- Geschichte der Globalisierung: Vom Kolonialismus zum „Global Village“
- Menschenrechte und Kinderrechte
- Vielfalt der Werte, Kulturen und Lebensverhältnisse: Diversität und Inklusion

KOMPETENZFÖRDERUNG

Die Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, die Perspektive zu wechseln und von widerständigen Praktiken aus dem Globalen Süden zu lernen. Sie machen sich dabei die Machtverhältnisse bewusst, die durch den Kolonialismus entstanden sind. Sie reflektieren dabei über deren Weiterbestehen auf gesellschaftlicher und globaler Ebene und können dazu Stellung beziehen.

Inklusives Angebot

- Barrierefreie digitale Unterrichtsmaterialien
- Kleine Gruppen
- Einzelarbeit
- Arbeitsmaterialien (Fotos, Texte, Grafiken) in verschiedenen Größen

Organisatorisches

MÖGLICHE SPRACHEN

Deutsch

ORT DER VERANSTALTUNG

- Berlin und Brandenburg
- In der Schule und online

DAUER DER VERANSTALTUNG

- Bei der Ausstellung mindestens 4 Wochen
- Workshop nach Absprache

ART DER VERANSTALTUNG

- Präsenz- und Online-Veranstaltung
- Wird als Online-Fortbildung für Lehrkräfte angeboten

KOSTEN

Kostenfrei

KONTAKT

Initiative Perspektivwechsel e. V.

info@initiativeperspektivwechsel.de
www.initiative-perspektivwechsel.org



©Zhanna - stock.adobe.com

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Auf den folgenden Seiten finden Sie zusätzliche Hinweise und Informationen über das Globale Klassenzimmer sowie Recherchemöglichkeiten zu weiteren Angeboten und Materialien. Außerdem sind zwei Programme der

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, die Lernen zu übergreifenden Themen fördern, ausführlich dargestellt.

GLOBALES KLASSENZIMMER IM BERLIN GLOBAL VILLAGE - DER LERN - UND ERLEBNISORT „WELTRAUM BERLIN“

Globale Gerechtigkeit jetzt!



© Mauricio Pereyra

Unter der Leitung des EPIZ e. V. und in Kooperation mit dem Berliner Entwicklungspolitischen Ratschlag (BER) entstand ein neuartiges Globales Klassenzimmer – der „WELTRAUM BERLIN“ – als Anziehungspunkt für Berliner Schülerinnen und Schüler, Kinder und Jugendliche sowie für Lehrkräfte aller Berliner Schularten. Seit März 2021 arbeiten auf dem Gelände der ehemaligen Kindl-Brauerei 50 entwicklungspolitische und migrantisch-diasporische Nichtregierungsorganisationen gemeinsam im neu eröffneten Berlin Global Village. Sie gestalten damit einen in Berlin bislang einmaligen Ort der Vielfalt, der Begegnungen und Kooperationen, des offenen Dialogs und des Engagements.

Im WELTRAUM BERLIN findet kreatives und innovatives Lernen in globalen Zusammenhängen statt – analog und digital. Hier können sich Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der Zivilgesellschaft und Lehrkräfte treffen und austauschen: ein Ort für Projektstage, Fortbildungen, Wochenendseminare und weitere Formate. Das Globale

Klassenzimmer ist ein attraktiver Lernort für Schülerinnen und Schüler, der gleichzeitig durch seine innovative Ausstattung vielfältige Lernsettings ermöglicht.

Es ist ein Ort, der einen Rahmen für Perspektivwechsel gibt und gleichzeitig flexibel in der Nutzung und Weiterentwicklung innovativer Methoden des Globalen Lernens ist. Lust auf Veränderung und politisches Engagement werden durch vielfältige und ganzheitliche Lernmethoden geweckt. Das Raumkonzept lädt zu solchen partizipativen Lernformen ein. Durch eingebaute großformatige Bildschirme, Projektionen auf Wände, den Boden oder Tische entstehen dynamisch bespielbare Flächen, die unterschiedliche Aufgaben übernehmen.

Kontakt
Zentrum für Globales Lernen in Berlin
epiz@epiz-berlin.de

PORTAL GLOBALES LERNEN IN BERLIN

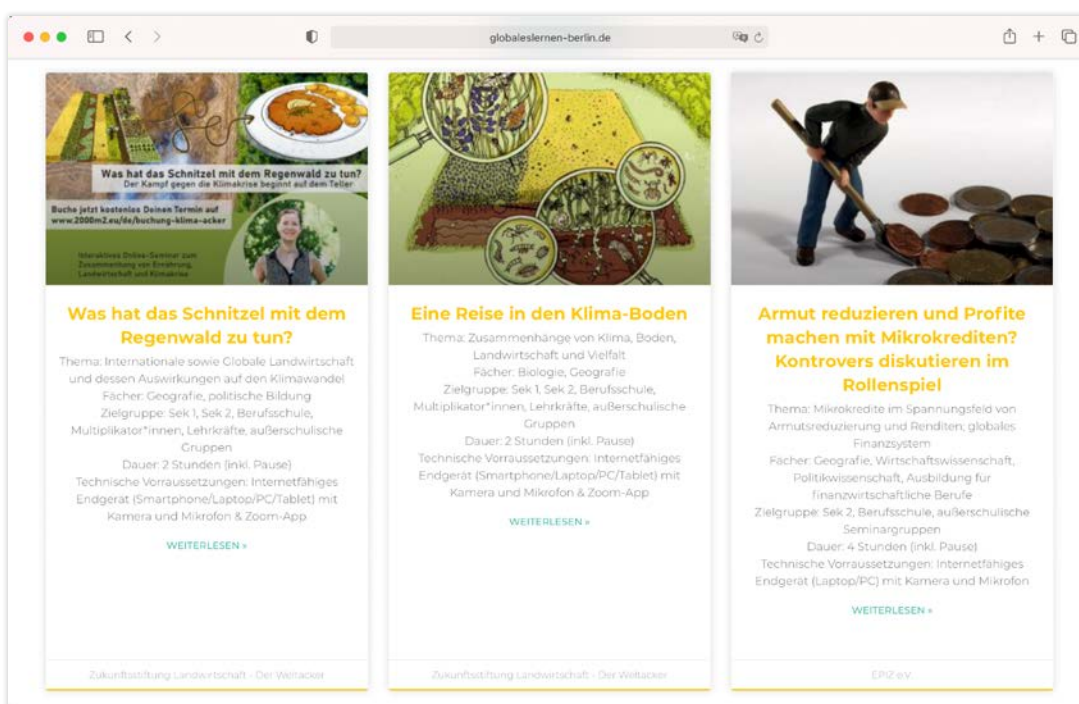


Das Online-Portal „Globales Lernen in Berlin“ bietet einen Überblick über aktuelle Angebote, Aktionskoffer und mobile Ausstellungen zum übergreifenden Thema Nachhaltige Entwicklung/Lernen in globalen Zusammenhängen zur Buchung und Ausleihe. Die Beschreibung der außerschulischen Bildungsangebote von zahlreichen Organisationen des Globalen Lernens in Berlin ist auf die Bedürfnisse der Lehrkräfte zugeschnitten, indem u. a. Fachbezüge zu den Themen des aktuellen Rahmenlehrplans Berlin-Brandenburg aufgezeigt werden. Außerdem können sich Lehrkräfte von den Beiträgen engagierter

Berliner Schulen inspirieren lassen und relevante Veranstaltungen zur Fort- und Weiterbildung sowie zur Vernetzung finden.

Die vorgestellten Bildungsangebote umfassen neben Präsenz-Veranstaltungen auch digitale Angebote, die für Klassen oder auch kleinere Gruppen angeboten werden (www.globaleslernen-berlin.de/digitale-echtzeit-bildungsangebote/) sowie digitale Materialien zum asynchronen Lernen.

www.globaleslernen-berlin.de



© Zukunftsstiftung Landwirtschaft

© Zukunftsstiftung Landwirtschaft

© geralt - pixabay.com

MEDIOTHEK



Die spezialisierte EPIZ-Mediothek verfügt über mehr als 5.000 Titel zum Entleihen: pädagogisch-didaktische Materialien sowie Hintergrundinformationen zu Wechselwirkungen zwischen lokaler und globaler Ebene, zwischen Globalem Norden und Globalem Süden. Hier finden

Interessierte Unterrichtsmaterialien für alle Schulstufen, Fachbücher sowie ausgewählte Kinder- und Jugendbücher für Globales Lernen, Zeitschriften, Filme, Spiele sowie Themenkoffer. Weitere Bestände von Organisationen des Berlin Global Village ergänzen die Materialsammlung.

Die Materialien der EPIZ-Mediothek sind online unter www.epiz-berlin.de/mediothek recherchierbar. Angemeldeten Nutzerinnen und Nutzern werden die Materialien gern zugesandt.

Ziel des Globalen Lernens ist es, Machtgefälle und Diskriminierung kritisch zu thematisieren. Vor diesem Hintergrund hat das EPIZ-Team Qualitätsansprüche an Inhalt und didaktische Aufbereitung der Bildungsmaterialien formuliert, die ebenfalls zur Verfügung stehen.

Ausleihe: Immer dienstags und donnerstags von 15 bis 18 Uhr sowie nach Absprache.



Expedition Grönland

Das Material ermutigt Schülerinnen und Schüler, sich mit der Frage auseinanderzusetzen, inwiefern Umweltveränderungen die Gesellschaft beeinflussen.



Fußball-Koffer

Stadien, Fans, Rasen, Spielerinnen und Spieler – alles wichtige Bestandteile des Fußballs. Aber ohne Ball läuft nichts. Und doch wissen wir meist nicht, woher die Bälle kommen, wie und vor allem unter welchen Bedingungen sie produziert werden.



Global denken – anders essen

Der Aktionskoffer „Global denken – anders essen“ will Ihnen vielseitige Möglichkeiten eröffnen, das Thema Ernährung in den Unterricht oder in die Bildungsarbeit einzubringen.



Globalize Me Methodenbox

Die „Globalize Me Methodenbox“ enthält Methoden und Materialien des Globalen Lernens, speziell zum Einsatz in offenen Settings. Das Ziel der Box ist es, sich gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen dem Thema „Globalisierung“ zu nähern.

GLOBALES LERNEN IN BERLIN: AUSLEIHE VON MATERIALIEN

Medienforum



Medienforum
 Levetzowstr. 1-2, 10555 Berlin
 Tel (030) 902 299 111
 Mail mf.info@senbjf.berlin.de

Das Medienforum unterstützt das pädagogische Personal in Berliner Bildungseinrichtungen durch das Angebot von Online-Medien, Präsentation und Verleih von audio-visuellen Medien sowie von Fachbüchern, Lehr- und Lernwerken und Zeitschriften zu Unterrichtszwecken.

Darüber hinaus bietet das Medienforum qualifizierte Beratung mit dem Ziel, Qualität in Schule und Unterricht zu sichern und zu verbessern.

Lehrkräfte an Berliner Bildungseinrichtungen, Lehramtsanwärterinnen/Lehramtsanwärter, regionale Multiplikatorinnen und Multiplikatoren außerschulische Bildungseinrichtungen in Berlin können entgeltfrei Medien ausleihen. www.berlin.de/sen/bildung/unterricht/medien/medienforum

In der Bibliothek stehen Ihnen über 103.000 – **vorwiegend gedruckte** – **Medien zu allen Unterrichtsfächern** der Berliner Schule zur Verfügung. Der Bestand umfasst sowohl Fachdidaktiken, Unterrichtsentwürfe, Unterrichtsmaterial und Schulbücher einschließlich dazugehöriger digitaler Medien als auch **ca. 135 abonnierte schulpraxisrelevante Fachzeitschriften**. Medienkoffer und Materialpakete zu einigen ausgewählten Themen (z.B. der Ölpalmenkoffer) gehören ebenso zum Angebot wie Modelle und Lernspiele.

MOM – Medienforum Online-Medien

Das Portal „Medienforum Online-Medien“ stellt zurzeit ca. **2100 Online-Medien** mit teils ausführlichem Unterrichtsmaterial zum Download bereit. Außerdem finden Sie über **5800 aktuelle Online-Medien des Schulfunks bzw. – fernsehens und anderer Anbieter** – darunter Videos, Audiodateien, Spielfilme, Dateien mit zahlreichen interaktiven Tafelbildern und Online-Dokumente zu unterrichtsrelevanten Themen.

LINKLISTE ZUR BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG MIT GLOBALER PERSPEKTIVE

Portal Globales Lernen

www.globaleslernen.de/de

Zentrales deutschsprachiges Portal zu Globalem Lernen und BNE; Unterrichtsmaterialien, Veranstaltungshinweise, Dossiers zu aktuellen Fokusthemen des Globalen Lernens, Übersicht über Akteure und Netzwerke, Informationen zu Schulentwicklungsansätzen, Hintergrundliteratur

BNE Portal

www.bne-portal.de

www.bne-portal.de/de/lernmaterialien-2454.php

Informationen zu nationalen und internationalen Prozessen und Akteuren im Kontext von BNE, Veranstaltungshinweise, Auszeichnungen und Wettbewerbe, Materialien

Portal Globales Lernen Berlin

www.globaleslernen-berlin.de

Berliner Portal für Angebote im Kontext des übergreifenden Themas Nachhaltige Entwicklung/Lernen in globalen Zusammenhängen: (digitale) Workshopangebote, Unterrichtsmaterialien, Aktionskoffer, mobile Ausstellungen, best-practise-Beispiele, Fortbildungen (ausführlichere Informationen: siehe Seite 100)

Planet-N - Plattform zur Bildung für nachhaltige Entwicklung

www.planet-n.de

Eine kleine digitale Bildungsplattform für Lehrkräfte und Lernende, die eine gute Möglichkeit bietet, BNE als fachübergreifendes Bildungskonzept unkompliziert in den bestehenden Unterricht zu integrieren. Es werden Stories, Module und Challenges unterschieden.

Bildungsserver Berlin Brandenburg

<https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/nachhaltige-entwicklung/>

Gemeinsames Bildungsportal der Länder Berlin und Brandenburg mit Unterstützungsangeboten und Informationen zu allen Bereichen des Rahmenlehrplans: für alle übergreifenden Themen umfangreiche Informationen und Unterrichtsangebote unter dem Reiter „Themen“

Medienforum Berlin

www.berlin.de/sen/bildung/unterricht/medien/medienforum

Inhalte zum übergreifenden Thema Nachhaltige Entwicklung/Lernen in globalen Zusammenhängen zum direkten Download über www.mom-katalog.de (ausführlichere Informationen: siehe Seite 102)

Mediothek des Zentrums für Globales Lernen in Berlin e. V. (EPIZ)

www.epiz-berlin.de

Spezialisierte Mediothek mit Online-Suche und mehr als 5.000 Titel zum Entleihen (ausführlichere Informationen: siehe Seite 101)

Potsdam Institut für Klimafolgenforschung (PIK)

<https://klimabildung-pik.de/>

Bildungsportal des Potsdam Instituts für Klimafolgenforschung mit zahlreichen Materialien

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

www.berlin.de/sen/bildung/unterricht/faecher-rahmenlehrplaene/faecheruebergreifende-themen/globale-entwicklung/

Handreichungen mit Beispielen für fächerverbindenden und fachübergreifenden Unterricht, Inklusion und Schulentwicklungsbeispiele im Kontext des übergreifenden Themas

Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

www.berlin.de/senuvk/klimaschutz/bildung/

Projekte und Informationen zum Themenbereich „Klimaschutz und Schule“

DAS PROGRAMM „POLITISCHE BILDUNG AN BERLINER SCHULEN“

Seit dem 1.1.2021 besteht das Programm „Politische Bildung an Berliner Schulen“. Über dieses erhält jede öffentliche Grund-, weiterführende und berufliche Schule in Berlin zweckgebunden 2.000 Euro für Maßnahmen zur Stärkung der politischen Bildung und zur Förderung von Schulentwicklungsprozessen im Sinne einer demokratischen Schule.

1. Themen

Das Programm sieht vor, dass Schulen selbst ihre Bedarfe definieren. Deshalb ist die inhaltliche Bandbreite im Sinne der übergreifenden Themen und thematischen Bezüge zur politischen Bildung groß. Auch das Themenfeld Bildung für nachhaltige Entwicklung/Lernen in globalen Zusammenhängen gehört dazu. Denkbar sind hier z. B. eine inhaltliche Auseinandersetzung mit Nachhaltigkeit, Klimapolitik und Klimaschutz, Energiesparen, Umweltbildung oder entwicklungspolitischen Zusammenhängen. Auch Bezüge zu anderen übergreifenden Themen – wie Digitalisierung oder Menschenrechte – sind denkbar.

2. Formate

Auch die Formate sind nicht festgelegt. Möglich sind z. B. Workshops, Projekttag und Projekte für Schülerinnen und Schüler oder Fortbildungen für Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte. Auch eine Beratung bei spezifischen Fragen, wie zum Beispiel zur Etablierung einer Umweltbeauftragten, die Entwicklung einer schulspezifischen Klimavereinbarung oder die Begleitung von Schulentwicklungsprozessen ist denkbar. Im Idealfall entfalten die Angebote Wirkung für die gesamte Schulgemeinschaft im Sinne der Stärkung einer demokratischen Schulkultur.

3. Kooperationen mit außerschulischen Trägern

Grundlage des Programms ist die Kooperation zwischen Schulen und außerschulischen Bildungspartnern. Sie können die Schulen durch vielfältige Perspektiven und Methoden bereichern und darin unterstützen, Schülerinnen und Schülern spezifische Fähigkeiten und Kenntnisse zu vermitteln oder die Auseinandersetzungen mit besonderen Themen anzustoßen. Schulen können auch Träger anfragen, um mit dem zur Verfügung stehenden Budget Angebote zu entwickeln, die genau auf ihre schulspezifischen Bedarfe zugeschnitten sind. Eine Übersicht über schon bestehende Angebote der außerschulischen Träger für das Programm findet sich auf dem Bildungsserver Berlin-Brandenburg. Die Angebote dort werden laufend aktualisiert.

<https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/themen/demokratiebildung>

4. Umsetzung

Zuerst sollte sich die Schulgemeinschaft darüber verständigen, in welchem Bereich die Bedarfe liegen. Dies wird vom Alter der Schülerinnen und Schüler und den spezifischen Bedingungen jeder einzelnen Schule abhängen. Die Senatsverwaltung für Bildung berät dazu, welche Akteure der außerschulischen Bildung passende Angebote machen können und vermittelt erste Kontakte. Schulen können sich aber auch direkt an die außerschulischen Bildungspartner wenden.

5. Verwaltungstechnisches Prozedere

Die Beschaffung eines Angebots und die Vergabe eines Auftrags sowie die Abrechnung der Mittel erfolgt wie im Verfügungsfonds. Die Mittel sind an das jeweilige Haushaltsjahr gebunden. Ein Übertrag in das Folgejahr ist nicht möglich.

www.berlin.de/sen/bildung/unterstuetzung/verfuegungsfonds

6. Hinweise für außerschulische Träger

Das Programm „Politische Bildung an Berliner Schulen“ ergänzt die bisherigen Strukturen öffentlich geförderter Bildungsmaßnahmen für Schülerinnen und Schüler. Außerschulische Träger müssen darauf achten, dass mit der Förderung im Programm eine Doppelfinanzierung vermieden wird.

7. Weitere Informationen

Weitere Informationen rund um das Thema politische Bildung: www.berlin.de/sen/bildung/unterricht/politische-bildung/

Die Senatsverwaltung für Bildung, Familie und Jugend steht bei der Umsetzung des Programms „Politische Bildung an Berliner Schulen“ sowohl Schulen als auch außerschulischen Trägern beratend zur Seite:

Kontakt

Bettina Dettendorfer
Tel. (030) 90227 5161
bettina.dettendorfer@senbjf.berlin.de

DAS FÖRDERPROGRAMM „BILDUNGSARBEIT IN SCHULEN ZU KOLONIALISMUS UND VERANTWORTUNG“ (BIKO)

Am 05.08.2019 hat das Abgeordnetenhaus die Annahme des Antrags „Berlin übernimmt Verantwortung für seine koloniale Vergangenheit“ beschlossen. In diesem Zusammenhang hat die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie im Juni 2020 das Förderprogramm „Bildungsarbeit in Schulen zu Kolonialismus und Verantwortung“ (BIKO) veröffentlicht.

Ziel des Programms ist es, bei Schülerinnen und Schülern ebenso wie bei Lehrkräften ein Bewusstsein für Deutschlands historische Verantwortung im europäischen Kolonialismus, für koloniale Kontinuitäten in der gegenwärtigen Berliner und deutschen Gesellschaft sowie für Maßnahmen zur „Wiedergutmachung“ von kolonial-rassistischem Unrecht zu fördern. Außerdem soll unter Berliner Schülerinnen und Schülern die diskursive Auseinandersetzung mit dem Kolonialismus, mit Berlins Verantwortung im Kontext des Kolonialismus und mit einem adäquaten Umgang in Bezug auf Nachwirkungen des Kolonialismus bis in die Gegenwart unterstützt werden.

Dafür werden Projekte der schulischen Bildungsarbeit (wie Projekttag, Fortbildungen für Lehrkräfte, Erstellung von Bildungsmaterialien, pädagogische Begleitkonzepte zu Ausstellungen oder Erinnerungsorten) gefördert. Antragsberechtigt sind gemeinnützige Vereine, die in Kooperation mit schulischen Akteurinnen und Akteuren Bildungsangebote entwickeln sollen. Dabei soll darauf geachtet werden, mögliche Anknüpfungspunkte zu den Rahmenlehrplänen sichtbar zu machen. Damit wird deutlich, dass eine kritische Reflexion des deutschen und europäischen Kolonialismus sowie seiner Kontinuitäten Anschlussmöglichkeiten zu Inhalten verschiedener Fächer in unterschiedlichen Jahrgangsstufen ebenso wie zu unterschiedlichen übergreifenden Themen bietet.

Neben den übergreifenden Themen „Nachhaltige Entwicklung/Lernen in globalen Zusammenhängen“ und „Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt“ bieten auch die Fachteile unterschiedlicher Fächer Anknüpfungspunkte. Zu nennen sind hier beispielsweise das im Fachteil C

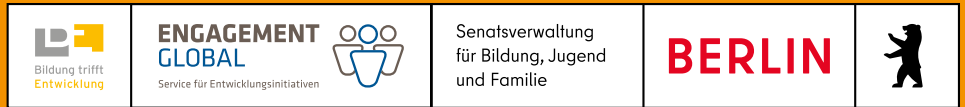
Geschichte in der Doppeljahrgangsstufe 7/8 vorgesehenen Wahlpflichtthema „Europäische Expansion und Kolonialismus“ sowie das in der Doppeljahrgangsstufe 9/10 vorgesehene Wahlpflichtthema „Völkermorde und Massengewalt“. Im Rahmenlehrplan Geschichte für die Sek II nimmt der kritische Umgang mit Geschichtskultur breiten Raum ein. Auch hier lässt sich die Frage angemessener Formen des Erinnerns an kolonial-rassistisches Unrecht gut einbinden. Im Fach Geografie bieten die Themenfelder „Armut und Reichtum“ oder „Migration und Bevölkerung“ in der Doppeljahrgangsstufe 7/8 oder „Umgang mit Ressourcen“ und „Wirtschaftliche Verflechtungen und Globalisierung“ der Doppeljahrgangsstufe 9/10 mögliche Anknüpfungspunkte; in Politikwissenschaft der Themenbereich „Globalisierung als politischer, ökonomischer, gesellschaftlicher und ökologischer Prozess“ im vierten Semester der Sekundarstufe II. Beispiele für Bildungsangebote, die im Rahmen des BIKO Angebotes bereits entwickelt wurden, finden Sie auch in der vorliegenden Publikation.

Bei der Entwicklung der Bildungsangebote ist die Kooperation mit schulischen Akteurinnen und Akteuren ausdrücklich gewünscht. Sollten Sie Interesse an einer Kooperation mit einem Verein im Rahmen des Förderprogrammes oder darüber hinausgehende Nachfragen haben, wenden Sie sich gerne an:

Tatjana Beilenhoff-Nowicki
Tel. (030) 90227 6260
tatjana.beilenhoff-nowicki@senbjf.berlin.de

Das BIKO Programm wird von der Stiftung Nord-Süd-Brücken verwaltet:
<https://nord-sued-bruecken.de/foerderung/foerderprogramme/inland-biko/>

Berlin übernimmt Verantwortung für seine koloniale Vergangenheit:
www.parlament-berlin.de/ad05/18/IIIPlen/vorgang/d18-1788.pdf



Bernhard-Weiß-Straße 6
10178 Berlin
Telefon +49 (30) 90227-5050
www.berlin.de/sen/bjf

Stand 06/2021